

Analysenliste

vom 1. Januar 2015



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Verordnung des EDI vom 29. September 1995 über Leistungen in der obligatorischen
Krankenpflegeversicherung
(Krankenpflege-Leistungsverordnung, KLV)
832.112.31

Anhang 3¹
(Art. 28)

Analysenliste²

vom 1. Januar 2015

*berücksichtigt die vom Eidgenössischen Departement des Innern (EDI)
beschlossenen Änderungen vom 20. November 2014³*

¹ In der AS nicht veröffentlicht.

² Vertrieb: BBL, Vertrieb Publikationen, CH-3003 Bern, Fax 058 465 50 58 (Bestell-Nr. 316.935 d)
<http://www.bundespublikationen.admin.ch> (Sucheingabe: Analysenliste) und einsehbar unter der Internetadresse
des Bundesamtes für Gesundheit (BAG):

<http://www.bag.admin.ch/themen/krankenversicherung/00263/00264/04185/index.html?lang=de>

³ AS 2014 Heft Nr. 48

Einleitende Bemerkungen zu Anhang 3 KLV

Dieser Anhang (Analysenliste, AL) stützt sich auf Artikel 52 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 1 des Bundesgesetzes vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG; SR 832.10) und enthält die als Pflichtleistung zu vergütenden Analysen. Diese Analysenliste stellt eine Positivliste dar, d.h. einzig die darin aufgeführten Analysen dürfen von der Krankenversicherung vergütet werden (Art. 34 Abs. 1 KVG). Die Verrechnung einer nicht aufgeführten Analysen unter einer anderen, in der Analysenliste aufgeführten Positionen ist unzulässig. Zudem ist die Analysenliste ein sogenannter Amtstarif, d.h. ein behördlich erlassener Tarif.

Die Analysenliste, die in der Regel jährlich durch eine entsprechende Änderung der Krankenpflege-Leistungsverordnung vom 29. September 1995 (KLV; SR 832.112.31) revidiert wird, enthält nebst der Bezeichnung der Analysen auch die dazugehörigen Einzelleistungstarife, die betriebswirtschaftlich zu bemessen sind sowie sachgerecht sein müssen (Art. 43 KVG) und dem Tarifschutz unterliegen (Art. 44 Abs. 1 KVG), d.h. die Leistungserbringer dürfen keine höheren Vergütungen in Rechnung stellen. Einzig für das ärztliche Praxislaboratorium kann für gewisse, in der Analysenliste bezeichnete Analysen, ein Tarif nach den Artikeln 46 und 48 KVG festgesetzt werden (Art. 52 Abs. 3 KVG). Die Analysenliste wird nur bei ambulanter Behandlung angewendet, bei stationärer Behandlung sind die Analysen grundsätzlich in der Pauschale inbegriffen (Art. 49 KVG).

Die als Pflichtleistung zu vergütenden Analysen müssen nach Artikel 25 Absatz 1 KVG der Diagnose oder Behandlung einer Krankheit und ihrer Folgen dienen. Die Diagnostik hat mit einer akzeptablen Wahrscheinlichkeit die Konsequenz, dass sie

- einen Entscheid über Notwendigkeit und Art einer medizinischen Behandlung oder
- eine richtungsgebende Änderung der bisher angewendeten medizinischen Behandlung oder
- eine richtungsgebende Änderung der notwendigen Untersuchungen (z.B. zur rechtzeitigen Verhütung, Erkennung oder Behandlung von typischerweise zu erwartenden Komplikationen) oder
- einen Verzicht auf weitere Untersuchungen von typischerweise zu erwartenden Krankheitssymptomen, Folgeerkrankungen oder Beschwerden

zur Folge hat.

Analysen, bei denen schon zum Zeitpunkt der Anordnung feststeht, dass das Resultat keine der oben erwähnten Konsequenzen hat, sind von der Kostenübernahme ausgeschlossen. Zudem hat sich der Leistungserbringer in seinen Leistungen nach Artikel 56 Absatz 1 KVG auf das Mass zu beschränken, das im Interesse der Versicherten liegt und für den Behandlungszweck erforderlich ist.

Analysen, die nach Artikel 26 KVG der Prävention dienen, gelten nur als Pflichtleistung, wenn die betreffende Untersuchung als solche in der Analysenliste enthalten und auch als Massnahme der Prävention in Artikel 12d oder 12e der KLV aufgeführt ist.

Im Krankenversicherungsrecht sind Mutterschaft und Krankheit als zwei verschiedene Tatbestände konzipiert. Die normal, d.h. komplikationslos verlaufende Schwangerschaft stellt keine Krankheit im Sinne des KVG dar. Sie ist einer solchen lediglich insofern gleichgestellt, als die Versicherer unter bestimmten Voraussetzungen nach Artikel 29 KVG die gleichen Leistungen zu erbringen haben wie bei Krankheit. Pränatale Untersuchungen gehören zu den Mutterschaftsleistungen und werden nach Artikel 13 KLV vergütet. Sie gelten als

Kontrolluntersuchungen nach Artikel 29 Absatz 2 Buchstabe a KVG. Pränatale Untersuchungen haben meistens das Ziel, eine genetisch bedingte Erkrankung des Fötus festzustellen. Der Umfang der Laboranalysen hängt von der Indikation ab (Bsp. Alter der Schwangeren, Erbkrankheit in der Familie, Verdacht auf genetische Krankheit eines bereits geborenen Kindes der Schwangeren, fötale Anomalien im Ultraschall etc.). Falls medizinisch indiziert, können zusätzlich Familienangehörige untersucht werden, wie in der Analysenliste vorgesehen.

Der Taxpunktwert beträgt Franken 1.00

Inhaltsübersicht**Systematische Auflistung der Analysen inkl. Anhänge**

Kapitel 1: Chemie/Hämatologie/Immunologie	9
1.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 1	9
1.2 Liste der Analysen.....	9
Kapitel 2: Genetik.....	46
2.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 2	46
2.2 Liste der Analysen.....	46
2.2.1 Zytogenetische Analysen	46
2.2.1.1 Konstitutionelle Zytogenetik	46
2.2.1.2 Tumorzytogenetik.....	48
2.2.1.3 Molekulare Zytogenetik.....	49
2.2.2 Molekulargenetische Analysen	50
Kapitel 3: Mikrobiologie	106
3.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 3	106
3.2 Liste der Analysen.....	106
3.2.1 Virologie	106
3.2.2 Bakteriologie/Mykologie	113
3.2.3 Parasitologie.....	122
Kapitel 4: Allgemeine Positionen	125
4.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 4	125
4.2 Liste der allgemeinen Positionen.....	125
Kapitel 5: Anhänge zur Analysenliste	129
5.1 Anhang A: Im Rahmen der Grundversorgung durchgeführte Analysen	129
5.1.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1	129
5.1.2 Analysen der Grundversorgung 131	
5.1.2.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1.2	131
5.1.2.2 Analysen für das ärztliche Praxislaboratorium	131
5.1.2.2.1 Liste der Schnelle Analysen	131
5.1.2.2.2 Liste der Ergänzenden Analysen	133
5.1.2.3 Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV und für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV	136
5.1.2.3.1 Liste der Analysen.....	136
5.1.2.4 Liste der Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV.....	142
5.1.2.4.1 Liste der Analysen.....	142

5.1.3	Erweiterte Liste für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln	144
5.1.3.1	Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1.3	144
5.1.3.2	Liste der Analysen	144
5.1.3.2.1	Allergologie und klinische Immunologie	144
5.1.3.2.2	Dermatologie und Venerologie	145
5.1.3.2.3	Endokrinologie – Diabetologie	146
5.1.3.2.4	Gastroenterologie	147
5.1.3.2.5	Gynäkologie und Geburtshilfe	148
5.1.3.2.6	Hämatologie und medizinische Onkologie	149
5.1.3.2.7	Kinder- und Jugendmedizin	152
5.1.3.2.8	Physikalische Medizin und Rehabilitation	153
5.1.3.2.9	Rheumatologie	154
5.1.3.2.10	Tropen- und Reisemedizin	155
5.1.4	Analysen für Ärzte oder Ärztinnen zur Durchführung eines Hausbesuchs	156
5.1.4.1	Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1.4	156
5.1.4.2	Liste der Analysen	156
5.2	Anhang B: Von Chiropraktoren oder Chiropraktorinnen veranlasste Analysen (Art. 62 Abs. 1 Bst. B KVV)	157
5.2.1	Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.2	157
5.2.2	Liste der Analysen	157
5.3	Anhang C: Von Hebammen veranlasste Analysen (Art. 62 Abs. 1 Bst. C KVV)	159
5.3.1	Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.3	159
5.3.2	Liste der Analysen	159
6	Abkürzungen	161
7	Alphabetisches Verzeichnis der Analysen	162

Kapitel 1: Chemie/Hämatologie/Immunologie

1.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 1

Die unter Kapitel 1 der Analysenliste aufgeführten Analysen stellen Untersuchungen aus den Probenmaterialien Blut/Plasma/Serum dar, allenfalls aus andern Körperflüssigkeiten oder weiteren Probenmaterialien, sofern dies aus der entsprechenden Analysenposition hervorgeht.

Untersuchungen an Haaren und Nägeln gelten nicht als Analysen im Sinne des Kapitels der Analysenliste und sind von der Kostenübernahme ausgeschlossen.

Siehe auch Einleitende Bemerkungen zu Anhang 3 KLV.

1.1 Liste der Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1000.00	85	1,25-Dihydroxycholecalciferol	C
1002.00	68	17-Hydroxyprogesteron	C
1003.00	155	17-Ketosteroide, fraktioniert	C
1006.00	53	25-Hydroxycholecalciferol (Calcidiol)	C
1007.00	280	3-Methylcrotonyl-CoA-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1008.00	81	4-Hydroxy-3-Methoxymandelsäure	C
1010.00	320	5,10-Methylen-Tetrahydrofolat-Reduktase bei angeborenen Methionin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1011.00	81	5-Hydroxyindolacetat (HIA)	C
1012.00	17.1	ABO/D-Antigen, Kontrolle gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹	H

¹ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1013.00	17.1	AB0-Blutgruppen und Antigen D Bestimmung inkl. Ausschluss schwaches D Antigen bei Rhesus D negativ, gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ²	H
1014.00	95	Acetylcholinesterase-Isoenzyme	C
1015.00	320	Acetyl-CoA-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1018.00	68	ADP in Thrombozyten	H
1019.00	8.7	aktivierte partielle Thromboplastinzeit (APTT)	H
1020.00	2.5	Alanin-Aminotransferase (ALAT)	C
1021.00	2.5	Albumin, chemisch	C
1022.00	11.2	Albumin, immunologisch, qn	CI
1023.00	12	Albumin, sq, Urin	C
1024.00	40	Albumin-Liquor/-Serum-Quotient	CIM
1026.00	30	Aldosteron	C
1027.00	2.5	Alkalische Phosphatase	C
1028.00	36	Alkalische Phosphatase in Leukozyten	H
1029.00	30	Alkalische Phosphatase, knochenspezifisch	C
1030.00	195	Alkalische Phosphatase-Isoenzyme mittels elektrophoretischer Differenzierung	C
1032.00	23	Alpha-1-Antitrypsin	C
1033.00	195	Alpha-1-Antitrypsin Typisierung	C
1034.00	19.3	Alpha-1-Fetoprotein (AFP)	CI
1035.00	19.9	Alpha-1-Mikroglobulin	C
1037.00	23	Alpha-2-Makroglobulin	C

² Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1038.00	210	Alpha-Amanitin, Urin	C
1039.00	93	Alpha-Glucosidase	C
1040.00	195	Alpha-Naphthylacetatesterase	H
1041.00	105	Aluminium mittels AAS	C
1042.00	205	Aminosäurechromatographie z. B. nach Stein u. Moore, vollständig, qn, und/oder Acylcarnitine, Tandem- Massenspektrometrie, mindestens 6 Komponenten, qn	C
1043.00	59	Aminosäurechromatographie z. B. nach Stein und Moore, Kurzprogramm, qn	C
1044.00	69	Aminosäurechromatographie, ql	C
1045.00	42	Ammoniak	C
1046.00	19.4	Amphetamine, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1047.00	2.5	Amylase, Blut/Plasma/Serum	C
1048.00	2.5	Amylase, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1049.00	195	Amylase-Isoenzyme mittels elektrophoretischer Differenzierung	C
1050.00	320	Amylo-1,6-Glucosidase bei Glykogenose mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1051.00	115	Analgetika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1052.00	185	Analgetika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1053.00	14.3	Analgetika der SL/ALT, immunologisch, kolorimetrisch, Blut	C
1055.00	30	Androstendion	C
1059.00	23	Angiotensin-Converting-Enzym	C
1060.00	115	Antibiotika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	CM
1061.00	185	Antibiotika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	CM

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1062.00	33	Antibiotika der SL/ALT, immunologisch, Blut	CM
1063.00	69	Antibiotika der SL/ALT, ql, inkl. Metaboliten, Urin	CM
1064.00	86	Antidepressiva der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1065.00	140	Antidepressiva der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1066.00	14.3	Antidepressiva der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1067.00	65	Antidiuretisches Hormon (Vasopressin, ADH)	C
1068.00	76	Antiepileptika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1069.00	140	Antiepileptika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1070.00	15.9	Antiepileptika der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1071.00	99	Antihelminthika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1072.00	140	Antihelminthika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1073.00	14.3	Antihelminthika der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1075.00	49	Antikörper gegen Wachstumshormon	CI
1076.00	99	Antimykotika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1077.00	160	Antimykotika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1078.00	14.3	Antimykotika der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1079.00	21	Antiplasmin, funktionell	H
1080.00	60	Antiplasmin, immunologisch	H
1081.00	21	Antithrombin III, funktionell	H
1082.00	78	Antithrombin III, immunologisch	H
1083.00	86	Antivirale Medikamente der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1084.00	160	Antivirale Medikamente der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC- MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1085.00	14.3	Antivirale Medikamente der SL/ALT, immunologisch, Blut	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1086.00	31	APC-Resistenz	H
1087.00	19.9	Apolipoprotein A1	C
1088.00	68	Apolipoprotein A2	C
1089.00	19.9	Apolipoprotein B	C
1091.00	190	Apolipoprotein E Phänotypen	C
1092.00	120	Arsen mittels AAS	C
1093.00	2.5	Aspartat-Aminotransferase (ASAT)	C
1094.00	315	Atemkettenenzyme (4 Enzyme), pro Gewebe	C
1096.00	87	Autoantikörper gegen Acetylcholinrezeptoren, qn	I
1097.00	37	Autoantikörper gegen Actin, ql	I
1098.00	52	Autoantikörper gegen Actin, qn	I
1099.10	36	Autoantikörper gegen Beta-2-Glykoprotein-I (Immunglobulin IgG, Immunglobulin IgM), qn, je Immunglobulin	HI
1105.00	37	Autoantikörper gegen Centromer, ql	I
1106.00	52	Autoantikörper gegen Centromer, qn	I
1108.00	28	Autoantikörper gegen Cyclisches Citrulliniertes Peptid (CCP), qn	I
1109.00	28	Autoantikörper gegen die monospezifische ANCA anti-Myeloperoxidase mittels EIA, qn	I
1110.00	28	Autoantikörper gegen die monospezifische ANCA anti-P-3 Serinproteinase mittels EIA, qn	I
1112.00	52	Autoantikörper gegen ds-DNA, qn	I
1113.00	37	Autoantikörper gegen Endomysium, ql	I
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1132.00	
1114.00	52	Autoantikörper gegen Endomysium, qn	I
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1132.00	
1116.10	87	Autoantikörper gegen Ganglioside (GM1, GD1a, GD1b, GT1b, GQ1b), qn, je Gangliosid	I
1120.00	37	Autoantikörper gegen glatte Muskulatur	I
1121.00	28	Autoantikörper gegen Gliadin, IgA	I
1122.00	28	Autoantikörper gegen Gliadin, IgG	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1123.00	37	Autoantikörper gegen glomeruläre Basalmembran, ql	I
1124.00	52	Autoantikörper gegen glomeruläre Basalmembran, qn	I
1126.00	52	Autoantikörper gegen Glutamat-Decarboxylase (GAD), qn	I
1127.00	37	Autoantikörper gegen Haut, ql	I
1128.00	52	Autoantikörper gegen Haut, qn	I
1129.00	37	Autoantikörper gegen Histon, ql	I
1130.00	52	Autoantikörper gegen Histon, qn	I
1132.00	28	Autoantikörper gegen humane Gewebstransglutaminase, qn	I
		Limitation: nicht kumulierbar mit Positionen 1113.00 und 1114.00	
1133.00	37	Autoantikörper gegen Inselzellen, ql	I
1134.00	52	Autoantikörper gegen Inselzellen, qn	I
1136.00	52	Autoantikörper gegen Insulin, qn	I
1137.00	37	Autoantikörper gegen Intrinsic-Faktor, ql	I
1138.00	52	Autoantikörper gegen Intrinsic-Faktor, qn	I
1139.00	21	Autoantikörper gegen Jo-1, histidyl-tRNA-synthetase, ql	I
1140.00	29	Autoantikörper gegen Jo-1, histidyl-tRNA-synthetase, qn	I
1141.10	29	Autoantikörper gegen Cardiolipin (Immunglobulin IgG, Immunglobulin IgM), qn, je Immunglobulin	HI
1147.00	37	Autoantikörper gegen liver-kidney mikrosomales Antigen (LKM), ql	I
1148.00	52	Autoantikörper gegen liver-kidney mikrosomales Antigen (LKM), qn	I
1149.00	22	Autoantikörper gegen M2 (Mitochondrial), ql	I
1150.00	37	Autoantikörper gegen M2 (Mitochondrial), qn	I
1155.00	37	Autoantikörper gegen Magenparietalzellen, ql	I
1156.00	52	Autoantikörper gegen Magenparietalzellen, qn	I
1157.00	37	Autoantikörper gegen Mitochondrien, ql	I
1158.00	52	Autoantikörper gegen Mitochondrien, qn	I
1160.00	37	Autoantikörper gegen neutrophiles Zytoplasma (ANCA), Screening und Typisierung auf P-/C-/X-ANCA, ql	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1161.00	52	Autoantikörper gegen neutrophiles Zytoplasma (ANCA), Screening und Typisierung auf P-/C-/X-ANCA, qn	I
1162.00	37	Autoantikörper gegen Ovarialgewebe	I
1163.00	37	Autoantikörper gegen Parotis, ql	I
1164.00	52	Autoantikörper gegen Parotis, qn	I
1165.00	37	Autoantikörper gegen quergestreifte Muskulatur	I
1169.00	16.8	Autoantikörper gegen RNP, ql	I
1170.00	28	Autoantikörper gegen RNP, qn	I
1171.00	16.8	Autoantikörper gegen Scl70, ql	I
1172.00	28	Autoantikörper gegen Scl70, qn	I
1173.00	16.8	Autoantikörper gegen Sm (Antigen), ql	I
1174.00	28	Autoantikörper gegen Sm (Antigen), qn	I
1175.00	22	Autoantikörper gegen soluble liver antigen (SLA), ql	I
1176.00	37	Autoantikörper gegen soluble liver antigen (SLA), qn	I
1177.10	36	Autoantikörper gegen Spermien (Immunglobulin IgA, Immunglobulin IgG), z.B. MAR-Test, je Immunglobulin	I
1181.00	16.8	Autoantikörper gegen SS-A (Ro), ql	I
1182.00	28	Autoantikörper gegen SS-A (Ro), qn	I
1183.00	16.8	Autoantikörper gegen SS-B (La, Ha), ql	I
1184.00	28	Autoantikörper gegen SS-B (La, Ha), qn	I
1186.00	16.8	Autoantikörper gegen Thyreoglobulin, qn	I
1188.10	16.8	Autoantikörper gegen Mikrosomen (Thyreoperoxidase, TPO), qn	I
1189.00	32	Autoantikörper gegen TSH-Rezeptor (TRAK)	I
1190.00	37	Autoantikörper gegen Zellkerne (ANA), ql	I
1191.00	50	Autoantikörper gegen Zellkerne (ANA), qn	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1192.00	52	Autoantikörper seltene, ql, erste 2 Parameter, je Limitation: Autoantikörper gegen 21-Hydroxylase Autoantikörper gegen 68 KD (hsp-70) Autoantikörper gegen Becherzellen Autoantikörper gegen BPI, IgA Autoantikörper gegen BPI, IgG Autoantikörper gegen Chondrozyten Autoantikörper gegen Chromatin Autoantikörper gegen Colon-Epithel Autoantikörper gegen Cytokeratin 8/18 Autoantikörper gegen Desmoglein 1 Autoantikörper gegen Desmoglein 3 Autoantikörper gegen Elastase Autoantikörper gegen Fibrillarin (anti-U3RNP) Autoantikörper gegen Filaggrin (Keratin) Autoantikörper gegen Fodrin Autoantikörper gegen Gangliosid GQ1B Autoantikörper gegen G-S-T Autoantikörper gegen Herzmuskel Autoantikörper gegen Hodengewebe Autoantikörper gegen Hu, Yo, Ri Autoantikörper gegen IA2 Autoantikörper gegen Kathepsin Autoantikörper gegen Ku Autoantikörper gegen Laktoferrin Autoantikörper gegen MAG IgM Autoantikörper gegen Mi 2 Autoantikörper gegen Musk (bei Verdacht auf Myasthenia gravis und negativem Nachweis von Autoantikörpern gegen Azetylcholinrezeptoren) Autoantikörper gegen Myelin Autoantikörper gegen Nebennierengewebe Autoantikörper gegen NMDA-Rezeptor Autoantikörper gegen Nukleosomen Autoantikörper gegen p53 Autoantikörper gegen Parathyreoidea Autoantikörper gegen PLA-2-Rezeptor Autoantikörper gegen PM-Scl Autoantikörper gegen Recoverin Autoantikörper gegen Retikulin Autoantikörper gegen Retina Autoantikörper gegen ribosomale P-Proteine Autoantikörper gegen RNA Autoantikörper gegen RNA polymerase III Autoantikörper gegen Sulfatidil Autoantikörper gegen Titin Autoantikörper gegen Th/To Autoantikörper gegen Vestibularis Autoantikörper gegen VGCC Autoantikörper gegen VGKC und VGKC-assoziierte Antigene	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1193.00	37	Autoantikörper seltene, ql, jeder weitere Parameter Limitation: Autoantikörper gegen 21-Hydroxylase Autoantikörper gegen 68 KD (hsp-70) Autoantikörper gegen Becherzellen Autoantikörper gegen BPI, IgA Autoantikörper gegen BPI, IgG Autoantikörper gegen Chondrozyten Autoantikörper gegen Chromatin Autoantikörper gegen Colon-Epithel Autoantikörper gegen Cytokeratin 8/18 Autoantikörper gegen Desmoglein 1 Autoantikörper gegen Desmoglein 3 Autoantikörper gegen Elastase Autoantikörper gegen Fibrillarin (anti-U3RNP) Autoantikörper gegen Filaggrin (Keratin) Autoantikörper gegen Fodrin Autoantikörper gegen Gangliosid GQ1B Autoantikörper gegen G-S-T Autoantikörper gegen Herzmuskel Autoantikörper gegen Hodengewebe Autoantikörper gegen Hu, Yo, Ri Autoantikörper gegen IA2 Autoantikörper gegen Kathepsin Autoantikörper gegen Ku Autoantikörper gegen Laktoferrin Autoantikörper gegen MAG IgM Autoantikörper gegen Mi 2 Autoantikörper gegen Musk (bei Verdacht auf Myasthenia gravis und negativem Nachweis von Autoantikörpern gegen Azetylcholinrezeptoren) Autoantikörper gegen Myelin Autoantikörper gegen Nebennierengewebe Autoantikörper gegen NMDA-Rezeptor Autoantikörper gegen Nukleosomen Autoantikörper gegen p53 Autoantikörper gegen Parathyreoidea Autoantikörper gegen PLA-2-Rezeptor Autoantikörper gegen PM-Scl Autoantikörper gegen Recoverin Autoantikörper gegen Retikulin Autoantikörper gegen Retina Autoantikörper gegen ribosomale P-Proteine Autoantikörper gegen RNA Autoantikörper gegen RNA polymerase III Autoantikörper gegen Sulfatidil Autoantikörper gegen Titin Autoantikörper gegen Th/To Autoantikörper gegen Vestibularis Autoantikörper gegen VGCC Autoantikörper gegen VGKC und VGKC-assoziierte Antigene	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1194.00	87	Autoantikörper seltene, qn, erste 2 Parameter, je Limitation: Autoantikörper gegen 21-Hydroxylase Autoantikörper gegen 68 KD (hsp-70) Autoantikörper gegen Becherzellen Autoantikörper gegen BPI, IgA Autoantikörper gegen BPI, IgG Autoantikörper gegen Chondrozyten Autoantikörper gegen Chromatin Autoantikörper gegen Colon-Epithel Autoantikörper gegen Cytokeratin 8/18 Autoantikörper gegen Desmoglein 1 Autoantikörper gegen Desmoglein 3 Autoantikörper gegen Elastase Autoantikörper gegen Fibrillarin (anti-U3RNP) Autoantikörper gegen Filaggrin (Keratin) Autoantikörper gegen Fodrin Autoantikörper gegen Gangliosid GQ1B Autoantikörper gegen G-S-T Autoantikörper gegen Herzmuskel Autoantikörper gegen Hodengewebe Autoantikörper gegen Hu, Yo, Ri Autoantikörper gegen IA2 Autoantikörper gegen Kathepsin Autoantikörper gegen Ku Autoantikörper gegen Laktoferrin Autoantikörper gegen MAG IgM Autoantikörper gegen Mi 2 Autoantikörper gegen Musk (bei Verdacht auf Myasthenia gravis und negativem Nachweis von Autoantikörpern gegen Azetylcholinrezeptoren) Autoantikörper gegen Myelin Autoantikörper gegen Nebennierengewebe Autoantikörper gegen NMDA-Rezeptor Autoantikörper gegen Nukleosomen Autoantikörper gegen p53 Autoantikörper gegen Parathyreoidea Autoantikörper gegen PLA-2-Rezeptor Autoantikörper gegen PM-Scl Autoantikörper gegen Recoverin Autoantikörper gegen Retikulin Autoantikörper gegen Retina Autoantikörper gegen ribosomale P-Proteine Autoantikörper gegen RNA Autoantikörper gegen RNA polymerase III Autoantikörper gegen Sulfatidil Autoantikörper gegen Titin Autoantikörper gegen Th/To Autoantikörper gegen Vestibularis Autoantikörper gegen VGCC Autoantikörper gegen VGKC und VGKC-assoziierte Antigene	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1195.00	67	Autoantikörper seltene, qn, jeder weitere Parameter Limitation: Autoantikörper gegen 21-Hydroxylase Autoantikörper gegen 68 KD (hsp-70) Autoantikörper gegen Becherzellen Autoantikörper gegen BPI, IgA Autoantikörper gegen BPI, IgG Autoantikörper gegen Chondrozyten Autoantikörper gegen Chromatin Autoantikörper gegen Colon-Epithel Autoantikörper gegen Cytokeratin 8/18 Autoantikörper gegen Desmoglein 1 Autoantikörper gegen Desmoglein 3 Autoantikörper gegen Elastase Autoantikörper gegen Fibrillarin (anti-U3RNP) Autoantikörper gegen Filaggrin (Keratin) Autoantikörper gegen Fodrin Autoantikörper gegen Gangliosid GQ1B Autoantikörper gegen G-S-T Autoantikörper gegen Herzmuskel Autoantikörper gegen Hodengewebe Autoantikörper gegen Hu, Yo, Ri Autoantikörper gegen IA2 Autoantikörper gegen Kathepsin Autoantikörper gegen Ku Autoantikörper gegen Laktoferrin Autoantikörper gegen MAG IgM Autoantikörper gegen Mi 2 Autoantikörper gegen Musk (bei Verdacht auf Myasthenia gravis und negativem Nachweis von Autoantikörpern gegen Azetylcholinrezeptoren) Autoantikörper gegen Myelin Autoantikörper gegen Nebennierengewebe Autoantikörper gegen NMDA-Rezeptor Autoantikörper gegen Nukleosomen Autoantikörper gegen p53 Autoantikörper gegen Parathyreoidea Autoantikörper gegen PLA-2-Rezeptor Autoantikörper gegen PM-Scl Autoantikörper gegen Recoverin Autoantikörper gegen Retikulin Autoantikörper gegen Retina Autoantikörper gegen ribosomale P-Proteine Autoantikörper gegen RNA Autoantikörper gegen RNA polymerase III Autoantikörper gegen Sulfatidil Autoantikörper gegen Titin Autoantikörper gegen Th/To Autoantikörper gegen Vestibularis Autoantikörper gegen VGCC Autoantikörper gegen VGKC und VGKC-assoziierte Antigene	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1196.00	42	Autohämolyse	H
1197.00	19.4	Barbiturate, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1198.00	81	Benzoat mittels HPLC	C
1199.00	19.4	Benzodiazepine, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1200.00	315	Beta 2-Transferrin	C
1201.00	14.8	Beta-2-Mikroglobulin	CHI
1202.00	58	Beta-Carotin	C
1203.00	56	Beta-Thromboglobulin im Plasma	H
1204.00	56	Beta-Thromboglobulin in Thrombozyten	H
1205.00	8.7	Bikarbonat, venös	C
1206.00	3.6	Bilirubin, direkt	C
1207.00	3.2	Bilirubin, gesamt	C
1208.00	82	Biopterin	C
1209.00	115	Biotinidase, kolorimetrisch	C
Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken			
1211.00	135	Blei mittels AAS	C
1212.00	26	Blutgase: pH, pCO ₂ , pO ₂ , Bikarbonat inkl. abgeleitete Werte	C
1213.10	15.8	Blutungszeit, standardisiert	H
1216.00	24	CA 125	CI
1217.00	20	CA 15-3	CI
1218.00	24	CA 19-9	CI
1219.00	44	CA 72-4	CI
1220.00	19.9	Caeruloplasmin	C
1221.00	60	Calcitonin	C
1222.00	25	Calcium, ionisiert	C
1223.00	2.8	Calcium, total, Blut/Plasma/Serum	C
1224.00	2.8	Calcium, total, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1224.10	61	Calprotectin, qn, Stuhl	C
1225.00	16.9	Cannabis, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1226.00	76	Carbohydrate Deficient Transferrine (CDT)	C
1227.00	20	Carcino-embryonales Antigen (CEA)	CI
1229.00	3.2	Chlorid	C
1230.00	2.5	Cholesterin, total	C
1231.00	5	Cholinesterase (CHE)	C
1232.00	12.4	Cholinesterase mit Dibucainzahl	C
1233.00	105	Chrom mittels AAS	C
1235.00	350	Cobalamin, S-Adenosyl-Transferase bei Methylmalonsäure- Krankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat und aufwändiger Trennung von Substrat und Produkt	C
		Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	
1236.00	450	Cobalamin-Coenzyme-Synthesebestimmung bei Methionin- und Cobalamin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode mit Trennung von Substrat und Produkt	C
		Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	
1237.00	19.4	Cocain, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1238.00	135	Coffein, Blut	C
1239.00	68	Corticotropin (ACTH)	C
1240.10	19.3	Cortisol, qn (Bei ACTH-Stimulationstests oder Dexamethason- Suppressionstests kann die Leistung 2-mal verrechnet werden)	C
1241.00	60	Cortisol, freies	C
1244.00	37	C-Peptid	C
1245.00	10	C-reaktives Protein (CRP), qn	CHIM
1246.00	9	C-reaktives Protein (CRP), Schnelltest, sq	CHIM
1247.00	61	Creatin	C
1248.00	61	Creatin in Erythrozyten	C
1249.00	2.5	Creatin-Kinase (CK), total	C

Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1735.00 Troponin, T
oder I, Schnelltest

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1250.00	8.7	Creatin-Kinase, Isoenzym MB (CK-MB)	C
1251.00	12.6	Creatin-Kinase, Isoenzym MB (CK-MB), Masse	C
1252.00	31	Creatin-Kinase, Isoenzyme mittels elektrophoretischer Differenzierung	C
1253.00	650	CTLp	I
1254.00	68	Cyclisches AMP	C
1255.00	44	CYFRA-21-1	CI
1256.00	450	Cystathionin Beta-Synthase bei Homocystinurie mittels radioaktiv markiertem Substrat und aufwändiger Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1257.00	21	Cystatin C	C
1258.00	110	DDAVP-Infusion zu diagnostischen Zwecken, inkl. Faktor VIII und vWF Bestimmung	H
1259.00	21	D-Dimere, ql Limitation: nur zum Ausschluss der disseminierten intravasalen Gerinnung (DIC)	H
1260.00	32	D-Dimere, qn	H
1261.00	43	Dehydroepiandrosteron (DHEA)	C
1262.00	24	Dehydroepiandrosteron-Sulfat (DHEA-S)	C
1263.00	44	Delta-Aminolävulinsäure (ALA), qn, Urin	C
1265.10	53	Pyridinolin und/oder Desoxypyridinolin, mittels HPLC	C
1266.00	26	Differentialblutbild, Ausstrich, mikroskopisch Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1267.00	11	Digoxin, Blut	C
1268.00	135	Dihydropteridinreduktase (DHPR)-Aktivität in Erythrozyten Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1270.00	2.8	Eisen	CH
1271.00	155	Eisen mittels AAS, in Leberbiopsie	C
1273.00	53	Elastase 1, pankreatische, qn, Stuhl	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1275.00	240	Enzyme des Kohlenhydrat-Stoffwechsels, kolorimetrisch, einfache Inkubation, pro Abklärung und Patient Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1276.00	315	Enzyme des Kohlenhydrat-Stoffwechsels, kolorimetrisch, zweifache Inkubation, pro Abklärung und Patient Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1277.00	185	Enzyme des Kohlenhydrat-Stoffwechsels, UV-photometrisch, pro Abklärung und Patient Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1278.00	44	Eosinophiles-cationisches Protein (ECP)	CI
1279.00	68	Erythropoietin	CH
1281.10	11.3	Erythrozyten, direkter Anti-Humanglobulintest mit poly- oder monospezifischen (IgG, IgG-Subklassen, IgA, IgM, C3d, C3c) Antiseren, je gebrauchtem Antiserum	H
1283.00	60	Erythrozyten-Alloantikörper, Anti-D sq in der Schwangerschaft, gemäss WHO-Standard	H
1284.00	325	Erythrozyten-Alloantikörper, Bestimmung der klinischen Relevanz mittels ADCC, Flowzytometrie oder Chemilumineszenztest	H
1285.00	195	Erythrozyten-Alloantikörper, Spezifizierung ab 3 Antikörper	H
1286.00	66	Erythrozyten-Alloantikörper, Spezifizierung mit Test-Panel, für 8 bis 11 Zellsuspensionen	H
1287.00	9.3	Erythrozyten-Alloantikörper, Spezifizierung mit Test-Panel, pro zusätzliche Zellsuspension	H

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1288.00	33	Erythrozyten-Alloantikörper, Suchtest gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ³	H
1289.00	28	Erythrozyten-Alloantikörper, Titerbestimmung von klinisch relevanten Antikörpern für Verlaufskontrolle bei Schwangerschaft, 1 Titer pro Spezifität	H
1290.00	5.7	Erythrozyten-Antigenbestimmung A1/A2/A1B/A2B	H
1291.00	60	Erythrozyten-Antigenbestimmung abgeschwächte A- oder B- Untergruppe	H
1292.00	11.3	Erythrozyten-Antigenbestimmung, pro Antigen, ohne AB0, Rhesus D und Rhesusphänotyp	H
1293.00	160	Erythrozyten-Antikörper, Elution mit Spezifizierung	H
1294.00	40	Erythrozyten-Autoantikörper, Abklärung medikamentös bedingt, einfach, z. B. Penicilline	HI
1295.00	130	Erythrozyten-Autoantikörper, Autoadsorption oder Titrationstechnik zum Verträglichkeitstest	H
1296.00	28	Erythrozyten-Autoantikörper, Titerbestimmung für Verlaufskontrolle	HI
1297.00	4.2	Erythrozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung	H
		Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1375.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	
1307.00	19.3	Estradiol	C
1309.00	68	Estriol	C
1311.00	23	Ethylalkohol, qn, Blut	C

³ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1311.10	19.4	Ethylglucuronid, ql, Urin	C
		Limitation: nur zur Abstinenzkontrolle	
1314.00	7.9	Ferritin	CH
1315.00	250	Fettsäuren mittels GC oder HPLC	C
1316.00	95	Fettsäuren, freie	C
1317.00	21	Fibrinogen- /Fibrinospaltprodukte (FDP)	H
1318.00	43	Fibrinogen, als total gerinnbares Protein	H
1319.00	28	Fibrinogen, immunologisch	H
1320.00	13.8	Fibrinogen, nach Claus	H
1321.00	15.8	Fibrinogen, nach Schulz	H
1322.00	27	Fibrinogen-Fibrinmonomerkomplexe (FM)	H
1323.00	43	Fibrinopeptid A	H
1324.00	560	Fibroblastenzucht inkl. Primärkultur, nur für diagnostische Zwecke	C
1325.00	560	Fibroblastenzucht ohne Primärkultur, nur für diagnostische Zwecke	C
1326.00	52	Fibronectin	CHI
1326.10	540	Filipin-Test von Fibroblasten zur Diagnose eines Morbus Niemann-Pick Typ C	C
		Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	
1327.00	24	Fluorid	C
1328.00	58	Foetale Lungenreife (FLM, S/A-Ratio)	C
1329.00	13.1	Folat	CH
1330.00	21	Folat in Erythrozyten	CH
1331.00	17.1	Follikelstimulierendes Hormon (FSH)	C
1332.00	29	Freie Antikörper im AB0-System bei Neugeborenen mittels indirektem Anti-Humanglobulintest oder Elution	H
1333.00	15.9	Fruktosamin	C
1334.00	31	Fruktose	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1335.00	320	Galactokinase bei Galaktosämie mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1336.00	320	Galactose-1-Phosphat-Uridyltransferase bei Galaktosämie mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1337.00	31	Galaktose	C
1338.00	115	Galaktose-1-Phosphat Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1340.00	60	Gallensäuren	C
1341.00	2.5	Gamma-Glutamyltranspeptidase (GGT)	C
1342.00	53	Gastrin	C
1343.00	730	Gemischte Lymphozytenkultur (MLC) für einen Empfänger, einen Spender, inkl. Kontrolle	HI
1344.00	130	Gemischte Lymphozytenkultur, für jeden weiteren Spender	HI
1345.00	46	Gerinnungsfaktor XIII, Aktivität	H
1347.00	79	Gerinnungsfaktor, immunologisch, je	H
1348.00	35	Gerinnungsfaktoren II, V, VII und X mittels Aktivitätsmethode, je	H
1349.00	56	Gerinnungsfaktoren VIII, IX, XI, XII mittels Aktivitätsmethode, je	H
1355.00	68	Glukagon	C
1356.00	2.5	Glukose, Blut/Plasma/Serum	C
1357.00	2.5	Glukose, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1358.00	21	Glukose-6-Phosphat-Dehydrogenase (G-6-PDH)	C
1359.00	8.7	Glukose-Belastung gemäss WHO	C
1361.00	15.9	Glutamat-Dehydrogenase (GLDH)	C
1363.00	17.8	Glykiertes Hämoglobin (HbA1c)	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1364.00	115	Glykogen, Gewebe	C
		Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	
1365.00	320	Glykogensynthese bei Glykogenose mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	C
		Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	
1366.00	105	Gold mittels AAS	C
1367.00	56	Granulozyten-Elastase, Plasma	CH
1368.00	45	Guthrie-Test: Neugeborenen-Screening auf Phenylketonurie, Galaktosämie, Biotinidasemangel, Adrenogenitales Syndrom, Kongenitale Hypothyreose, Medium-Chain-Acyl CoADehydrogenase (MCAD)-Mangel, Cystische Fibrose gemäss Artikel 12e Bst. a KLV	C
		Limitation: Die Kostenübernahme für die Untersuchung auf Cystische Fibrose erfolgt nur, wenn die Bewilligung nach Artikel 12 GUMG vorliegt und ist befristet bis 31. Dezember 2018.	
1369.00	68	Haemopexin	CHI
1370.00	8	Hämatogramm I mittels automatisierter Methode: Erythrozyten, Leukozyten, Hämoglobin, Hämatokrit und Indices	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	
1371.00	9	Hämatogramm II mittels automatisierter Methode: Hämatogramm I, plus Thrombozyten	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	
1372.00	10	Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1373.00	12	Hämatogramm IV mittels automatisierter Methode: Hämatogramm III, plus 5 oder mehr Leukozyten- Subpopulationen Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1374.00	14.6	Hämatogramm V mittels automatisierter Methode: wie Hämatogramm IV, flowzytometrische Differenzierung der Leukozyten Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1375.00	4.9	Hämatokrit mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	H
1395.00	41	Hämoglobin Bart's/HbH-Färbung, als Screening auf Alpha- Thalassämie	H
1396.00	4.9	Hämoglobin mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1532.00 und 1715.00	H
1398.00	42	Hämoglobin O ₂ -Dissoziationskurve, P50 Wert (Sauerstoff- Bindungskapazität von Hämoglobin)	H
1401.00	41	Hämoglobin, fetales (Hämoglobin F)	CH
1402.00	37	Hämoglobin, freies	CH
1404.00	22	Hämosiderin, Urinsediment	CH
1405.00	19.9	Haptoglobin	CH
1406.00	2.5	Harnstoff, Blut/Plasma/Serum	C
1407.00	2.8	Harnstoff, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1410.10	3.2	HDL-Cholesterin, qn	C
1411.00	140	Hemmkörper gegen einzelne intrinsische Gerinnungsfaktoren (z. B. VIII oder IX/Bethesda-Methode)	H

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1412.00	49	Hemmkörper gegen intrinsisches oder extrinsisches Gerinnungssystem (z. B. APTT- oder Quick-Mischversuch), inkl. Lupus Antikoagulans	H
1413.00	24	Heparin Cofaktor II, funktionell	H
1414.00	32	Heparin Cofaktor II, immunologisch	H
1415.00	45	Heparin, Anti-IIa- bzw. Anti-Xa-Aktivität	H
1416.00	82	Hippurat mittels HPLC	C
1417.00	52	Histamin total	CI
1418.00	135	HLA-Antigen, einzelne Spezialitäten z. B. B 27, B 5	HI
1419.00	270	HLA-Typisierung (A und B-Lokus)	HI
1420.00	345	HLA-Typisierung (DR-Lokus)	HI
1421.00	280	Holocarboxylase-Synthetase (indirekt) bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1422.00	30	Homocystein	CHI
1423.00	81	Homogentisinsäure (HGA)	C
1424.00	81	Homovanillinsäure (HVA)	C
1425.00	17.5	Human Choriongonadotropin (HCG), qn	CI
1426.00	61	Human Placenta Lactogen (HPL)	C
1427.00	38	Hypoosmotischer Schwelltest, Spermien	C
1428.00	115	Identifikation unbekannter Substanzen bei Vergiftung, ql, Blut/Urin	C
1429.00	460	Identifikation unbekannter Substanzen bei Vergiftung, qn, Blut	C
1430.00	185	Identifikation unbekannter Substanzen bei Vergiftung, sq, Blut/Urin	C
1431.00	58	Identifizierung normaler und anomaler Hämoglobine mittels Elektrophorese oder Chromatographie	CH

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1432.00	280	Iduronat 2-Sulfatase bei MPS II mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1433.00	80	IgG-Albumin-Quotient (LIGI)	CIM
1434.00	40	IgG-Liquor/-Serum-Quotient	CIM
1435.00	69	Immunantikörper des AB0-Systems	HI
1436.00	43	Immunelektrophorese, einfach	I
1437.00	50	Immunelektrophorese, Mehrfach-Ansatz	I
1438.00	53	Immundefixation, einfach	CI
1439.00	150	Immundefixation, Mehrfach-Ansatz	CI
1440.00	12.4	Immunglobulin IgA, andere Körperflüssigkeiten	CIM
1441.00	6.2	Immunglobulin IgA, Serum	CIM
1442.00	120	Immunglobulin IgD	CI
1443.00	17.5	Immunglobulin IgE total, qn	CI
1444.00	21	Immunglobulin IgE, monospezifischer Einzeltest, qn, Messung der nächsten spezifischen IgE, 5. bis Gesamttotal von maximal 10, je Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1445.00	I
1445.00	72	Immunglobulin IgE, monospezifischer Multi-Screeningtest mit Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1444.00	I
1446.00	36	Immunglobulin IgE, multi-, gruppen- oder monospezifischer Einzeltest, qn, bis 4 spezifische IgE, je	I
1447.00	41	Immunglobulin IgE, multispezifischer oder gruppenspezifischer Atopie-Screeningtest, ql/sq, ohne Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal	I
1448.00	36	Immunglobulin IgG monospezifisch, RAST oder analoger Test, maximal 2 Allergene, je Limitation: nicht für Nahrungsmittelallergene	I
1449.00	96	Immunglobulin IgG, 4 Subklassen, qn	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1450.00	12.4	Immunglobulin IgG, andere Körperflüssigkeiten	CIM
1451.00	6.2	Immunglobulin IgG, Serum	CIM
1452.00	11	Immunglobulin IgG-Hämagglutinine oder IgG-Hämolysine, ein weiteres Antigen	HI
1453.00	22	Immunglobulin IgG-Hämagglutinine oder IgG-Hämolysine, erstes Antigen	HI
1454.00	43	Immunglobulin IgG-Präzipitine mittels Immunelektrophorese, erstes Allergen Limitation: nicht für Nahrungsmittelallergene	I
1455.00	25	Immunglobulin IgG-Präzipitine mittels Immunelektrophorese, jedes weitere Allergen, maximal 10, je Limitation: nicht für Nahrungsmittelallergene	I
1456.00	12.4	Immunglobulin IgM, andere Körperflüssigkeiten	CIM
1457.00	6.2	Immunglobulin IgM, Serum	CIM
1458.00	30	Immunglobuline leichte Ketten, Typ Kappa und Lambda, ql	CI
1459.00	37	Immunglobuline leichte Ketten, Typ Kappa, qn	CI
1460.00	37	Immunglobuline leichte Ketten, Typ Lambda, qn	CI
1461.00	195	Immunglobuline, oligoklonale Banden, Liquor versus Serum	CIM
1463.10	72	Zirkulierende Immunkomplexe (Clq-Bindung), qn	CI
1468.00	99	Immunsuppressiva der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1469.00	150	Immunsuppressiva der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1470.00	55	Immunsuppressiva der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1471.00	21	Insulin	C
1472.00	155	Insulininduzierte Hypoglykämie: Bestimmung von 6 Glucose- und 6 Cortisol-Werten	C
1473.00	60	Insulin-like growth factor-binding protein 3 (IGFBP-3)	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1474.10	87	Zytokine/Adhäsionsmoleküle/-Rezeptoren/ Inhibitoren, qn, erste 2 Parameter, je Limitation: nicht kumulierbar mit Positionen 1525.00 und 1526.00	I
1475.10	67	Zytokine/Adhäsionsmoleküle/-Rezeptoren/-Inhibitoren qn, 3. bis maximal 10. Parameter, je	I
1476.00	28	Isoagglutinintiter, pro Antigen, anti-A1 oder anti-B, je	HI
1477.00	370	Isovaleriat-Inkorporation in intakten kultivierten Zellen bei Isovaleriansäure-Stoffwechselkrankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode ohne eigentliche Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1478.00	105	Kadmium mittels AAS	C
1479.00	2.8	Kalium, Blut/Plasma/Serum	C
1480.00	2.8	Kalium, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1481.00	42	Kalium, in Erythrozyten	C
1482.00	52	Kallikrein	H
1483.00	9.2	Kälteagglutinine, Suchtest	HI
1484.00	99	Kardiaka der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1485.00	140	Kardiaka der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1486.00	14.3	Kardiaka der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1487.00	69	Kardiaka der SL/ALT, ql, inkl. Metaboliten, Urin	C
1488.00	93	Karnitin, freies und gesamt, Plasma Limitation: zur Abklärung eines Karnitinmangels	C
1489.00	125	Katecholamine, Adrenalin plus Noradrenalin plus Dopamin	C
1490.00	60	Ketokörper, differenziert, qn	C
1491.00	78	Knochenmarkausstrich, nur Vorbereitung und Färbung	H
1492.00	105	Kobalt mittels AAS	C
1493.00	45	Komplement, gesamt, alternativer Weg (hämolysisch)	I
1494.00	36	Komplement, gesamt, klassischer Weg (hämolysisch)	I

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1495.00	36	Komplement-Faktor B, C3 Proaktivator	I
1496.00	54	Komplement-Faktor C1-Esterase-Inhibitor, funktionell	I
1497.00	28	Komplement-Faktor C1-Esterase-Inhibitor, immunologisch	I
1498.00	135	Komplement-Faktor C1q	CI
1499.00	36	Komplement-Faktor C2, immunologisch	I
1500.00	42	Komplement-Faktor C3, andere Körperflüssigkeiten	CI
1501.00	23	Komplement-Faktor C3, Serum	CI
1502.00	42	Komplement-Faktor C4, andere Körperflüssigkeiten	CI
1503.00	23	Komplement-Faktor C4, Serum	CI
1504.00	36	Komplement-Faktoren, übrige, erster Test	I
1505.00	28	Komplement-Faktoren, übrige, jeder weitere Test	I
1508.00	62	Konkrementanalyse mit IR oder Röntgendiffraktion	C
1509.00	2.5	Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	C
1510.00	2.5	Kreatinin, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1511.00	22	Kristallnachweis mittels polarisiertem Licht	CHM
1512.00	42	Kryoglobulin und Kryofibrinogen, ql	CHI
1513.00	99	Kryoglobulin, qn	CHI
1514.00	150	Kryoglobuline, Isolierung und Typisierung	CHI
1515.00	44	Kupfer mittels AAS	C
1516.00	155	Kupfer mittels AAS, Leberbiopsie	C
1517.00	23	Laktat	C
1518.00	2.5	Laktat-Dehydrogenase (LDH), Blut/Plasma/Serum	C
1519.00	3.2	Laktat-Dehydrogenase (LDH), in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1520.00	32	Laktose-Resorptionstest	C
1521.00	4	LDL-Cholesterin	C
1522.00	58	Lecithin/Sphingomyelin-Ratio (L/S-Ratio)	C
1523.00	36	Leukozyten-(Sub) Population mit monoklonalen Antikörpern mittels Flowzytometrie, erster monoklonaler Antikörper	HI
1524.00	18	Leukozyten-(Sub) Population mit monoklonalen Antikörpern mittels Flowzytometrie, jeder weitere monoklonale Antikörper	HI

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1525.00	57	Leukozyten, Messung von freigesetzten Mediatoren nach Stimulation, mit 1 positiven und negativen Kontrolle und 1 Antigen oder Antigengemisch Limitation: nicht kumulierbar mit Positionen 1474.00	HI
1526.00	28	Leukozyten, Messung von freigesetzten Mediatoren nach Stimulation, mit jedem weiteren Antigen bis maximal 10 Limitation: nicht kumulierbar mit Positionen 1474.00	HI
1527.00	260	Leukozyten-Alloantikörper anti-HLA, Spezifizierung mit Test-Panel	HI
1528.00	66	Leukozyten-Alloantikörper, Suchtest, 10 bis 12 Zellsuspensionen	HI
1529.00	130	Leukozyten-Auto- oder -Alloantikörper, auf Zellen und im Serum	HI
1530.00	28	Leukozyten-Verträglichkeitsprobe, jeder weitere Spender	H
1531.00	56	Leukozyten-Verträglichkeitsprobe, Transplantatempfänger und erster Spender	H
1532.00	6.3	Leukozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1396.00 und 1715.00	H
1536.00	100	Luteinisierendes Hormon (LH) und Follikelstimulierendes Hormon (FSH) in LH-RH-Test, je 4 Bestimmungen	C
1537.00	5	Lipase	C
1539.00	19.9	Lipoprotein (a)	C
1540.00	31	Lipoproteine mittels Elektrophorese	C
1541.00	12.4	Lithium, Blut	C
1542.00	14.8	Luteinisierendes Hormon (LH)	C
1545.00	130	Lymphozyten-/Monozyten-Funktion, Messung von Zytokinen nach Stimulation in der Zellkultur	HI

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1546.00	105	Lymphozyten-/Monozyten-Stimulation nach Isolierung (Thymidinaufnahme oder freigesetzte Mediatoren) mit 1 positiven und negativen Kontrolle und 1 Antigen oder Antigengemisch	HI
1547.00	24	Lymphozyten-/Monozyten-Stimulation nach Isolierung (Thymidinaufnahme oder freigesetzte Mediatoren) mit jedem weiteren Antigen, bis maximal 10	HI
1549.00	66	Lymphozyten-Alloantikörper, Suchtest	HI
1550.00	145	Lymphozyten-Auto- und -Alloantikörper, auf Zellen und im Serum	HI
1551.00	43	Lysergsäurediethylamid (LSD), ql, Urin - im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1552.00	240	Lysosomale Enzyme, fluorimetrisch, pro Abklärung und Patient Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1553.00	210	Lysosomale Enzyme, kolorimetrisch, pro Abklärung und Patient Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1554.00	61	Lysozym, Muramidase	CHI
1555.00	50	Magnesium in Erythrozyten	C
1556.00	8.7	Magnesium, Blut/Plasma/Serum	C
1557.00	8.7	Magnesium, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1558.00	24	Magnesium, ionisiert	C
1559.00	68	Malonyldialdehyd (MDA), Produktion der Thrombozyten	H
1560.00	105	Mangan mittels AAS	C
1562.00	125	Metanephrin plus Normetanephrin, frei und konjugiert	C
1563.00	16.9	Methadon, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1564.00	43	Methaqualon, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1565.00	245	Methioninsynthese bei angeborenen Methionin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1566.00	450	Methionin-Synthesebestimmung bei Methionin- und Cobalamin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode mit Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1567.00	84	Methotrexat, Blut	C
1569.00	520	Methylmalonyl-CoA-Mutase bei Methylmalonsäure-Krankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat und aufwändiger Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1570.00	285	Mono- und Aglycano-Transferrin	C
1572.00	29	Myoglobin	C
1573.00	24	N-Acetyl-Beta-D-Glukosaminidase (NAG)	C
1574.00	2.5	Natrium, Blut/Plasma/Serum	C
1575.00	2.5	Natrium, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1576.00	70	Natriuretisches Peptid (BNP, NT-proBNP) Limitation: Abklärung der akuten Dyspnoe zum Ausschluss der akuten oder chronischen Herzinsuffizienz; nicht zur Therapieüberwachung	C
1577.00	37	Neopterin	CHI
1578.00	86	Neuroleptika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1579.00	140	Neuroleptika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1580.00	15.9	Neuroleptika der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1581.00	37	Neuronen-spezifische Enolase (NSE)	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1582.00	105	Nickel mittels AAS	C
1583.00	9.3	Okkultes Blut, pro Primärprobe	CH
		Für die präventive Indikation zur Früherkennung des Kolonkarzinoms: alle 2 Jahre im Alter von 50 bis 69 Jahren gemäss Art. 12e Bst. d KLV	
1584.00	19.4	Opiate, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1586.00	82	Orotat mittels HPLC	C
1587.00	20	Osmolalität	C
1588.00	29	Osmotische Resistenz der Erythrozyten	H
1589.00	52	Osteocalcin	C
1590.00	37	Oxalat	C
1591.00	42	Oxymetrieblock: Oxyhämoglobin, Carboxyhämoglobin, Methämoglobin	CH
1592.00	3.6	Pankreasspezifische Amylase	C
1593.00	24	Pankreolauryl-Test	C
1594.00	92	Pankreozymin-Sekretintest inkl. Bikarbonat- und Enzymbestimmungen in mindestens 4 Proben	C
1595.00	37	Parathormon (PTH)	C
1596.00	88	Parathormon Related Peptide (PTHrP)	C
1597.00	73	Penetrationstest	C
1598.00	12.1	pH Bestimmung im Magensaft bzw. in Transsudaten und Exsudaten	C
1599.00	19.4	Phencyclidin, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	C
1600.00	50	Phenytoin, frei, inkl. Gesamtphenytoin, Blut	C
1601.00	3.2	Phosphat, Blut/Plasma/Serum	C
1602.00	3.2	Phosphat, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1603.00	56	Plasmin/Antiplasmin-Komplex (PAP)	H
1604.00	27	Plasminogen, funktionell	H
1605.00	79	Plasminogen, immunologisch	H
1606.00	52	Plasminogen-Aktivator-Inhibitor (PAI), funktionell	H

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1607.00	56	Plasminogen-Aktivator-Inhibitor (PAI), immunologisch	H
1609.00	18.7	Porphobilinogen, ql, Urin	C
1610.00	44	Porphobilinogen, qn, Urin	C
1611.00	205	Porphyrinprofil, mittels HPLC, mindestens drei Metaboliten, qn, Stuhl, Urin	C
1612.00	215	Porphyrine, differenziert, Erythrozyten Limitation: nur zur Diagnose der erythropoietischen Protoporphyrinen	C
1613.00	58	Porphyrine, gesamt, qn, mittels Photometrie, Urin	C
1614.00	52	Präkallikrein	H
1615.00	19.9	Prealbumin (Transthyretin)	C
1616.00	61	Pregnandiol	C
1617.00	61	Pregnantriol oder Pregnantriolon	C
1618.00	84	Primidon inkl. Phenobarbital, Blut	C
1619.00	84	Procalcitonin, qn, sensitive Methode (<0.1µg/l) Limitation: bei Verdacht auf untere Atemwegsinfektion, Sepsis oder eine andere schwergradige bakterielle Infektion	C
1620.00	19.3	Progesteron	C
1622.00	65	Prokollagen	H
1623.00	14.8	Prolaktin (PRL)	C
1624.00	320	Propionat-Inkorporation in intakten kultivierten Zellen bei Propionsäure-Stoffwechselkrankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode ohne eigentliche Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1625.00	280	Propionyl-CoA-Carboxylase bei angeborenen Biotin- Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	C
1626.00	11.8	Prostata spezifisches Antigen (PSA)	CI

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1627.00	11.8	Prostata spezifisches Antigen (PSA), freies, nur in Kombination mit einem Gesamt-PSA zwischen 3-10 µg/l	CI
1629.00	52	Protein C, funktionell	H
1630.00	56	Protein C, immunologisch	H
1631.00	45	Protein S, freies, funktionell	H
1632.00	60	Protein S, freies, immunologisch	H
1633.00	60	Protein S, total, immunologisch	H
1634.00	2.5	Protein, gesamt, Blut/Plasma/Serum	C
1635.00	8.7	Protein, gesamt, in einer weiteren Körperflüssigkeit	C
1636.00	31	Protein-Elektrophorese	C
1637.00	40	Protein-Elektrophorese nach Anreicherung	C
1638.00	56	Prothrombin-Fragmente F 1+2	H
1639.00	53	Protoporphyrin, freies, in Erythrozyten	CH
1640.00	36	Pseudo-Cholinesterase	C
1642.00	37	Pyruvat	C
1643.00	280	Pyruvat-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	C
		Limitation: in Stoffwechsellaboratorien der Universitätskliniken	
1644.00	88	Pyruvatkinase in Erythrozyten	CH
1645.00	120	Quecksilber mittels AAS	C
1646.00	68	Renin	C
1647.00	18.6	Reptilase-Zeit	H
1648.00	34	Retikulozyten, qn, inkl. Heinz-Körper-Nachweis, ql, manuelle mikroskopische Bestimmung	H
1649.00	13.2	Retikulozyten, automatisiert, qn	H
1650.00	46	Retinolbindendes Protein	C
1652.00	81	Reverse Triiodthyronin (rT3)	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1653.00	27	Rhesus-Phänotyp gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ⁴	H
1654.00	7.4	Rheumafaktoren, qn mittels Nephelometrie oder Turbidimetrie oder sq mittels Agglutination	CI
1656.00	180	Säure Hämolyse (Ham-Test)	H
1657.00	110	Säuren, organische, ql	C
1658.00	250	Säuren, organische, qn	C
1659.00	12	Human Choriongonadotropin (HCG), ql, Schwangerschaftstest	C
1660.00	86	Sedativa/Hypnotika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1661.00	140	Sedativa/Hypnotika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1662.00	15.9	Sedativa/Hypnotika der SL/ALT, immunologisch, Blut	C
1663.00	69	Sedativa/Hypnotika der SL/ALT, ql, inkl. Metaboliten, Urin	C
1664.00	14.6	Sediment, mikroskopische Untersuchung	C
1665.00	105	Selen mittels AAS	C
1666.00	1	Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	CH
1667.00	72	Serotonin in Thrombozyten	H
1668.00	30	Sexualhormonbindendes Globulin (SHBG)	C
1669.00	15.1	Sichelzell-Test	H
1670.00	47	Sideroblasten, Färbung und Zählung inkl. Beurteilung	H
1671.00	53	Somatomedin C (IGF-1)	C
1673.00	32	Spermiennachweis nach Vasektomie, Nativsediment	C
1674.00	145	Spermiocytogramm, Beurteilung von pH, Viskosität, Zellzahl, Motilität, Motilitätsverminderung, Vitalität, Morphologie, Fremdzellenelemente, inkl. verschiedene Färbungen	C

⁴ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1675.00	11.7	Spezielle Mikroskopie, Nativpräparat (Dunkelfeld, Polarisation, Phasenkontrast)	CHM
1676.00	4	Spezifisches Gewicht, Dichte	C
1677.00	30	Sqamous Cell Carcinoma (SCC)	CI
1678.00	650	Stammzellkulturen	H
1679.00	250	Steroide, ql mittels Massenspektrometrie, Urin	C
1681.00	150	Stuhlfett	C
1683.00	110	Suchtstoffe der Analysenliste (Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cocain, Cannabis, Lysergsäurediethylamid, Methadon, Methaqualon, Opiate, Phencyclidin), Such- und Bestätigungsanalytik mittels HPLC/GC, Blut/Urin	C
1684.00	145	Suchtstoffe der Analysenliste (Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cocain, Cannabis, Lysergsäurediethylamid, Methadon, Methaqualon, Opiate, Phencyclidin), Such- und Bestätigungsanalytik mittels HPLC-MS/GC-MS, Blut/Urin	C
1685.00	55	Suchtstoffe der Analysenliste (Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cocain, Cannabis, Lysergsäurediethylamid, Methadon, Methaqualon, Opiate, Phencyclidin), Suchanalytik, einfache chromatographische Methoden	C
1686.00	19.4	Suchtstoffe, Screening, Urin, 1. bis 4 Suchtstoff, pro Suchtstoff	C
1687.00	13	Suchtstoffe, Screening, Urin, 5. bis maximal 10. Suchtstoff, pro Suchtstoff	C
1688.00	135	Sucrose-Lyse-Test	H
Limitation: Bei Verdacht auf HEMPAS			
1689.00	37	Sulfat, Blut oder Urin	C
1690.00	30	Sulfhämoglobin	CH
1691.00	37	Telopeptide	C
1693.00	42	Testosteron, freies	C
1694.00	19.3	Testosteron, total	C
1695.00	105	Thallium mittels AAS	C
1696.00	15.9	Theophyllin, Blut	C
1697.00	58	Thiocyanat, Blut	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1698.00	56	Thrombin/Antithrombin-III-Komplex (TAT)	H
1699.00	9.2	Thrombinzeit	H
1700.00	6	Thromboplastinzeit nach Quick/INR	H
1703.00	110	Thrombozyten-Aggregation, plättchenreiches Plasma/Vollblut mit drei Aktivatoren in 1 bis 2 Konzentrationen	H
1704.00	50	Thrombozyten-Aggregation, plättchenreiches Plasma/Vollblut, Zuschlag für jeden weiteren Aktivator	H
1705.00	66	Thrombozyten-Alloantikörper gegen Thrombozyten des Kindsvaters	HI
1706.00	260	Thrombozyten-Alloantikörper Spezifizierung mit Test-Panel	HI
1707.00	49	Thrombozyten-Alloantikörper Suchtest	HI
1708.00	21	Thrombozyten-Ausbreitung	H
1709.00	145	Thrombozyten-Auto- und Alloantikörper auf Zellen und im Serum	HI
1710.00	55	Thrombozytenglobaltest mittels Kollagen/ADP	H
1711.00	55	Thrombozytenglobaltest mittels Kollagen/Epinephrin	H
1712.00	21	Thrombozyten-Retention	H
1713.00	34	Thrombozyten-Typisierung, pro Antigen	HI
1714.00	36	Thrombozyten-Verträglichkeitsprüfung, pro getestetes Plättchenkonzentrat	H
1715.00	6.3	Thrombozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung	H
		Limitation:	
		- nicht mit QBC-Methode	
		- nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1396.00 und 1532.00	
1717.00	44	Thyreoglobulin	C
1718.10	9	Thyreotropin (TSH), qn, (Bei TRH-Stimulationstests kann die Leistung 2-mal verrechnet werden)	C
1720.00	9	Thyroxin, freies (FT4)	C
1721.00	9	Thyroxin, total (T4)	C
1722.00	19.3	Thyroxinbindendes Globulin (TBG)	C
1723.00	47	Tissue Polypeptide Antigen (TPA)	CI

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1724.00	58	Tissue-type Plasminogen Aktivator (t-PA), funktionell	H
1725.00	56	Tissue-type Plasminogen Aktivator (t-PA), immunologisch	H
1726.00	10.1	Titer pro Zelle, bei klinisch relevanten Kälteagglutininen (Neugeborene, Erwachsene, usw.), maximal 10	HI
1727.00	61	Transcobalamin II	CH
1728.00	135	Transcobalamin III	CH
1729.00	6.2	Transferrin	CH
1730.00	84	Tricyclische Antidepressiva, ql, Blut/Urin	C
1731.00	2.8	Triglyceride	C
1732.00	10.4	Triiodthyronin, freies (FT3)	C
1733.00	10.4	Triiodthyronin, total (T3)	C
1734.00	23	Troponin, T oder I mittels ELISA	C
1735.00	17.9	Troponin, T oder I, Schnelltest	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin- Kinase (CK), total	
1737.00	28	Tryptase	I
1738.00	2.8	Urat	C
1739.00	20	Urin-Status, 5-10 Parameter, Bestimmung der korpuskulären Urinbestandteile mittels Mikroskopie oder Flowzytometrie	C
1740.00	1	Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	C
1741.00	93	Hydroxymethylbilansynthese Aktivität	C
1742.00	76	Vanillinmandelsäure (VMA)	C
1743.00	85	Vaso-aktives intestinales Peptid (VIP)	C
1744.00	27	Verträglichkeitsprobe mittels Kreuzprobe gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ⁵ , pro Erythrozytenkonzentrat	H

⁵ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1745.00	7.2	Verträglichkeitsprobe: Type and Screen, AB/D-Kontrolle gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ⁶ , pro Erythrozytenkonzentrat	H
1746.00	25	Viskosität	CHM
1747.00	68	Vitamin A bzw. Retinol	C
1748.00	76	Vitamin B1	C
1749.00	25	Vitamin B12 bzw. Cyanocobalamin	CH
1750.00	76	Vitamin B2	C
1751.00	68	Vitamin B6, Direktbestimmung	C
1752.00	41	Vitamin C bzw. Ascorbat	C
1755.00	68	Vitamin E bzw. Alpha-Tocopherol	C
1756.00	160	Vitamin K1	C
1757.00	58	Vitamin PP bzw. Niacin	C
1758.00	45	Von Willebrand-Faktor, funktionell	H
1759.00	45	Von Willebrand-Faktor, immunologisch	H
1760.00	220	Von Willebrand-Faktor, Multimerenanalytik, Plasma/Thrombozyten	H
1761.00	68	Wachstumshormon bzw. human growth hormone (HGH)	C
1762.00	67	Washing Swim Up Test/Percoll-Test	CH
1763.00	31	Xylose	C
1766.00	29	Zellzählung sowie Differenzierung nach Anreicherung und Färbung von Körperflüssigkeiten	H
1767.00	44	Zink mittels AAS	C
1768.00	70	Zink mittels AAS in Erythrozyten	C
1769.00	37	Zitrat	C
1770.00	32	Zytochemie, inklusive Eisenfärbung, pro Spezialfärbung	CHI

⁶ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Chemie/Hämatologie/Immunologie)	Fachbereich
1771.00	99	Zytostatika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	C
1772.00	140	Zytostatika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	C
1773.00	44	Zytostatika der SL/ALT, immunologisch, inkl. Metaboliten, Blut	C

Kapitel 2: Genetik

2.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 2

Präsymptomatische oder prädiktive Untersuchungen bei Gesunden zur Erkennung einer Krankheitsveranlagung gelten nur dann als Pflichtleistung, wenn die betreffende Untersuchung als solche in der Analysenliste enthalten und auch als Massnahme der Prävention in Artikel 12 d Buchstabe f KLV aufgeführt ist.

Untersuchungen zur Erkennung einer Anlageträgerschaft bei Gesunden im Hinblick auf die Vererbungsmöglichkeit einer Krankheit auf die Nachkommen stellen keine als Pflichtleistung zu vergütenden Analysen dar.

Pränatal durchgeführte Analysen der Analysenliste aus Proben einer Amniozentese oder Chorionbiopsie gelten als Pflichtleistung, wenn sie gemäss Artikel 13 Buchstabe d KLV durchgeführt werden.

Positionen ohne Taxpunktzahl und Fachbereich entsprechen Überschriften und stellen keine Analysen im Sinne des Kapitels 2 der Analysenliste dar.

Die technischen Positionen und Zuschläge im Kapitel 2.2.2 Molekulargenetische Analysen, mit Ausnahme der Position 2700.00 DNA-Banking, können nur in Verbindung mit einer dort aufgelisteten Krankheitsposition verrechnet werden, andernfalls sind sie von der Kostenübernahme ausgeschlossen.

Siehe auch Einleitende Bemerkungen zu Anhang 3 KLV.

2.2 Liste der Analysen

2.2.1 Zytogenetische Analysen

2.2.1.1 Konstitutionelle Zytogenetik

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Konstitutionelle Zytogenetik)	Fachbereich
2000.00	305	Zell- oder Gewebekultur und Chromosomenpräparation, konstitutioneller Karyotyp	G
2001.00	355	Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp	G
2002.00	69	Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp, Zuschlag für über 25 analysierte Zellen	G
2003.00	145	Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp, Zuschlag für über 50 analysierte Zellen	G
2004.00	58	Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp, Zuschlag für Benützung von zusätzlicher Färbung (G-, Q-, R- oder C-Bänderung, Ag-NOR, hohe Auflösung, andere), pro Färbung	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Konstitutionelle Zytogenetik)	Fachbereich
2005.00	365	In-situ-Hybridisierung an Interphasekernen bei Verdacht auf Chromosomenanomalie oder zur Geschlechtsbestimmung bei X-chromosomal vererbten Krankheiten, konstitutioneller Karyotyp inkl. Präparation und Analyse von 50 oder mehr Zellen Limitation: nicht kumulierbar mit Position 2350.02, Molekulargenetische Aneuploidiebestimmung, Schnelltest	G
2007.00	300	Zuschlag für labortechnischen und logistischen Mehraufwand bei zytogenetischen pränatalen Untersuchungen: manuelle Reinigung von Biopsiematerial, Kontaminationskontrolle mittels Mikrosatellitenanalyse, Doppel- oder Mehrfachanalysen. Die postnatale Nachkontrolle als Qualitätsmanagement ist bereits inbegriffen. Limitation: Nur bei Chorionzotten; nur einmal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit Position 2900.00 Zuschlag für labortechnischen und logistischen Mehraufwand bei molekulargenetischen pränatalen Untersuchungen	G

2.2.1.2 Tumorzytogenetik

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Tumorzytogenetik)	Fachbereich
2008.00	270	Zellkultur und Chromosomenpräparation, maligne Hämopathien, bis 3 Kulturbedingungen mit oder ohne Synchronisierung	G
2009.00	70	Zellkultur und Chromosomenpräparation, maligne Hämopathien, Zuschlag für zusätzliche Kultur- oder Synchronisierungsbedingungen, pro Bedingung	G
2010.00	100	Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für Zelltrennung und Einfrieren	G
2011.00	580	Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, 10 karyotypisierte Metaphasen oder 5 karyotypisierte Metaphasen und 15 analysierte Metaphasen	G
2012.00	300	Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für zusätzliche analysierte Zellen, 5 karyotypisierte Metaphasen oder 10 analysierte Metaphasen	G
2012.50	58	Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für Benützung von zusätzlicher Färbung (G-, Q-, R- oder C-Bänderung, Ag-NOR, hohe Auflösung, andere), pro Färbung	G
2013.00	150	Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für komplexe Anomalien, mindestens 3 Anomalien	G
2014.00	150	Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für schwierige Analyse	G
2015.00	475	In-situ-Hybridisierung an Interphasekernen, maligne Hämopathien, inkl. Präparation und Analyse von 50 oder mehr Zellen	GH

2.2.1.3 Molekulare Zytogenetik

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulare Zytogenetik)	Fachbereich
2018.00	350	Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp oder maligne Hämopathien, Zuschlag für In-situ-Hybridisierung an Metaphasen- oder Interphasekernen, pro Sonde, maximal 7mal	G
2018.05	2800	Reihen-Hybridisierung in situ oder genomisch, konstitutioneller Karyotyp oder maligne Hämopathien, pauschal für 8 oder mehr Sonden	G
2020.00	100	Zuschlag für aufwendige zytogenetische Resultaterstellung zu Händen der verordnenden Ärzte inkl. Risikoberechnungen, prognostische Aussagen, Vorschläge für weiteres Prozedere, Literaturangaben; konstitutioneller Karyotyp oder maligne Hämopathien	GH

Limitation: nur 1mal pro Primärprobe

2.2.2 Molekulargenetische Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2021.00	61	Extraktion von menschlichen Nukleinsäuren (genomische DNA oder RNA) aus Primärprobe Limitation: nur 1mal pro Primärprobe	CGHI
2022.00	83	Modifikation von menschlichen Nukleinsäuren vor anschliessendem Amplifikations- und Detektionsprozess, z. B. Bisulfitmodifikation, whole genome amplification, Restriktionsverdau genomischer DNA inkl. Testgel und Zweischritt-Reverse Transkription, pro angewandtes Verfahren, je Limitation: nur 1mal pro Verfahren, maximal 3mal pro Primärprobe	CGHI
2100.00		Real Time-Nukleinsäure-Amplifikation, qualitativ oder quantitativ inkl. Schmelzkurvenanalytik, pro Zielsequenz inkl. gleichzeitig amplifizierter Referenzsequenzen, je Limitation: nur bei - klinischem Verdacht auf folgende, ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen - Verdacht auf das Vorliegen einer Prädisposition für die folgenden familiären Krebskrankheiten, welche als präventive Leistung gemäss Art. 12d Bst. f KLV durchzuführen sind - klinischem Verdacht auf folgende maligne Hämopathien - molekularer Genotypisierung der folgenden Blutgruppenantigene	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2105.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2105.01	93	Chronische Granulomatose	G
2105.02	93	Faktor II/Prothrombin-Störung: Nachweis der Mutation G20210A Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	CGH
2105.03	93	Faktor V-Leiden: Nachweis der Mutation p.R506Q Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	CGH
2105.04	93	Hämophilien A	G
2105.05	93	Hämophilien B	G
2105.06	93	Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Mangel (MTHFR); Homocysteinämie: Nachweis der Mutation C677T Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	CGH
2105.07	93	SCID	GHI
2105.08	93	Sichelzellanämie	GH
2105.09	93	Thalassämien	GH
2105.10	93	Wiskott-Aldrich-Syndrom	GHI
2110.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenerkrankungen	
2110.01	93	Anhidrotische ektodermale Dysplasie	G
2110.02	93	Ehlers Danlos	G
2110.03	93	Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	G
2110.04	93	Ichthyosis	G
2110.05	93	Marfan-Syndrom	G
2110.06	93	Neurofibromatose Typ I	G
2110.07	93	Neurofibromatose Typ II	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2110.08	93	Osteogenesis imperfecta	G
2115.00		Metabolische und endokrine Krankheiten	
2115.01	93	21-Hydroxylase-Mangel	G
2115.02	93	Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	G
2115.03	93	Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	G
		Limitation: maximal 3mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2115.04	93	Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	G
2115.05	93	Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	G
2115.06	93	Cystische Fibrose (CF)	G
2115.07	93	Diabetes insipidus	G
2115.08	93	Fruktose-Intoleranz	G
2115.09	93	Galaktosämie	G
2115.10	93	Glukose-Galaktose-Malabsorption	G
2115.11	93	Glycerol-Kinase-Mangel	G
2115.12	93	Glykogenosen	G
2115.13	93	Hämochromatose, familiäre (HFE): Nachweis der Mutationen p.C282Y und p.H63D	CGH
		Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2215.13 Hämochromatose, 2315.13 Hämochromatose, 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2115.14	93	Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	G
2115.15	93	Hyperthermie, familiäre maligne	G
2115.16	93	Kallman-Syndrom	G
2115.17	93	Morbus Wilson	G
2115.18	93	Mucopolysaccharidosen	G
2115.19	93	Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	G
2115.20	93	Porphyrien	G
2115.21	93	Steroid-Sulfatase-Mangel	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2115.22	93	Testikuläre Feminisierung	G
2115.23	93	Wachstumshormon-Mangel	G
2120.00		Mitochondriale Erkrankungen	
2120.01	93	Kearns-Sayre-Syndrom	G
2120.02	93	MELAS-Syndrom	G
2120.03	93	MERRF-Syndrom	G
2120.04	93	Mitochondriale Zytopathien, andere	G
2120.05	93	Pearson-Syndrom	G
2125.00		Neoplasien, hereditär	
2125.02	93	Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2125.03	93	Li-Fraumeni-Syndrom	G
2125.04	93	Multiple endokrine Neoplasien	G
2125.05	93	Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2125.06	93	Retinoblastom, Gen RB1	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2130.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2130.01	93	Dystrophinopathien Duchenne und Becker	G
2130.02	93	Friedreich'sche Ataxie	G
2130.03	93	Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckparesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	G
2130.04	93	Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2130.05	93	Leigh-Syndrom	G
2130.06	93	Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	G
2130.07	93	Myotonia congenita Thomsen/Becker	G
2130.08	93	Myotubuläre Myopathien	G
2130.09	93	Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	G
2130.16	93	Ataxia telangiectasia	G
2135.00		Ophthalmologische Erkrankungen	
2135.01	93	Corneadystrophien	G
2135.02	93	Leber'sche Optikusatrophie	G
2135.03	93	Norrie-Syndrom	G
2135.04	93	Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	G
2140.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2140.01	93	Angelman-Syndrom	G
2140.02	93	Cri-du-chat-Syndrom	G
2140.03	93	DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	G
2140.04	93	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G
2140.05	93	Prader-Willy-Syndrom	G
2140.06	93	Rubinstein-Taybi-Syndrom	G
2140.07	93	Smith-Magenis-Syndrom	G
2140.08	93	Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith- Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	G
2140.09	93	Williams-Beuren-Syndrom	G
2140.10	93	Wolf-Hirschhorn-Syndrom	G
2145.00		Urogenitalsystem, Fertilitätsstörungen, Sterilität	
2145.01	93	Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	G
2145.02	93	Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	G
2145.03	93	Y-Mikrodeletion (AZF-Deletionen)	G

Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2146.00		Maligne Hämopathien	
2146.01	93	Akute myeloische Leukämie	GH
2146.02	93	Akute lymphatische Leukämie	GH
2146.03	93	Myeloproliferative Neoplasien	GH
2146.04	93	Chronische lymphatische Leukämie	GH
2146.05	93	Non-Hodgkin Lymphome	GH
2150.00		Andere	
2150.01	93	Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b und anderer foetalen Antigene	GH
		Limitation:	
		- aus fötaler Primärprobe	
		- Die Durchführung der Analysen der Antigene K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), HPA-1a, HPA-5b, und anderer fötalen Antigene kann im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV erfolgen, unter der Bedingung, dass diese Analysen nicht in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG durchgeführt werden können.	
		- Die Durchführung der Analysen der Antigene K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), HPA-1a, HPA-5b, und anderer fötalen Antigene kann im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV erfolgen, unter der Bedingung, dass diese Analysen nicht in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG durchgeführt werden können;	
		○ Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden.	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV. 	
		- maximal 2 Mal pro Primärprobe.	
2150.02	112	<p data-bbox="491 624 1251 808">Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b und anderer foetalen Antigene</p> <p data-bbox="491 846 1251 927">Die Bestätigung der foetalen Herkunft der DNA ist in dieser Position inbegriffen.</p> <p data-bbox="491 965 624 996">Limitation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nur aus fötaler DNA im mütterlichen Blut. - Die Durchführung der Analysen der Antigene K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), HPA-1a, HPA-5b, und anderer fötalen Antigene kann im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV erfolgen, unter der Bedingung, dass diese Analysen nicht in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG durchgeführt werden können. - Die Durchführung der Analysen der Antigene K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), HPA-1a, HPA-5b, und anderer fötalen Antigene kann im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV erfolgen, unter der Bedingung, dass diese Analysen nicht in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG durchgeführt werden können; ○ Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden. 	GH

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV. 	
		- maximal 2 Mal pro Primärprobe.	
2160.00	93	Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), welche folgende Kriterien aufweist:	G
		<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
		<p>Limitationen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 11.11) 	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden- Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden- Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV <p>3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin. Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (http://www.bag.admin.ch/ref) Empfehlungen ab.</p> <p>Gültig ab 1.4.2011</p>	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2200.00		Nukleinsäure-Amplifikation mit anschliessender Amplifikats- resp. Mutationsdetektion mittels Elektrophorese (Agarosegel, Polyakrylamid), bei Monoplex-Ansatz pro Zielsequenz, bei Multiplex-Ansatz pro Ansatz, je	
		Limitation: unter Vorbehalt der Positionen 2225.02 Colon-Carcinom-Syndrom, 2225.05 Polyposis coli und 2225.06 Retinoblastom nur bei klinischem Verdacht auf folgende ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen sowie der folgenden malignen Hämopathien	
2205.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2205.01	105	Chronische Granulomatose	G
2205.02	105	Faktor II/Prothrombin-Störung: Nachweis der Mutation G20210A	CGH
		Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2205.03	105	Faktor V-Leiden: Nachweis der Mutation p.R506Q	CGH
		Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2205.04	105	Hämophilien A	G
2205.05	105	Hämophilien B	G
2205.06	105	Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Mangel (MTHFR); Homocysteinämie: Nachweis der Mutation C677T	CGH
		Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2205.07	105	SCID	GHI
2205.08	105	Sichelzellanämie	GH
2205.09	105	Thalassämien	GH
2205.10	105	Wiskott-Aldrich-Syndrom	GHI

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2210.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenerkrankungen	
2210.01	105	Anhidrotische ektodermale Dysplasie	G
2210.02	105	Ehlers Danlos	G
2210.03	105	Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	G
2210.04	105	Ichthyosis	G
2210.05	105	Marfan-Syndrom	G
2210.06	105	Neurofibromatose Typ I	G
2210.07	105	Neurofibromatose Typ II	G
2210.08	105	Osteogenesis imperfecta	G
2215.00		Metabolische und endokrine Krankheiten	
2215.01	105	21-Hydroxylase-Mangel	G
2215.02	105	Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	G
2215.03	105	Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	G
		Limitation: maximal 3mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.000 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2215.04	105	Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	G
2215.05	150	Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	G
2215.06	105	Cystische Fibrose (CF)	G
2215.07	105	Diabetes insipidus	G
2215.08	105	Fruktose-Intoleranz	G
2215.09	105	Galaktosämie	G
2215.10	105	Glukose-Galaktose-Malabsorption	G
2215.11	105	Glycerol-Kinase-Mangel	G
2215.12	105	Glykogenosen	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2215.13	105	Hämochromatose, familiäre (HFE): Nachweis der Mutationen p.C282Y und p.H63D	CGH
		Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2115.13 Hämochromatose, 2315.13 Hämochromatose, 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2215.14	105	Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	G
2215.15	105	Hyperthermie, familiäre maligne	G
2215.16	105	Kallman-Syndrom	G
2215.17	105	Morbus Wilson	G
2215.18	105	Mucopolysaccharidosen	G
2215.19	105	Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	G
2215.20	105	Porphyrien	G
2215.21	105	Steroid-Sulfatase-Mangel	G
2215.22	105	Testikuläre Feminisierung	G
2215.23	105	Wachstumshormon-Mangel	G
2220.00		Mitochondriale Erkrankungen	
2220.01	105	Kearns-Sayre-Syndrom	G
2220.02	105	MELAS-Syndrom	G
2220.03	105	MERRF-Syndrom	G
2220.04	105	Mitochondriale Zytopathien, andere	G
2220.05	105	Pearson-Syndrom	G
2225.00		Neoplasien, hereditär	
2225.02	105	Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2225.03	105	Li-Fraumeni-Syndrom	G
2225.04	105	Multiple endokrine Neoplasien	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2225.05	105	Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2225.06	105	Retinoblastom, Gen RB1	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2230.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2230.01	105	Dystrophinopathien Duchenne und Becker	G
2230.02	105	Friedreich'sche Ataxie	G
2230.03	105	Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckparesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	G
2230.04	105	Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	G
2230.05	105	Leigh-Syndrom	G
2230.06	105	Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	G
2230.07	105	Myotonia congenita Thomsen/Becker	G
2230.08	105	Myotubuläre Myopathien	G
2230.09	105	Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	G
2230.16	105	Ataxia telangiectasia	G
2235.00		Ophthalmologische Erkrankungen	
2235.01	105	Corneadystrophien	G
2235.02	105	Leber'sche Optikusatrophie	G
2235.03	105	Norrie-Syndrom	G
2235.04	105	Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2240.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2240.01	105	Angelman-Syndrom	G
2240.02	105	Cri-du-chat-Syndrom	G
2240.03	105	DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	G
2240.04	105	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G
2240.05	105	Prader-Willy-Syndrom	G
2240.06	105	Rubinstein-Taybi-Syndrom	G
2240.07	105	Smith-Magenis-Syndrom	G
2240.08	105	Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	G
2240.09	105	Williams-Beuren-Syndrom	G
2240.10	105	Wolf-Hirschhorn-Syndrom	G
2245.00		Urogenitalsystem, Fertilitätsstörungen, Sterilität	
2245.01	105	Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	G
2245.02	105	Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	G
2245.03	105	Y-Mikrodeletion (AZF-Deletionen)	G
		Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe	
2246.00		Maligne Hämopathien	
2246.01	105	Akute myeloische Leukämie	GH
2246.02	105	Akute lymphatische Leukämie	GH
2246.03	105	Myeloproliferative Neoplasien	GH
2246.04	105	Chronische lymphatische Leukämie	GH
2246.05	105	Non-Hodgkin Lymphome	GH
2250.00		Andere	
2250.01	105	Fetaler Rhesus D Genotyp	GH
		Limitation: bei Rhesuskonstellation oder mütterlichem Antikörperanstieg; maximal 2mal pro Primärprobe	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2260.00	105	<p>Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), welche folgende Kriterien aufweist:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich <p>Limitationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 11.11) 2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen: <ul style="list-style-type: none"> - Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden - Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden 	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
----------	----	---	-------------

- Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV

3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin. Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (<http://www.bag.admin.ch/ref>) Empfehlungen ab.

Gültig ab 1.4.2011

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2270.00		<p>Nukleinsäure-Amplifikation mittels Single Specific Primer-Polymerase Chain Reaction (PCR-SSP, Synonym „ARMS“) mit anschliessender Amplifikats- resp. Mutationsdetektion mittels Elektrophorese (Agarosegel, Polyakrylamid) oder Fluoreszenz-Detektion der spezifischen Amplifikate, im Multiplex-, oder Parallel-Ansatz, von gleichzeitig vier (4) Polymorphismen (z.B. SNPs), je</p> <p>Limitation: nur bei molekularer Genotypisierung von Blutgruppenantigenen</p>	
2270.01	134	<p>Molekulare Genotypisierung humaner erythrozytärer Antigene (human erythrocyte antigen HEA)</p> <p>Limitation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nur bei unklaren oder diskrepanten serologischen Befunden; bei Doppelpopulation; bei stark positiven direktem Anti-Humanglobulintest (direct antiglobulin test, DAT); bei fehlenden spezifischen Antiseren; bei Transfundierten; bei chronisch transfusionsbedürftigen Patienten, bei Mädchen und Frauen vor und im gebärfähigen Alter - maximal 4 Mal pro Primärprobe 	GH
2270.02	134	<p>Molekulare Genotypisierung humaner thrombozytärer Antigene (human platelet antigen HPA)</p> <p>Limitation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nur bei Abklärung von alloimmunen anti-HPA-assoziierten Krankheiten und Komplikationen: Fötale / Neonatale Alloimmunthrombozytopenie (fötal/neonatal allo-immune thrombocytopenia FNAITP) Refraktärzustand gegenüber Thrombozytentransfusion, Posttransfusionelle Purpura - maximal 1 Mal pro Primärprobe 	GH

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2270.03	134	Molekulare Genotypisierung humaner neutrophiler Antigene (human neutrophil antigen HNA) Limitation: - nur bei Verdacht auf TRALI (transfusion associated lung injury) - maximal 1 Mal pro Primärprobe	GH
2300.00		Nukleinsäure-Amplifikation mit anschliessender Amplifikats- resp. Mutationsdetektion mittels Kapillarelektrophorese oder Chromatografie (HPLC u.a.), bei Monoplex-Ansatz pro Zielsequenz, bei Multiplex-Ansatz pro Ansatz, je Limitation: nur bei - klinischem Verdacht auf folgende, ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen - Verdacht auf das Vorliegen einer Prädisposition für die folgenden familiären Krebskrankheiten, welche als präventive Leistung gemäss Art. 12d Bst. f KLV durchzuführen sind - klinischem Verdacht auf folgende maligne Hämopathien inkl. Chimärismusüberwachung nach Stammzelltransplantation - molekularer Genotypisierung der folgenden Blutgruppenantigene	
2305.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2305.01	185	Chronische Granulomatose	G
2305.02	185	Faktor II/Prothrombin-Störung: Nachweis der Mutation G20210A Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	CGH

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2305.03	185	Faktor V-Leiden: Nachweis der Mutation p.R506Q	CGH
		Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2305.04	185	Hämophilien A	G
2305.05	185	Hämophilien B	G
2305.06	185	Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Mangel (MTHFR); Homocysteinämie: Nachweis der Mutation C677T	CGH
		Limitation: nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2305.07	185	SCID	GHI
2305.08	185	Sichelzellanämie	GH
2305.09	185	Thalassämien	GH
2305.10	185	Wiskott-Aldrich-Syndrom	GHI
2310.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenerkrankungen	
2310.01	185	Anhidrotische ektodermale Dysplasie	G
2310.02	185	Ehlers Danlos	G
2310.03	185	Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett- Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	G
2310.04	185	Ichthyosis	G
2310.05	185	Marfan-Syndrom	G
2310.06	185	Neurofibromatose Typ I	G
2310.07	185	Neurofibromatose Typ II	G
2310.08	185	Osteogenesis imperfecta	G
2315.00		Metabolische und endokrine Krankheiten	
2315.01	185	21-Hydroxylase-Mangel	G
2315.02	185	Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2315.03	185	Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	G
		Limitation: maximal 3mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2315.04	185	Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	G
2315.05	185	Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	G
2315.06	185	Cystische Fibrose (CF)	G
2315.07	185	Diabetes insipidus	G
2315.08	185	Fruktose-Intoleranz	G
2315.09	185	Galaktosämie	G
2315.10	185	Glukose-Galaktose-Malabsorption	G
2315.11	185	Glycerol-Kinase-Mangel	G
2315.12	185	Glykogenosen	G
2315.13	185	Hämochromatose, familiäre (HFE): Nachweis der Mutationen p.C282Y und p.H63D	CGH
		Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2115.13 Hämochromatose, 2215.13 Hämochromatose, 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2315.14	185	Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	G
2315.15	185	Hyperthermie, familiäre maligne	G
2315.16	185	Kallman-Syndrom	G
2315.17	185	Morbus Wilson	G
2315.18	185	Mucopolysaccharidosen	G
2315.19	185	Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	G
2315.20	185	Porphyrien	G
2315.21	185	Steroid-Sulfatase-Mangel	G
2315.22	185	Testikuläre Feminisierung	G
2315.23	185	Wachstumshormon-Mangel	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2320.00		Mitochondriale Erkrankungen	
2320.01	185	Kearns-Sayre-Syndrom	G
2320.02	185	MELAS-Syndrom	G
2320.03	185	MERRF-Syndrom	G
2320.04	185	Mitochondriale Zytopathien, andere	G
2320.05	185	Pearson-Syndrom	G
2325.00		Neoplasien, hereditär	
2325.02	185	Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2 Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2325.03	185	Li-Fraumeni-Syndrom	G
2325.04	185	Multiple endokrine Neoplasien	G
2325.05	185	Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2325.06	185	Retinoblastom, Gen RB1 Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2330.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2330.01	185	Chorea Huntington Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe	G
2330.02	185	Choreatiforme Bewegungsstörungen: Dentatorubro-pallidolusiane Atrophie (DRPLA), Huntington-Krankheit ähnliche Syndrome (engl: Huntington-disease like)	G
2330.03	185	Dystrophinopathien Duchenne und Becker	G
2330.04	185	Facio-scapulohumerale Muskeldystrophie	G
2330.05	185	Friedreich'sche Ataxie	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2330.06	185	Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckparesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	G
2330.07	185	Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	G
2330.08	185	Leigh-Syndrom	G
2330.09	185	Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	G
2330.10	185	Myotone Dystrophie Typ 1 und 2	G
2330.11	185	Myotonia congenita Thomsen/Becker	G
2330.12	185	Myotubuläre Myopathien	G
2330.13	185	Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	G
2330.14	185	Spinobulbäre Muskelatrophie Kennedy	G
		Limitation: nur 1mal pro Primärprobe	
2330.15	185	Spino-cerebelläre Ataxien: Nachweis einer Repeat-Expansionsmutation, pro untersuchten Ataxie-Typ	G
2330.16	185	Ataxia telangiectasia	G
2335.00		Ophthalmologische Erkrankungen	
2335.01	185	Corneadystrophien	G
2335.02	185	Leber'sche Optikusatrophie	G
2335.03	185	Norrie-Syndrom	G
2335.04	185	Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	G
2340.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2340.01	185	Angelman-Syndrom	G
2340.02	185	Cri-du-chat-Syndrom	G
2340.03	185	DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	G
2340.04	185	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G
2340.05	185	Prader-Willy-Syndrom	G
2340.06	185	Rubinstein-Taybi-Syndrom	G
2340.07	185	Smith-Magenis-Syndrom	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2340.08	185	Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	G
2340.09	185	Williams-Beuren-Syndrom	G
2340.10	185	Wolf-Hirschhorn-Syndrom	G
2345.00		Urogenitalsystem, Fertilitätsstörungen, Sterilität	
2345.01	185	Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	G
2345.02	185	Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	G
2345.03	185	Y-Mikrodeletion (AZF-Deletionen)	G
		Limitation: maximal 2mal pro Primärprobe	
2346.00		Maligne Hämopathien	
2346.01	185	Akute myeloische Leukämie	GH
2346.02	185	Akute lymphatische Leukämie	GH
2346.03	185	Myeloproliferative Neoplasien	GH
2346.04	185	Chronische lymphatische Leukämie	GH
2346.05	185	Non-Hodgkin Lymphome	GH
2346.06	185	Polymorphismusbestimmung bei Chimärismusüberwachung nach Stammzelltransplantation, pro Zell-Population, je	GHI
2350.00		Andere	
2350.01	185	Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b, und anderer foetalen Antigene	GH
		Limitation:	
		- aus foetaler Primärprobe	
		- Die Durchführung der Analysen der Antigene K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), HPA-1a, HPA-5b, und anderer fötalen Antigene kann im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV erfolgen, unter der Bedingung, dass diese Analysen nicht in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG durchgeführt werden können.	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>- Die Durchführung der Analysen der Antigene K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), HPA-1a, HPA-5b, und anderer fötalen Antigene kann im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV erfolgen, unter der Bedingung, dass diese Analysen nicht in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG durchgeführt werden können;</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden. ○ Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV. <p>- maximal 2 Mal pro Primärprobe.</p>	
2350.02	185	<p>Molekulargenetische Aneuploidiebestimmung bei Verdacht auf Chromosomenanomalie oder molekulargenetische Geschlechtsbestimmung (QF-PCR) bei X-chromosomal vererbten Krankheiten, Schnelltest</p> <p>Limitation: nicht kumulierbar mit Position 2005.00, In-situ-Hybridisierung an Interphasekernen</p>	G
2360.00	185	<p>Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), welche folgende Kriterien aufweist:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit 	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben</p> <p>e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)</p> <p>f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich</p> <p>Limitationen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 11.11)2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:<ul style="list-style-type: none">- Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden- Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden- Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin. Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (http://www.bag.admin.ch/ref) Empfehlungen ab.</p> <p>Gültig ab 1.4.2011</p>	
2400.00		<p>Nukleinsäure-Amplifikation mit anschliessender Postamplifikations-Modifikation (Oligonukleotid-Ligation, MLPA u.a.) und Detektion mittels Kapillarelektrophorese pro Multiplex-Zielsequenzen, je</p> <p>Limitationen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Positionen 24XX.XX dürfen maximal bis zu 4 mal verrechnet werden (4x350 = 1400 Taxpunkte) 2. Nur bei <ul style="list-style-type: none"> - klinischem Verdacht auf folgende, ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen - Verdacht auf das Vorliegen einer Prädisposition für die folgenden familiären Krebskrankheiten, welche als präventive Leistung gemäss Art. 12d Bst. f KLV durchzuführen sind - klinischem Verdacht auf folgende maligne Hämopathien 	
2405.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2405.01	350	Hämophilien A	G
2405.02	350	Hämophilien B	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2405.08	350	Sichelzellanämie	GH
2405.09	350	Thalassämien	GH
2410.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenerkrankungen	
2410.01	350	Marfan-Syndrom	G
2410.02	350	Neurofibromatose Typ I	G
2410.03	350	Neurofibromatose Typ II	G
2410.04	350	Osteogenesis imperfecta	G
2415.00		Metabolische und endokrine Krankheiten	
2415.01	350	21-Hydroxylase-Mangel	G
2415.02	350	Cystische Fibrose (CF)	G
2420.00		Mitochondriale Erkrankungen	
2420.01	350	Kearns-Sayre-Syndrom	G
2420.02	350	MELAS-Syndrom	G
2420.03	350	MERRF-Syndrom	G
2420.04	350	Mitochondriale Zytopathien, andere	G
2420.05	350	Pearson-Syndrom	G
2425.00		Neoplasien, hereditär	
2425.01	350	Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs, Gene BRCA1 und BRCA2	G
		Limitation: Bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2425.02	350	Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polytopic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2425.03	350	Li-Fraumeni-Syndrom	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2425.04	350	Multiple endokrine Neoplasien	G
2425.05	350	Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2425.06	350	Retinoblastom, Gen RB1 Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2430.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2430.01	350	Dystrophinopathien Duchenne und Becker	G
2430.02	350	Friedreich'sche Ataxie	G
2430.03	350	Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckparesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	G
2430.04	350	Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	G
2430.05	350	Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	G
2430.16	350	Ataxia telangiectasia	G
2435.00		Ophthalmologische Erkrankungen	
2435.01	350	Corneadystrophien	G
2435.02	350	Leber'sche Optikusatrophie	G
2435.03	350	Norrie-Syndrom	G
2435.04	350	Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	G
2440.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2440.01	350	Angelman-Syndrom	G
2440.02	350	Cri-du-chat-Syndrom	G
2440.03	350	DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	G
2440.04	350	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2440.05	350	Prader-Willy-Syndrom	G
2440.06	350	Rubinstein-Taybi-Syndrom	G
2440.07	350	Smith-Magenis-Syndrom	G
2440.08	350	Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	G
2440.09	350	Williams-Beuren-Syndrom	G
2440.10	350	Wolf-Hirschhorn-Syndrom	G
2445.00		Urogenitalsystem, Fertilitätsstörungen, Sterilität	
2445.01	350	Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	G
2445.02	350	Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	G
2446.00		Maligne Hämopathien	
2446.01	350	Akute myeloische Leukämie	GH
2446.02	350	Akute lymphatische Leukämie	GH
2446.03	350	Myeloproliferative Neoplasien	GH
2446.04	350	Chronische lymphatische Leukämie	GH
2446.05	350	Non-Hodgkin Lymphome	GH
2460.00	350	Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), welche folgende Kriterien aufweist:	G
		a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener	
		b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man)	
		c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit	
		d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben	
		e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)	
		f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
----------	----	---	-------------

Limitationen:

1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 11.11)
2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:
 - Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden- Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden
 - Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV
3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin. Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (<http://www.bag.admin.ch/ref>) Empfehlungen ab.

Gültig ab 1.4.2011

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2500.00		Nukleinsäure-Amplifikation mit anschliessender Sequenzierung des Amplifikates nach Sanger und Detektion beider Einzelstränge mittels Kapillarelektrophorese, pro Zielsequenz, je	
		Limitationen:	
		1. Die Positionen 25XX.XX dürfen maximal bis zu 13 mal verrechnet werden (13x215 = 2795 Taxpunkte) bei:	
		- klinischem Verdacht auf folgende, ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen	
		- Verdacht auf das Vorliegen einer Prädisposition für die folgenden familiären Krebskrankheiten, welche als präventive Leistung gemäss Art. 12d Bst. f KLV durchzuführen sind	
		- klinischem Verdacht auf folgende maligne Hämopathien	
		- molekularer Genotypisierung der folgenden Blutgruppenantigene	
		2. Die Positionen 25XX.XX dürfen maximal bis zu 6 mal verrechnet werden (6x215 = 1290Taxpunkte) bei Bestätigungsuntersuchung positiver Resultate der Hochdurchsatz-Sequenzierung gemäss Schema in Position 2800.00	
2505.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2505.01	215	Chronische Granulomatose	G
2505.02	215	Hämophilien A	G
2505.03	215	Hämophilien B	G
2505.04	215	SCID	GHI
2505.05	215	Sichelzellanämie	GH
2505.06	215	Thalassämien	GH
2505.07	215	Wiskott-Aldrich-Syndrom	GHI

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2510.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenerkrankungen	
2510.01	215	Anhidrotische ektodermale Dysplasie	G
2510.02	215	Ehlers Danlos	G
2510.03	215	Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	G
2510.04	215	Ichthyosis	G
2510.05	215	Marfan-Syndrom	G
2510.06	215	Neurofibromatose Typ I	G
2510.07	215	Neurofibromatose Typ II	G
2510.08	215	Osteogenesis imperfecta	G
2515.00		Metabolische und endokrine Krankheiten	
2515.01	215	21-Hydroxylase-Mangel	G
2515.02	215	Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	G
2515.03	215	Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	G
		Limitation: maximal 3mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit 2910.00 Zuschlag für aufwändige molekulargenetische Resultaterstellung	
2515.04	215	Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	G
2515.05	215	Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	G
2515.06	215	Cystische Fibrose (CF)	G
2515.07	215	Diabetes insipidus	G
2515.08	215	Fruktose-Intoleranz	G
2515.09	215	Galaktosämie	G
2515.10	215	Glukose-Galaktose-Malabsorption	G
2515.11	215	Glycerol-Kinase-Mangel	G
2515.12	215	Glykogenosen	G
2515.13	215	Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	G
2515.14	215	Hyperthermie, familiäre maligne	G
2515.15	215	Kallman-Syndrom	G
2515.16	215	Morbus Wilson	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2515.17	215	Mucopolysaccharidosen	G
2515.18	215	Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	G
2515.19	215	Porphyrien	G
2515.20	215	Steroid-Sulfatase-Mangel	G
2515.21	215	Testikuläre Feminisierung	G
2515.22	215	Wachstumshormon-Mangel	G
2520.00		Mitochondriale Erkrankungen	
2520.01	215	Kearns-Sayre-Syndrom	G
2520.02	215	MELAS-Syndrom	G
2520.03	215	MERRF-Syndrom	G
2520.04	215	Mitochondriale Zytopathien, andere	G
2520.05	215	Pearson-Syndrom	G
2525.00		Neoplasien, hereditär	
2425.01	215	Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs, Gene BRCA1 und BRCA2 Limitation: Bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2525.02	215	Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polytopic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2 Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2525.03	215	Li-Fraumeni-Syndrom	G
2525.04	215	Multiple endokrine Neoplasien	G
2525.05	215	Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2525.06	215	Retinoblastom, Gen RB1 Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2530.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2530.01	215	Dystrophinopathien Duchenne und Becker	G
2530.02	215	Friedreich'sche Ataxie	G
2530.03	215	Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	G
2530.04	215	Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	G
2530.05	215	Leigh-Syndrom	G
2530.06	215	Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	G
2530.07	215	Myotonia congenita Thomsen/Becker	G
2530.08	215	Myotubuläre Myopathien	G
2530.09	215	Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	G
2530.16	215	Ataxia telangiectasia	G
2535.00		Ophthalmologische Erkrankungen	
2535.01	215	Corneadystrophien	G
2535.02	215	Leber'sche Optikusatrophie	G
2535.03	215	Norrie-Syndrom	G
2535.04	215	Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	G
2540.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2540.01	215	Angelman-Syndrom	G
2540.02	215	Cri-du-chat-Syndrom	G
2540.03	215	DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	G
2540.04	215	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G
2540.05	215	Prader-Willy-Syndrom	G
2540.06	215	Rubinstein-Taybi-Syndrom	G
2540.07	215	Smith-Magenis-Syndrom	G
2540.08	215	Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	G
2540.09	215	Williams-Beuren-Syndrom	G
2540.10	215	Wolf-Hirschhorn-Syndrom	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2545.00		Urogenitalsystem, Fertilitätsstörungen, Sterilität	
2545.01	215	Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	G
2545.02	215	Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	G
2546.00		Maligne Hämopathien	
2546.01	215	Akute myeloische Leukämie	GH
2546.02	215	Akute lymphatische Leukämie	GH
2546.03	215	Myeloproliferative Neoplasien	GH
2546.04	215	Chronische lymphatische Leukämie	GH
2546.05	215	Non-Hodgkin Lymphome	GH
2550.00		Nukleinsäure-Amplifikation mit anschliessender Sequenzierung des Amplifikates und Detektion einer der beiden Einzelstränge mittels Kapillarelektrophorese, pro Zielsequenz, je	
		Limitation: - nur bei molekularer Genotypisierung erythrozytärer Antigene	
2550.01	84	Sequenzierung erythrozytärer Antigenen (human erythrocyte antigen HEA)	GH
		Limitation: - nur wenn die molekulare Genotypisierung mittels SSP-PCR (Position 2270.01) keine Identifizierung des HEA Antigens erlaubt -maximal 14 Mal pro Primärprobe	
2560.00	215	Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), welche folgende Kriterien aufweist: a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man)	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit</p> <p>d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben</p> <p>e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)</p> <p>f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich</p> <p>Limitationen:</p> <p>1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 11.11)</p> <p>2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden- Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden- Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin. Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (http://www.bag.admin.ch/ref) Empfehlungen ab.	
		Gültig ab 1.4.2011	
2600.00		Blotting Verfahren: Nachweis von Mutationen mittels Southern-, Northern- oder Dot-Blot, pro Sonde, je	
		Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf folgende ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen	
2605.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2605.01	280	Hämophilien A	G
2610.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenerkrankungen	
2610.01	280	Neurofibromatose Typ I	G
2630.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2630.01	280	Facio-scapulothorale Muskeldystrophie	G
2630.02	280	Friedreich'sche Ataxie	G
2630.03	280	Myotone Dystrophie Typ 1 und 2	G
2630.04	280	Spino-cerebelläre Ataxien: Nachweis einer Repeat-Expansionsmutation, pro untersuchten Ataxie-Typ	G
2630.16	280	Ataxia telangiectasia	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2640.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2640.01	280	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G
2660.00	280	Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), welche folgende Kriterien aufweist: <p>a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener</p> <p>b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man)</p> <p>c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit</p> <p>d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben</p> <p>e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)</p> <p>f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich</p> <p>Limitationen:</p> <p>1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 11.11)</p> <p>2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:</p> <p>- Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden</p>	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>- Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden</p> <p>- Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV</p> <p>3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin. Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (http://www.bag.admin.ch/ref) Empfehlungen ab.</p>	
		Gültig ab 1.4.2011	
2700.00	61	DNA-Banking: Extraktion und Aufbewahrung von Nukleinsäuren für spätere Untersuchung	G
		<p>Limitation: nur bei letaler Krankheit des Indexpatienten oder bei Notwendigkeit eines invasiven Eingriffs zur Beschaffung der Probe des Indexpatienten; für die spätere Beratung und Untersuchung der Familie, nur 1mal pro Primärprobe; nicht kumulierbar mit Positionen 2022.00 bis 2660.00 oder 28100.00 bis 2920.00</p>	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2800.00		<p>Hochdurchsatz-Sequenzierung mit gezielter bioinformatischer Auswertung der für die Krankheitssymptomatik in Frage kommenden, bekannten Gene und Erstellung des komplexen Resultatberichts. Der Tarif setzt sich zusammen aus der eigentlichen Sequenzierung (2300 Taxpunkte) und der bioinformatischen Auswertung inkl. Resultaterstellung für 1-10 Gene (600 Taxpunkte), für 11-100 Gene (1000 Taxpunkte) oder für über 100 Gene (1500 Taxpunkte). Es existieren deshalb folgende Tarifkategorien: 2900 Taxpunkte, 3300 Taxpunkte und 3800 Taxpunkte</p> <p>Limitationen:</p> <p>Die Analysen müssen gemäss den „Bonnes Pratiques“ vom Dezember 2014 der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) durchgeführt werden. Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Darf nur verrechnet werden, wenn die Kosten der Sequenzierung nach Sanger (Positionen 25XX.XX) höher wären als 2795 Taxpunkte, entsprechend 13-fache Verrechnung von 215 Taxpunkten2. Verordnung bei Auswertung von 1-10 Genen (Tarifkategorie 2900 Taxpunkte) nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 811.11) <p>Bei Auswertung von über 10 Genen (Tarifkategorien 3300 und 3800 Taxpunkte) Verordnung nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel</p>	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
----------	----	---	-------------

"Medizinische Genetik" nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 811.11)

3. Nur bei

- **klinischem Verdacht auf folgende, ausschliesslich genetisch bedingte Erkrankungen**
- **Verdacht auf das Vorliegen einer Prädisposition für die folgenden familiären Krebskrankheiten, welche als präventive Leistung gemäss Art. 12d Bst. f KLV durchzuführen sind**

4. Für die Bestätigungsuntersuchung positiver Resultate der Hochdurchsatz-Sequenzierung kann die Sequenzierung nach Sanger (Position 25XX.XX) zusätzlich verrechnet werden und zwar:

- **bei Auswertung von 1-10 Genen (Tarifkategorie 2900 Taxpunkte) maximal 2 mal 215 Taxpunkte pro Primärprobe,**
- **bei Auswertung von 11-100 Genen (Tarifkategorie 3300 Taxpunkte) maximal 4 mal 215 Taxpunkte pro Primärprobe**
- **bei Auswertung von über 100 Genen (Tarifkategorie 3800 Taxpunkte) maximal 6 mal 215 Taxpunkte pro Primärprobe**

5. Falls die Arbeiten im Zusammenhang mit der Durchführung der Analyse aufgeteilt werden, muss das Labor, das den ärztlichen Auftrag erhält, ein Leistungserbringer nach KVG sein und dessen Leitung trägt die Verantwortung für den ganzen Ablauf der Untersuchung inkl. Resultaterstellung und Rechnungstellung an den Schuldner der Vergütung (Patient oder Krankenversicherer).

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
<p>6. Die Leistungserbringer müssen dem Schuldner der Vergütung die direkten oder indirekten Vergünstigungen weitergeben, die ihnen ein anderer, in ihrem Auftrag tätiger Leistungserbringer gewährt (Art. 56 Abs. 3 KVG). Die Nichtweitergabe von Vergünstigungen nach Artikel 56 Absatz 3 KVG ist unter Strafe gestellt (Art. 92 Bst. d KVG)</p>			
<p>7. Kumulierbarkeit:</p> <p>Darf mit Analysen des Kapitels 2.2.1 Zytogenetische Analysen kumuliert werden</p> <p>Darf mit Analysen des Kapitels 2.2.2 Molekulargenetische Analysen nur folgendermassen kumuliert werden: 2021.00 (DNA-Extraktion), 24XX.XX (MLPA etc), 25XX.XX (Sequenzierung nach Sanger; nur als Bestätigung positiver Resultate der Hochdurchsatz-Sequenzierung) und 2920.00 (Untersuchung Familienangehöriger)</p>			
<hr/>			
2805.00		Blut, Gerinnung, Immunsystem	
2805.01	2900	Chronische Granulomatose	G
2805.02	2900	Hämophilien A	G
2805.03	2900	Hämophilien B	G
2805.04	3300	SCID	G
2805.05	2900	Sichelzellanämie	G
2805.06	2900	Thalassämien	G
2805.07	2900	Wiskott-Aldrich-Syndrom	G
2805.08	3300	Mendelsche Erkrankung von Blut, Gerinnung oder Immunsystem bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2805.09	3800	Mendelsche Erkrankung von Blut, Gerinnung oder Immunsystem bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G
2810.00		Haut-, Bindegewebe-, Knochenkrankungen	
2810.01	2900	Anhidrotische ektodermale Dysplasie	G
2810.02	3300	Ehlers Danlos	G
2810.03	2900	Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weiss-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	G
2810.04	3300	Ichthyosis	G
2810.05	3300	Marfan-Syndrom und andere Thorakale Aortenerkrankungen	G
2810.06	2900	Neurofibromatose Typ I	G
2810.07	2900	Neurofibromatose Typ II	G
2810.08	3300	Osteogenesis imperfecta	G
2810.09	3300	Mendelsche Erkrankung von Haut-, Bindegewebe- oder Knochen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G
2810.10	3800	Mendelsche Erkrankung von Haut-, Bindegewebe- oder Knochen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2815.00		Metabolische und endokrine Krankheiten	
2815.01	2900	21-Hydroxylase-Mangel	G
2815.02	2900	Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	G
2815.03	2900	Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	G
2815.04	2900	Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	G
2815.05	2900	Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	G
2815.06	2900	Cystische Fibrose (CF)	G
2815.07	2900	Diabetes insipidus	G
2815.08	2900	Fruktose-Intoleranz	G
2815.09	2900	Galaktosämie	G
2815.10	2900	Glukose-Galaktose-Malabsorption	G
2815.11	2900	Glycerol-Kinase-Mangel	G
2815.12	3300	Glykogenosen	G
2815.13	2900	Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	G
2815.14	2900	Hyperthermie, familiäre maligne	G
2815.15	3300	Kallman-Syndrom	G
2815.16	2900	Morbus Wilson	G
2815.17	3300	Mucopolysaccharidosen	G
2815.18	2900	Harnstoffzyklusstörungen einschl. Ornithin- Transcarbamylase-Mangel	G
2815.19	3300	Porphyrien	G
2815.20	2900	Steroid-Sulfatase-Mangel	G
2815.21	2900	Testikuläre Feminisierung	G
2815.22	3300	Wachstumshormon-Mangel	G
2815.23	3300	Mendelsche metabolische und endokrine Krankheiten bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2815.24	3800	Mendelsche metabolische und endokrine Krankheiten bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G
2820.00		Mitochondriale Erkrankungen (nukleäre und mitochondriale DNA)	
2820.01	2900	Kearns-Sayre-Syndrom	G
2820.02	2900	MELAS-Syndrom	G
2820.03	2900	MERRF-Syndrom	G
2820.04	3300	Mitochondriale DNA Erkrankung, andere	G
2820.05	2900	Pearson-Syndrom	G
2820.06	3800	Mendelsche mitochondriale Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G
2825.00		Neoplasien, hereditär	
2825.01	2900	Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs, Gene BRCA1 und BRCA2 Limitation: Bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G
2825.02	2900	Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC) Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2 Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2825.03	2900	Li-Fraumeni-Syndrom	G
2825.04	2900	Multiple endokrine Neoplasien	G
2825.05	2900	Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2825.06	2900	Retinoblastom, Gen RB1	G
		Limitation: bei klinischem Verdacht oder zur Ermittlung der Trägerschaft sowie ärztlich verordnet nach Art. 12d Bst. f KLV	
2825.07	3300	Mendelsche Neoplasien bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G
2825.08	3800	Mendelsche Neoplasien bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G
2830.00		Neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen	
2830.01	2900	Dystrophinopathien Duchenne und Becker	G
2830.02	2900	Friedreich'sche Ataxie	G
2830.03	3300	Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareisen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	G
2830.04	2900	Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	G
2830.05	3300	Leigh-Syndrom (Mitochondriopathien)	G
2830.06	3300	Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2830.07	2900	Myotonia congenita Thomsen/Becker	G
2830.08	2900	Myotubuläre Myopathien	G
2830.09	2900	Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	G
2830.16	2900	Ataxia telangiectasia	G
2830.17	3300	Mendelsche neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G
2830.18	3800	Mendelsche neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G
2835.00		Ophthalmologische Erkrankungen	
2835.01	2900	Corneadystrophien	G
2835.02	2900	Leber'sche Optikusatrophie	G
2835.03	2900	Norrie-Syndrom	G
2835.04	3800	Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	G
2835.05	3300	Mendelsche ophthalmologische Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G
2835.06	3800	Mendelsche ophthalmologische Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2840.00		Syndrome mit chromosomaler Mikrodeletion, uniparentaler Disomie, abnormer Methylierung	
2840.01	2900	Angelman-Syndrom	G
2840.02	2900	Cri-du-chat-Syndrom	G
2840.03	2900	DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom, 22q11 Chromosomenaberration	G
2840.04	2900	Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	G
2840.05	2900	Prader-Willi-Syndrom	G
2840.06	2900	Rubinstein-Taybi-Syndrom	G
2840.07	2900	Smith-Magenis-Syndrom	G
2840.08	2900	Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith- Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	G
2840.09	2900	Williams-Beuren-Syndrom	G
2840.10	2900	Wolf-Hirschhorn-Syndrom	G
2840.11	3300	Mendelsche Syndrome mit Störung des Wachstums bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G
2840.12	3800	Mendelsche Syndrome mit Störung des Wachstums bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2845.00		Urogenitalsystem, Fertilitätsstörungen, Sterilität	
2845.01	2900	Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	G
2845.02	2900	Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	G
2845.03	3300	Mendelsche Erkrankungen betreffend Urogenitalsystem, Fertilität / Sterilität bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	G
2845.04	3800	Mendelsche Erkrankungen betreffend Urogenitalsystem, Fertilität / Sterilität bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	G
2860.01	2900	Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease) mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 1-10 Gene, welche folgende Kriterien aufweist: <ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
----------	----	---	-------------

Limitationen:

1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" oder einem eidgenössischen Weiterbildungstitel in engstem fachlichem Zusammenhang mit der untersuchten Krankheit nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 811.11)
2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:
 - Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden
 - Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden
 - Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV
3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin

Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (<http://www.bag.admin.ch/ref>) Empfehlungen ab.

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2860.02	3300	<p>Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease) mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11-100 Gene, welche folgende Kriterien aufweist:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltenerb. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man)c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheitd. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschriebene. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich <p>Limitationen:</p> <ul style="list-style-type: none">1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 811.11)2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:<ul style="list-style-type: none">- Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden- Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums, Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
		<p>- Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV</p> <p>3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin</p> <p>Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (http://www.bag.admin.ch/ref) Empfehlungen ab.</p>	
2860.03	3800	<p>Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease) mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene, welche folgende Kriterien aufweist:</p> <p>a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener</p> <p>b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man)</p> <p>c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit</p> <p>d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben</p> <p>e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)</p> <p>f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich</p>	G

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
----------	----	---	-------------

Limitationen:

1. Verordnung der Analysen nur durch Ärzte mit eidgenössischem Weiterbildungstitel "Medizinische Genetik" nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (Medizinalberufegesetz, MedBG, SR 811.11)
2. Durchführung der Analysen im Ausland nach Artikel 36 Absatz 1 und 4 KVV unter folgenden Bedingungen:
 - Die Analysen können in einem schweizerischen Laboratorium nach KVG nicht durchgeführt werden
 - Hinsichtlich Qualifikation des ausländischen Laboratoriums,
 - Information des verordnenden Arztes oder der verordnenden Ärztin und des Datenschutzes müssen die Bedingungen von Artikel 21 der Verordnung vom 14. Februar 2007 über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMV, SR 810.122.1) eingehalten werden
 - Die Organisation der Untersuchung, der Probenversand, die Weiterleitung des Untersuchungsbefundes mit allfälliger Übersetzung sowie die abschliessende Rechnung erfolgt durch ein schweizerisches Laboratorium nach Artikel 54 Absatz 3 KVV
3. Kostenübernahme nur auf vorgängige besondere Gutsprache des Versicherers und mit ausdrücklicher Bewilligung des Vertrauensarztes oder der Vertrauensärztin

Der Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin hat Experten der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) beizuziehen. Letztere geben, gestützt auf die "Richtlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Genetik (SGMG) betreffend Beurteilung von Anträgen zur Vergütung unter einer Orphan Disease-Position der Analysenliste" vom 12.10.2010 (<http://www.bag.admin.ch/ref>) Empfehlungen ab.

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2870.00	600	Nachträgliche bioinformatische Auswertung von Sequenzierdaten inkl. Resultaterstellung für 1-10 Gene nach Hochdurchsatz-Sequenzierung (Positionen 28XX.XX)	G
		<p>Limitationen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen über die ursächliche genetische Veränderung, die der gesuchten Krankheit bzw. der gesuchten Krankheitsgruppe zugrunde liegt 2. bei Auftreten neuer Krankheitssymptome bzw. einer neuen Krankheit 3. Bestätigungsuntersuchung positiver Resultate mit der Sequenzierung nach Sanger (Position 25XX.XX) gemäss Schema in Position 2800.00 	
2870.01	1000	Nachträgliche bioinformatische Auswertung von Sequenzierdaten inkl. Resultaterstellung für 11-100 Gene nach Hochdurchsatz-Sequenzierung (Positionen 28XX.XX)	G
		<p>Limitationen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen über die ursächliche genetische Veränderung, die der gesuchten Krankheit bzw. der gesuchten Krankheitsgruppe zugrunde liegt 2. bei Auftreten neuer Krankheitssymptome bzw. einer neuen Krankheit 3. Bestätigungsuntersuchung positiver Resultate mit der Sequenzierung nach Sanger (Position 25XX.XX) gemäss Schema in Position 2800.00 	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2870.02	1500	Nachträgliche bioinformatische Auswertung von Sequenzierdaten inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene nach Hochdurchsatz-Sequenzierung (Positionen 28XX.XX)	G
		<p>Limitationen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen über die ursächliche genetische Veränderung, die der gesuchten Krankheit bzw. der gesuchten Krankheitsgruppe zugrunde liegt 2. bei Auftreten neuer Krankheitssymptome bzw. einer neuen Krankheit 3. Bestätigungsuntersuchung positiver Resultate mit der Sequenzierung nach Sanger (Position 25XX.XX) gemäss Schema in Position 2800.00 	
2900.00	300	Zuschlag für labortechnischen und logistischen Mehraufwand bei molekulargenetischen pränatalen Untersuchungen: manuelle Reinigung von Biopsiematerial, zusätzliche Nukleinsäureextraktion von elterlichem Blut, Kontaminationskontrolle mittels Mikrosatellitenanalyse. Die postnatale Nachkontrolle als Qualitätsmanagement ist bereits inbegriffen.	G
		<p>Limitation: nur bei Chorionzotten; nur einmal pro Primärprobe; nur in Kombination mit einer der Positionen 2100.00 bis 2660.00; nicht kumulierbar mit Position 2007.00 Zuschlag für labortechnischen und logistischen Mehraufwand bei zytogenetischen pränatalen Untersuchungen</p>	
2910.00	100	Zuschlag für aufwendige molekulargenetische Resultaterstellung zu Handen der verordnenden Ärzte inkl. Risikoberechnungen, prognostische Aussagen, Vorschläge für weiteres Prozedere, Literaturangaben.	GHI
		<p>Limitation: nur 1mal pro Primärprobe</p>	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Molekulargenetische Analysen)	Fachbereich
2920.00	205	<p>Zuschlag für die zusätzliche Untersuchung von gesunden und/oder betroffenen Familienangehörigen eines Indexpatienten oder eines ungeborenen Kindes, die notwendig ist zum</p> <p>a) indirekten Nachweis einer nicht charakterisierbaren, familiären Mutation durch Kopplungsuntersuchung (Linkage-Analyse)</p> <p>b) direkten Nachweis von Mutationen, falls eine Probenentnahme bei Betroffenen nicht möglich oder zumutbar ist</p> <p>pro untersuchte Person und Markersystem/ Zielsequenz (Einzel- bzw. Multiplexansatz), je</p> <p>Die Kosten gehen zu Lasten des Versicherers des Indexpatienten bzw. der Schwangeren.</p> <p>Limitation: nur in Kombination mit einer der Positionen 2100.00 bis 2660.00 für den Indexpatienten oder das ungeborene Kind.</p>	G

Kapitel 3: Mikrobiologie

3.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 3

Analysen der Analysenliste, die der epidemiologischen Abklärung dienen, gelten nicht als Pflichtleistungen.

Die Tarifierung bakteriologischer und mykologischer Untersuchungen im Kapitel 3.2.2 erfolgt in erster Linie nach Infektionserreger und Methode. Bei den kulturellen Nachweisen wird nach Untersuchungsmaterial unterschieden. Eine positive Untersuchung bedeutet die Anwesenheit von Keimen, die vom Labor aufgrund der zur Verfügung stehenden Angaben als pathogen oder potentiell pathogen eingeschätzt werden. Eine negative Untersuchung bedeutet Abwesenheit eines für das Untersuchungsmaterial gesicherten oder wahrscheinlichen pathogenen Mikroorganismus.

Mikroskopische Präparate, Antibiotogramme, Untersuchungen auf Anaerobier und Hefen der Gattung *Candida* sind integrierende Bestandteile der kulturellen Untersuchungen aus Kapitel 3.2.2 und werden nicht speziell verrechnet (ausser Resistenzprüfungen für Mykobakterien und Pilze, sowie Untersuchungen auf tropischamerikanische Systemmykosen und Dermatophyten).

Siehe auch Einleitende Bemerkungen zu Anhang 3 KLV.

3.2 Liste der Analysen

3.2.1 Virologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3000.00	74	Virus-Isolierung auf Zellkulturen, kumulierbar falls Kultur positiv	M
3001.00	28	Adenovirus, Ig oder IgG, qn	M
3002.00	33	Adenovirus, IgM, ql	M
3004.00	29	Adenovirus, Antigen-Nachweis	M
3005.00	24	Adenovirus, Isolierung mittels Kurzkultur, kumulierbar	M
3006.00	150	Adenovirus, Identifizierung/Typisierung	M
3007.00	195	Adenovirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3008.00	15.2	Cytomegalievirus, Ig oder IgG, ql	M
3009.00	25	Cytomegalievirus, Ig oder IgG, qn	M
3010.00	25	Cytomegalievirus, IgM, ql	M
3012.00	33	Cytomegalievirus, IgG-Avidität	M
3014.00	29	Cytomegalievirus, Antigen-Nachweis	M
3015.00	24	Cytomegalievirus, Isolierung mittels Kurzkultur	M
3017.00	180	Cytomegalievirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3018.00	180	Cytomegalievirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	M
3020.00	29	Enterovirus, Antigen-Nachweis	M
3021.00	150	Enterovirus, Identifizierung/Typisierung	M
3023.00	180	Enterovirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3024.00	29	Epstein-Barr-Virus, VCA IgG, ql	M
3025.00	42	Epstein-Barr-Virus, VCA IgG, qn	M
3026.00	33	Epstein-Barr-Virus, VCA IgM, ql	M
3027.00	29	Epstein-Barr-Virus, EA IgA, ql	M
3029.00	29	Epstein-Barr-Virus, Antigen-Nachweis	M
3032.00	180	Epstein-Barr-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	M
3033.00	29	Epstein-Barr-Virus, EA IgG, ql	M
3034.00	42	Epstein-Barr-Virus, EA IgG, qn	M
3035.00	33	Epstein-Barr-Virus, EA IgM, ql	M
3036.00	29	Epstein-Barr-Virus, EBNA IgG, ql	M
3037.00	42	Epstein-Barr-Virus, EBNA IgG, qn	M
3038.00	66	Epstein-Barr-Virus, IgG, Immunoblot	M
3039.00	66	Epstein-Barr-Virus, IgM, Immunoblot	M
3040.00	42	Flavivirus spp., Ig oder IgG, qn, pro Spezies	M
3041.00	33	Flavivirus spp., IgM, ql, pro Spezies	M
3042.00	180	Flavivirus spp., RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql, pro Spezies	M
3043.00	29	Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus, Ig oder IgG, ql	M
3044.00	42	Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus, Ig oder IgG, qn	M
3045.00	33	Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus, IgM, ql	M
3046.00	29	Hämorrhagisches Fieber-Viren (Arena-, Bunya-, Filo-, Hantaviren), Ig oder IgG, ql, pro Spezies	M
3047.00	33	Hämorrhagisches Fieber-Viren (Arena-, Bunya-, Filo-, Hantaviren), IgM, ql, pro Spezies	M
3048.00	180	Hämorrhagisches Fieber-Viren (Arena-, Bunya-, Filo-, Hantaviren), RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql, pro Spezies	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3049.00	15.2	Hepatitis-A-Virus, Ig oder IgG, ql	IM
3050.00	23	Hepatitis-A-Virus, Ig oder IgG, qn	IM
3051.00	23	Hepatitis-A-Virus, IgM, ql	IM
3052.00	180	Hepatitis-A-Virus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis, ql	IM
3053.00	15.2	Hepatitis-B-Virus, HBc Ig, ql	IM
3054.00	20	Hepatitis-B-Virus, HBc Ig, qn	IM
3055.00	23	Hepatitis-B-Virus, HBc IgM, ql	IM
3057.00	20	Hepatitis-B-Virus, HBs Ig oder IgG, qn	IM
3058.00	23	Hepatitis-B-Virus, HBe-Antigen-Nachweis, ql	IM
3060.00	20	Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis, qn	IM
3061.00	180	Hepatitis-B-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis, ql	IM
3062.00	195	Hepatitis-B-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis, qn	IM
3064.00	24	Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis nach Neutralisation	IM
3065.00	17.4	Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis, ql	IM
3066.00	23	Hepatitis-B-Virus, HBe Ig oder IgG, ql	IM
3067.00	17.4	Hepatitis-B-Virus, HBs Ig oder IgG, ql	IM
3068.00	17.4	Hepatitis-C-Virus, Ig oder IgG, ql	IM
3069.00	25	Hepatitis-C-Virus, Ig oder IgG, qn	IM
3070.00	66	Hepatitis-C-Virus, Ig- oder IgG-Spezifikation, Konfirmationstest	IM
3072.00	180	Hepatitis-C-Virus, Genotypisierung	IM
3073.00	180	Hepatitis-C-Virus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis, qn	IM
3074.00	29	Hepatitis-D-Virus, Ig oder IgG, ql	IM
3075.00	29	Hepatitis-D-Virus, Antigen, ql	IM
3076.00	29	Hepatitis-E-Virus, Ig oder IgG, ql	IM
3077.00	44	Hepatitis-E-Virus, IgM, ql	IM
3078.00	180	Hepatitis-E-Virus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis, ql	IM

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3079.00	29	Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), Ig oder IgG, ql	M
3080.00	42	Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), Ig oder IgG, qn	M
3081.00	33	Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), IgM, ql	M
3082.00	42	Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), IgA, ql	M
3084.00	29	Herpes-simplex-Virus Typ 1 oder 2 (HSV-1 oder HSV-2), Antigen-Nachweis	M
3085.00	24	Herpes-simplex-Virus (HSV), Isolierung mittels Kurzkultur	M
3087.00	180	Herpes-simplex-Virus Typ 1 oder 2 (HSV-1 oder HSV-2), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3089.00	29	Humanes Herpes Virus Typ 6 (HHV-6), Antigen-Nachweis	M
3091.00	180	Humanes Herpes Virus Typ 6 (HHV-6), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3092.00	180	Humanes Herpes Virus Typ 8 (HHV-8), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3093.00	610	HIV-Resistenz gegen antiretrovirale Substanzen: Testung inklusive Interpretationshilfe	IM
<p>Limitation: Indikation und Durchführung gemäss den "2006 European HIV Drug Resistance Guidelines" (http://www.rega.kuleuven.be/cev/index.php?id=26).</p> <p>In folgenden Laboratorien:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Universität Basel, Institut für Medizinische Mikrobiologie 2. HUG, Laboratoire Central de Virologie 3. CHUV, Dép. de médecine de laboratoire, Service d'immunologie et d'allergie 4. Universität Zürich, Nationales Zentrum für Retroviren 			
3094.00	20	HIV-1- und HIV-2-Antikörper und HIV-1-p24-Antigen, ql, Screening	IM

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3095.00	66	HIV-1-Antikörperspezifikation mittels Westernblot oder Immunoblot	IM
3096.00	29	HIV-1, p24-Antigen-Nachweis, ql	IM
3097.00	47	HIV-1, p24-Antigen-Nachweis, qn	IM
3098.00	53	HIV-1, p24-Antigen-Nachweis nach Dissoziation, qn	IM
3099.00	74	HIV-1-Isolierung mittels Zellkulturen, Ko-Kultivation	M
3100.00	180	HIV-1, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	IM
3101.00	180	HIV-1, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	IM
3102.00	7.1	HIV-1 und HIV-2-Antikörper, Screening, Schnelltest, ql	IM
3103.00	66	HIV-2-Antikörperspezifikation mittels Westernblot oder Immunoblot	IM
3104.00	74	HIV-2-Isolierung auf Zellkulturen, Ko-Kultivation	M
3105.00	180	HIV-2, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	IM
3106.00	180	HIV-2, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	IM
3107.00	610	HIV-1, Tropismus (CCR5, CXCR4)	IM
		Limitation: für vorbehandelte, über 18-jährige Personen	
3108.00	29	HTLV-1, Ig oder IgG, ql	M
3109.00	66	HTLV-1-Antikörperspezifikation mittels Westernblot	M
3110.00	74	HTLV-1-Isolierung mittels Zellkulturen, Ko-Kultivation	M
3111.00	180	HTLV-1, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3112.00	180	HTLV-1, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3113.00	42	Influenzavirus A oder B, Ig oder IgG, qn	M
3114.00	25	Influenzavirus A oder B, Nachweis mittels Hämagglutination	M
3116.00	14.8	Influenzavirus A oder B, Antigen-Nachweis	M
3117.00	24	Influenzavirus A oder B, Isolierung mittels Kurzkultur	M
3118.00	150	Influenzavirus A oder B, Identifizierung/Typisierung mittels Neutralisationstest	M
3119.00	74	Influenzavirus A oder B, Typisierung mittels Hämagglutinationshemmung	M
3120.00	180	Influenzavirus A oder B, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3121.00	32	Masernvirus, Ig oder IgG, ql	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3122.00	42	Masernvirus, Ig oder IgG, qn	M
3123.00	37	Masernvirus, IgM, ql	M
3125.00	29	Masernvirus, Antigen-Nachweis	M
3126.00	180	Masernvirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3127.00	29	Mumpsvirus, Ig oder IgG, ql	M
3128.00	42	Mumpsvirus, Ig oder IgG, qn	M
3129.00	33	Mumpsvirus, IgM, ql	M
3131.00	29	Mumpsvirus, Antigen-Nachweis	M
3132.00	180	Mumpsvirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3132.10	180	Norovirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3133.00	54	Papillomvirus-Genomnachweis (Nachweis der Gruppe)	M
3136.00	180	Papillomavirus, humanes (HPV), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql, sowie Typisierung	M
3137.00	42	Parainfluenzavirus Typ 1, 2, oder 3, Ig oder IgG, qn	M
3139.00	29	Parainfluenzavirus Typ 1, 2, oder 3, Antigen-Nachweis	M
3140.00	24	Parainfluenzavirus Typ 1, 2 oder 3, Isolierung mittels Kurzkultur	M
3141.00	180	Parainfluenzavirus Typ 1, 2 oder 3, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3142.00	29	Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, Ig oder IgG, ql	M
3143.00	42	Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, Ig oder IgG, qn	M
3144.00	37	Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, IgM, ql	M
3146.00	180	Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3147.00	46	Poliovirus, Immunität mittels Neutralisationstest, pro Typ	M
3149.00	29	Poliovirus, Antigen-Nachweis	M
3150.00	150	Poliovirus, Identifizierung/Typisierung	M
3152.00	180	Poliovirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3153.00	91	Polyomavirus, elektronenmikroskopischer Nachweis	M
3155.00	180	Polyomavirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Virologie)	Fachbereich
3156.00	91	Poxvirus, elektronenmikroskopischer Nachweis	M
3157.00	42	Respiratory Syncytial Virus (RSV), Ig oder IgG, qn	M
3159.00	29	Respiratory Syncytial Virus (RSV), Antigen-Nachweis	M
3160.00	24	Respiratory Syncytial Virus (RSV), Nachweis mittels Kurzkultur	M
3161.00	180	Respiratory Syncytial Virus (RSV), RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3163.00	14.8	Rotavirus, Antigen-Nachweis	M
3164.00	91	Rotavirus, elektronenmikroskopischer Nachweis	M
3165.00	180	Rotavirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3167.00	17.4	Rubellavirus, Ig oder IgG, qn	M
3168.00	25	Rubellavirus, IgM, ql	M
3169.00	29	Rubellavirus, IgM-Bestätigung	M
3171.00	29	Rubellavirus, Antigen-Nachweis	M
3173.00	180	Rubellavirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	M
3174.00	74	Tollwutvirus, Immunität mittels Neutralisationstest	M
3175.00	29	Tollwutvirus, Antigen-Nachweis	M
3176.00	74	Tollwutvirus, Isolierung auf Zellkulturen, 1 Zelltyp oder Tierversuch	M
3177.00	29	Varizella-Zoster-Virus, Ig oder IgG, ql	M
3178.00	42	Varizella-Zoster-Virus, Ig oder IgG, qn	M
3179.00	33	Varizella-Zoster-Virus, IgM, ql	M
3180.00	42	Varizella-Zoster-Virus, IgA, ql	M
3182.00	29	Varizella-Zoster-Virus, Antigen-Nachweis	M
3183.00	24	Varizella-Zoster-Virus, Isolierung mittels Kurzkultur	M
3184.00	180	Varizella-Zoster-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis, ql	M
3185.00	7	Zyto-Zentrifugation in der Virologie, kumulierbar	M

3.2.2 Bakteriologie / Mykologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3300.00	63	Auge/Ohr/Nasopharynx, negativ	M
3301.00	86	Auge/Ohr/Nasopharynx, positiv	M
3302.00	78	Biopsien/Gewebe, inkl. Anaerobier, negativ	M
3303.00	155	Biopsien/Gewebe, inkl. Anaerobier, positiv	M
3304.00	50	Blutkultur, 2 Flaschen, inkl. Anaerobier-Nachweis, negativ	M
3305.00	155	Blutkultur, 2 Flaschen, inkl. Anaerobier-Nachweis, positiv	M
3306.00	98	Blutkultur, Bearbeitung einer gewachsenen flüssigen oder festen Kultur, positiv	M
3307.00	72	Blutkultur, qn, mittels Lyse-Zentrifugation, negativ	M
3308.00	155	Blutkultur, qn, mittels Lyse-Zentrifugation, positiv	M
3309.00	69	Bronchoalveoläre Lavage, Kultur, qn, negativ	M
3310.00	140	Bronchoalveoläre Lavage, Kultur, qn, positiv	M
3311.00	34	Intravaskulärer Katheter, Kultur, qn, negativ	M
3312.00	86	Intravaskulärer Katheter, Kultur, qn, positiv	M
3313.00	42	Liquor cerebrospinalis, negativ	M
3314.00	100	Liquor cerebrospinalis, positiv	M
3315.00	69	Peritoneal-Dialyse, inkl. Anaerobier, negativ	M
3316.00	155	Peritoneal-Dialyse, inkl. Anaerobier, positiv	M
3317.00	60	Punktion, inkl. Anaerobier, negativ	M
3318.00	155	Punktion, inkl. Anaerobier, positiv	M
3319.00	38	Rachenabstrich/Angina, Beta-hämolysierende Streptokokken, Kultur, negativ	M
3320.00	77	Rachenabstrich/Angina, Beta-hämolysierende Streptokokken, Kultur, positiv	M
3321.00	22	Plaut-Vincent-Flora	M
3322.00	63	Sperma, Kultur, qn, ohne Mycoplasma, Ureaplasma, negativ	M
3323.00	165	Sperma, Kultur, qn, ohne Mycoplasma, Ureaplasma, positiv	M
3324.00	55	Sputum/Bronchialsekret, negativ	M
3325.00	86	Sputum/Bronchialsekret, positiv	M
3326.00	78	Stuhl, Salmonellen, Shigellen, Campylobacter, negativ	M
3327.00	155	Stuhl, Salmonellen, Shigellen, Campylobacter, positiv	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3328.00	55	Ueberwachungskulturen bei neutropenischen Patienten, pro Material, negativ	M
3329.00	110	Uebewachungskulturen bei neutropenischen Patienten, pro Material, positiv	M
3330.00	9.3	Urin, Eintauch-Objektträger, negativ oder positiv	M
3331.00	86	Urin, Eintauch-Objektträger, Bearbeitung einer positiven Kultur	M
3332.00	34	Urin, nativ oder konserviert inkl. Keimzählung, negativ	M
3333.00	110	Urin, nativ oder konserviert inkl. Keimzählung, positiv	M
3334.00	63	Vagina/Zervix/Urethra, ohne Chlamydia, Mycoplasma, Ureaplasma, negativ	M
3335.00	70	Vagina/Zervix/Urethra, ohne Chlamydia, Mycoplasma, Ureaplasma, positiv	M
3336.00	55	Wunden, oberflächliche, negativ	M
3337.00	110	Wunden, oberflächliche, positiv	M
3338.00	60	Wunden, tiefe, inkl. Anaerobier, negativ	M
3339.00	200	Wunden, tiefe, inkl. Anaerobier, positiv	M
3340.00	42	Nachweis eines bestimmten Bakteriums, nicht kumulierbar mit einer anderen bakteriologischen Kultur, negativ	M
3341.00	50	Nachweis eines bestimmten Bakteriums, nicht kumulierbar mit einer anderen bakteriologischen Kultur, positiv	M
3342.00	22	Zusätzlicher Nachweis eines bestimmten Keimes wenn ausdrücklich verlangt, negativ	M
3343.00	70	Zusätzlicher Nachweis eines bestimmten Keimes wenn ausdrücklich verlangt, positiv	M
3344.00	11	Quantitative Bakteriologie, andere Materialien als Urin, kumulierbar	M
3345.00	110	Minimale Hemmkonzentration (MHK) mittels traditioneller Methode, pro Antibiotikum	M
3346.00	26	Minimale Hemmkonzentration (MHK) mittels kommerzieller Methode, pro Antibiotikum	M
3347.00	140	Minimale Hemmkonzentration (MHK) und minimale bakterizide Konzentration (MBK), pro Antibiotikum	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3348.00	65	Konzentrationsbestimmung eines Antibiotikums mit mikrobiologischer Methode	M
3349.00	180	Spezielle bakterielle Resistenz- oder Pathogenitätsfaktoren (Bsp. MRSA, Rifampicin-Resistenz etc.), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis Limitation: für individualmedizinische Fragestellung, nicht für epidemiologische Abklärungen	M
3350.00	90	Antibiogramm für Pilze, mindestens 5 Substanzen	M
3351.00	55	Pilznachweis, nicht kumulierbar mit einer anderen mykologischen Kultur, negativ	M
3352.00	86	Pilznachweis, nicht kumulierbar mit einer anderen mykologischen Kultur, positiv	M
3353.00	22	Pilznachweis mittels kommerzieller Medien	M
3354.00	42	Pilznachweis, Blutkultur, auf Verlangen, negativ	M
3355.00	56	Pilznachweis, Blutkultur, auf Verlangen, positiv	M
3356.00	38	Immunologische Färbung mittels Fluoreszenz oder Peroxidase, kumulierbar mit Spezialmikroskopie Limitation: nicht kumulierbar mit Kultur	M
3357.00	22	Traditionelle Mikroskopie, Färbung inbegriffen (Gram, Giemsa, Methylenblau, etc.) Limitation: nicht kumulierbar mit Kultur	M
3358.00	29	Spezielle Mikroskopie (Acridineorange, Ziehl-Neelsen, Auramin-Rhodamin, inklusive Dunkelfeld, Phasenkontrast etc., KOH, Pilze)	M
3359.00	10.9	Zyto-Zentrifugation in der Bakteriologie/Mykologie, kumulierbar	M
3360.00	29	Aspergillus, Ig, ql	M
3361.00	29	Aspergillus, Galaktomannan-Antigen-Nachweis, ql Limitation: bei hospitalisierten immunsupprimierten Patienten	M
3362.00	180	Aspergillus, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis und Identifikation	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3363.00	180	Bartonella henselae/quintana mittels Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3364.00	33	Blastomyces dermatitidis, Ig, qn	M
3365.00	55	Bordetella pertussis, Kultur, negativ	M
3366.00	86	Bordetella pertussis, Kultur, positiv	M
3367.00	38	Bordetella pertussis, IF direkt	M
3368.00	180	Bordetella pertussis, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3370.00	29	Bordetella pertussis, FHA, IgG, qn	M
3371.00	42	Bordetella pertussis, FHA, IgA, qn	M
3372.00	33	Bordetella pertussis, Toxin, IgG, qn	M
3373.00	33	Bordetella pertussis, Toxin, IgA, qn	M
3374.00	17.4	Borrelia burgdorferi sensu lato, Ig oder IgG, ql	M
3375.00	47	Borrelia burgdorferi sensu lato, IgM, ql	M
3376.00	74	Borrelia burgdorferi sensu lato, IgG-Spezifizierung mittels Immunoblot oder Multiplex-Bead-Assay	M
3377.00	66	Borrelia burgdorferi sensu lato, IgM-Spezifizierung mittels Immunoblot oder Multiplex-Bead-Assay	M
3378.00	180	Borrelia burgdorferi sensu lato, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3379.00	415	Botulinus-Toxin (Maus)	M
3380.00	29	Brucella, Ig, ql	M
3381.00	35	Brucella, Ig, qn	M
3383.00	29	Campylobacter spp., IgG, qn	M
3385.00	29	Campylobacter spp., IgA, qn	M
3386.00	32	Candida Spezies Ig	M
3387.00	42	Chlamydia pneumoniae, IgG, qn	M
3388.00	47	Chlamydia pneumoniae, IgM, qn	M
3389.00	42	Chlamydia psittaci, IgG, qn	M
3390.00	47	Chlamydia psittaci, IgM, qn	M
3391.00	42	Chlamydia trachomatis, IgG, qn	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3392.00	47	Chlamydia trachomatis, IgM, qn Limitation: zur Abklärung von Säuglings-Pneumonien	M
3393.00	47	Chlamydia trachomatis, IgA, qn	M
3395.00	33	Chlamydia, Nachweis mit IF/Peroxidase oder mit Gensonde	M
3396.00	95	Chlamydia trachomatis, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3397.00	180	Chlamydophila pneumoniae, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3398.00	54	Clostridium difficile, Kultur, negativ	M
3399.00	77	Clostridium difficile, Kultur, positiv	M
3400.00	47	Clostridium difficile, Toxin A und/oder B, kumulierbar	M
3401.00	42	Clostridium tetani, IgG, qn	M
3402.00	33	Coccidioides immitis, IgG, qn	M
3403.00	55	Corynebacterium diphtheriae, Kultur, Toxin kumulierbar, negativ	M
3404.00	86	Corynebacterium diphtheriae, Kultur, Toxin kumulierbar, positiv	M
3405.00	42	Coxiella burnetii, IgG Phase I, qn	M
3406.00	47	Coxiella burnetii, IgM Phase I, qn	M
3407.00	47	Coxiella burnetii, IgA Phase I, qn	M
3408.00	42	Coxiella burnetii, IgG Phase II, qn	M
3409.00	47	Coxiella burnetii, IgM Phase II, qn	M
3410.00	47	Coxiella burnetii, IgA Phase II, qn	M
3411.00	55	Cryptococcus, Kultur, negativ	M
3412.00	86	Cryptococcus, Kultur, positiv	M
3413.00	40	Cryptococcus neoformans, Ig, qn	M
3414.00	77	Cryptococcus neoformans Antigen, ql	M
3416.00	180	Cryptococcus neoformans Antigen, qn	M
3417.00	87	Dermatophyten, direkt und Kultur, negativ	M
3418.00	100	Dermatophyten, direkt und Kultur, positiv	M
3419.00	96	Dimorphe Pilze, direkt und Kultur, negativ	M
3420.00	140	Dimorphe Pilze, direkt und Kultur, positiv	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3421.00	415	Diphtherie-Toxin (Meerschweinchen)	M
3422.00	180	Diphtherie-Toxin, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, kumulierbar falls Kultur positiv	M
3423.00	115	Diphtherie-Toxin, Elek-Test	M
3424.00	180	Escherichia coli, enterotoxinbildende (ETEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3425.00	180	Escherichia coli, enteroinvasive (EIEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3426.00	180	Escherichia coli, verotoxinbildende (VTEC) resp. enterohämorrhagische (EHEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3427.00	50	Escherichia coli, verotoxinbildende (VTEC) resp. enterohämorrhagische (EHEC), Toxin-Nachweis mittels EIA	M
3428.00	180	Escherichia coli, enteroaggregative (EAggEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis Limitation: Durchfall bei Kindern unter 5 Jahren und bei immunsupprimierten Personen	M
3429.00	30	Francisella tularensis, Ig, qn	M
3430.00	72	Helicobacter pylori, Kultur, negativ	M
3431.00	80	Helicobacter pylori, Kultur, positiv	M
3432.00	9.3	Helicobacter pylori mittels Urease-Test, Biopsiematerial Zur Durchführung dieser Analyse ist keine Anerkennung des Bundesamtes für Gesundheit im Sinne des Art. 5 Abs. 1 des Epidemiengesetzes vom 18. Dezember 1970 erforderlich	CM
3433.00	110	Helicobacter pylori, Atemtest mit 13C-Harnstoff inkl. 13C-Harnstoff Das 13C-Harnstoff-Präparat muss beim Schweizerischen Heilmittelinstitut (Swissmedic) zugelassen sein Zur Durchführung dieser Analyse ist keine Anerkennung des Bundesamtes für Gesundheit im Sinne des Art. 5 Abs. 1 des Epidemiengesetzes vom 18. Dezember 1970 erforderlich	CM
3434.00	45	Helicobacter pylori, Antigen-Nachweis, Stuhl	M
3435.00	29	Helicobacter pylori, Ig oder IgG, ql	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3436.00	42	Helicobacter pylori, Ig oder IgG, qn	M
3437.00	42	Histoplasma capsulatum, IgG, qn	M
3438.00	63	Legionella, Kultur, negativ	M
3439.00	80	Legionella, Kultur, positiv	M
3440.00	180	Legionella spp., Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis und Identifikation	M
3441.00	42	Legionella pneumophila, Antigen-Nachweis, ql	M
3442.00	29	Leptospira, Ig, ql	M
3443.00	35	Leptospira, Ig, qn	M
3445.00	150	Mykobakterien, Blutkultur oder Flüssigmedium allein	M
3446.00	180	Mykobakterien, Kultur, konventionelle Methode und Flüssigmedium	M
3447.00	42	Mycobacterium tuberculosis-Komplex, DNA-Sonde	M
3448.00	180	Mycobacterium tuberculosis-Komplex, Nukleinsäureamplifikation direkt inkl. Amplifikat-Nachweis, kumulierbar wenn verlangt	M
3449.00	180	Mykobakterien, Identifikation mittels Nukleinsäureamplifikation und Sequenzierung oder Hybridisierung	M
3450.00	42	Nicht-tuberkulöse Mykobakterien, DNA-Sonde	M
3451.00	47	Mycobacterium tuberculosis-Komplex, Antibiogramm, pro Antibiotikum, bis maximal 5	M
3452.00	47	Nicht-tuberkulöse Mykobakterien, Antibiogramm, pro Antibiotikum, bis maximal 10	M
3453.00	100	Mycobacterium tuberculosis, In-vitro-Bestimmung der Freisetzung von Interferon-Gamma durch sensibilisierte Leukozyten nach Stimulation durch spezifische Antigene Limitation: bei klinischem Verdacht auf Tuberkulose, bei zellulärer Immundefizienz oder bei immunsuppressiver Therapie	IM
3454.00	42	Mycoplasma spp (urogenital) und Ureaplasma spp (urogenital), Kultur	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3455.00	230	Mycoplasma spp (urogenital) und Ureaplasma spp (urogenital), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3456.00	180	Mycoplasma pneumoniae, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3458.00	42	Mycoplasma pneumoniae, IgG, qn	M
3459.00	44	Mycoplasma pneumoniae, IgM, ql	M
3460.00	95	Neisseria gonorrhoeae, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3461.00	33	Paracoccidioides brasiliensis, Ig, qn	M
3462.00	91	Pneumocystis jirovecii, Nachweis	M
3463.00	42	Rickettsia, Fleckfieber, Ig oder IgG, qn	M
3464.00	47	Rickettsia, Fleckfieber, IgM, qn	M
3465.00	42	Rickettsia, Typhus, Ig oder IgG, qn	M
3466.00	47	Rickettsia, Typhus, IgM, qn	M
3467.00	42	Salmonella, mindestens 4 Antigene (Gruppe A, B, C, D), Ig, qn	M
3468.00	42	Sporothrix schenckii, Ig, qn	M
3469.00	14.8	Streptococcus, Beta-hämolyzierend, Gruppe A, Schnelltest	M
3470.00	18	Streptococcus, Antistreptolysin, qn	M
3471.00	42	Streptococcus, Anti-DNAse B, qn	M
3472.00	42	Streptococcus, Antihyaluronidase, qn	M
3473.00	50	Streptococcus, Beta-hämolyzierend, Gruppe B, Selektivkultur, negativ Limitation: Schwangerschaft innert 1 Monat vor Geburt	M
3474.00	70	Streptococcus, Beta-hämolyzierend, Gruppe B, Selektivkultur, positiv Limitation: Schwangerschaft innert 1 Monat vor Geburt	M
3475.00	180	Streptococcus, Beta-hämolyzierend, Gruppe B, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql Limitation: Schwangerschaft innert 1 Monat vor Geburt	M
3476.00	32	Streptococcus pneumoniae, Antigen-Nachweis, ql, Urin Limitation: über 18-jährige Personen	M
3477.00	415	Tetanus-Toxin (Maus)	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Bakteriologie / Mykologie)	Fachbereich
3478.00	42	Treponema, Ig oder IgG, FTA/EIA, qn	M
3480.00	33	Treponema, IgM, FTA/EIA, ql	M
3481.00	35	Treponema, TPHA/TPPA, qn	M
3482.00	18	Treponema, RPR/VDRL-Test, qn	M
3483.00	180	Treponemen, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat- Nachweis	M
3484.00	180	Tropheryma whipplei, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3485.00	29	Yersinia spp., IgG, qn	M
3487.00	29	Yersinia spp., IgA, qn	M

3.2.3 Parasitologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Parasitologie)	Fachbereich
3500.00	29	Parasiten, mikroskopischer Nachweis, z. B. Klebestreifenmethode, nativ	M
3501.00	91	Parasiten, kompletter Nachweis, nativ, Fixation und Färbung, Anreicherung	M
3502.00	45	Parasiten, mikroskopischer Nachweis im Punktat	M
3503.00	29	Parasiten, Identifikation	M
3504.00	45	Parasiten, Nachweis im Gewebe nach Isolierung oder Anreicherung oder im histologischen Präparat	M
3505.00	47	Anisakis sp., Ig, qn	M
3506.00	47	Ascaris sp., Ig, qn	M
3507.00	45	Cryptosporidien, mikroskopischer Nachweis nach Färbung oder IF	M
3508.00	47	Echinococcus multilocularis, Ig, qn	M
3509.00	41	Echinococcus multilocularis, Antigen-Nachweis	M
3510.00	42	Echinococcus granulosus, Ig, qn	M
3511.00	41	Echinococcus granulosus, Antigen-Nachweis	M
3512.00	66	Echinococcus sp., Bestätigungstest mittels Elektrophorese (Arc- 5)	M
3513.00	85	Echinococcus, Bestätigungstest, Artidentifizierung	M
3514.00	29	Entamoeba histolytica, Ig, qn	M
3515.00	42	Entamoeba histolytica, Ig, qn, Bestätigungstest	M
3516.00	33	Entamoeba histolytica, Antigen-Nachweis	M
3517.00	180	Entamoeba histolytica/Entamoeba dispar, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3518.00	46	Freilebende Amöben, kultureller Nachweis	M
3519.00	42	Fasciola hepatica, Ig, ql	M
3520.00	47	Filarien, Ig, qn, Suchtest	M
3521.00	47	Filarien, Ig, qn, Bestätigungstest	M
3522.00	33	Filarien, Antigen-Nachweis	M
3523.00	79	Filarien, Skin snips, Entnahme und mikroskopische Untersuchung der Mikrofilarien	M

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Parasitologie)	Fachbereich
3524.00	26	Flagellaten, mikroskopischer Nachweis im Sediment nach Filtration oder Zentrifugation, nativ	M
3525.00	33	Giardia lamblia, Antigen-Nachweis	M
3526.00	45	Helminthen, mikroskopischer Nachweis nach Anreicherung	M
3527.00	46	Helminthen, Nachweis mittels Larvenkultur	M
3528.00	47	Hypoderma sp., Ig, qn	M
3529.00	42	Leishmania sp., Ig, qn	M
3530.00	220	Leishmania sp., Isolierung, In-vitro-Kultur	M
3531.00	180	Leishmania sp., Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	M
3532.00	45	Microsporidien, mikroskopischer Nachweis	M
3533.00	91	Plasmodium sp. und andere Hämatozoen, mikroskopischer Nachweis, mindestens zwei Ausstriche und dicker Tropfen	HM
3534.00	42	Plasmodium sp., Ig, qn	M
3535.00	9	Plasmodium sp., Antigen-Schnelltest	HM
		Limitation: nur in Kombination mit Position 3533.00 (dicker Tropfen)	
3536.00	45	Protozoen, mikroskopischer Nachweis nach Fixation mit MIF oder SAF	M
3539.00	47	Schistosoma sp., Ig, qn, Suchtest	M
3541.00	47	Schistosoma sp., Ig, qn, Bestätigungstest	M
3542.00	36	Schistosoma sp., mikroskopischer Nachweis von Eiern im Urin	M
3543.00	49	Strongyloides stercoralis, Ig, qn	M
3544.00	47	Taenia solium, Zystizerkose, Ig, qn	M
3545.00	82	Taenia solium, Zystizerkose, Ig, qn, Westernblot	M
3546.00	42	Toxocara sp., Ig, ql	M
3549.00	17.4	Toxoplasma gondii, Ig oder IgG, qn	M
		Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf Toxoplasmose	
3550.00	71	Toxoplasma gondii, IgG-Avidität	M
		Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf Toxoplasmose	

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Parasitologie)	Fachbereich
3551.00	70	Toxoplasma gondii, immunologisches Mutter-Kind-Profil mittels Elektrophorese, IgG oder IgM, pro Isotyp Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf Toxoplasmose	M
3553.00	25	Toxoplasma gondii, IgM, ql Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf Toxoplasmose	M
3555.00	47	Toxoplasma gondii, IgA, ql Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf Toxoplasmose	M
3556.00	180	Toxoplasma gondii, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis Limitation: nur bei klinischem Verdacht auf Toxoplasmose	M
3557.00	47	Trichinella spiralis, Ig oder IgG, qn	M
3558.00	47	Trypanosoma brucei, afrikanische Trypanosomose, Ig, qn	M
3559.00	47	Trypanosoma cruzi, amerikanische Trypanosomose, Ig, qn	M
3560.00	45	Trypanosomen und Mikrofilarien, mikroskopischer Nachweis nach Anreicherung	M
3561.00	83	Trypanosoma sp. mittels Xenodiagnose	M
3562.00	8	Wurmeier, Identifikation	M
3563.00	7	Zyto-Zentrifugation in der Parasitologie, kumulierbar	M

Kapitel 4: Allgemeine Positionen

4.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 4

Diese allgemeinen Positionen dürfen nur bei ambulanter Behandlung angewendet werden.

Siehe auch Einleitende Bemerkungen zu Anhang 3 KLV.

4.2 Liste der allgemeinen Positionen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Allgemeine Positionen)
4700.00	24	Auftragstaxe für Auftragnehmer von externen Aufträgen, pro Auftrag und pro Tag; nur anwendbar durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV ¹
		Ein Auftrag entspricht einer Verordnung von Analysen durch einen Auftraggeber an ein Laboratorium, unabhängig von der Anzahl der Analysen, der Untersuchungsproben, der ausgefüllten Auftragsformulare und der betroffenen Laborfachbereiche (klinische Chemie, Hämatologie, klinische Immunologie, med. Genetik, med. Mikrobiologie). Die Arbeit eines Auftrags kann sich auf den ganzen Tag (z.B. Glukose-Tagesprofil) oder auf mehrere Tage (z.B. okkultes Blut in drei verschiedenen Stuhlproben) verteilen. Ein Auftrag kann sich auch auf mehrere Patienten bzw. Personen beziehen (z.B. Kopplungsuntersuchung in der Genetik).
		Bei Weiterleitung eines Teilauftrags unter Laboratorien kann nur das Erstlaboratorium, das den Auftrag erhalten hat, die Auftragstaxe verrechnen.
4701.00	6.6	Blutentnahme, Kapillarblut oder Venenpunktion; nur anwendbar durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV ² , durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV ³ und durch die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV

¹ Privates Laboratorium sowie Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

² Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

³ Privates Laboratorium sowie Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Allgemeine Positionen)
4703.00	26	Zuschlag für Entnahme zu Hause, im Umkreis von 3 km; nur anwendbar durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV ⁴
4704.00	4	Zuschlag für jeden weiteren km; nur anwendbar durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV ⁵
4706.00	50	Zuschlag für Nacht (19:00 bis 07:00 Uhr), Sonn- und Feiertage, Vergütung für ausdrücklich angeordneten Auftrag (nicht pro Resultat), sowohl für Eigenbedarf als auch im Fremdauftrag; nur anwendbar durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV ⁶ und durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV ⁷
4707.00	4	Präsenztaxe

pro Auftrag und pro Tag anwendbar bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf sowie im Fremdauftrag durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV⁸, Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV⁹ und von der Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV

pro Auftrag und pro Tag ebenfalls anwendbar bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf durch (Spital)- Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV¹⁰

Definition des Auftrags siehe Position 4700.00

⁴ Privates Laboratorium sowie Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁵ Privates Laboratorium sowie Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁶ Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁷ Privates Laboratorium sowie Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁸ Spitallaboratorium Typ A gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁹ Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

¹⁰ Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Allgemeine Positionen)
4707.10	2	Zuschlag für jede Analyse, die das Suffix C aufweist

Anwendbar für:

- Analysen der Ziffer 5.1.2.2.2 „Ergänzende Analysen“
- Analysen der Ziffer 5.1.3 „Analysen für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln“
- Analysen der Ziffer 5.1.4 „Analysen für Ärzte oder Ärztinnen zur Durchführung anlässlich eines Hausbesuchs“
- Analysen der Ziffer 5.1.2.3 „Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV¹¹ und für Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV¹²“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00
- Analysen der Ziffer 5.1.2.4 „Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00
- Analysen bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf durch (Spital)-Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV¹³, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00

Limitation: kumulierbar mit der Position 4707.20 Zuschlag für Analysen ohne Suffix C, bis maximal 20 Taxpunkte pro Tag

¹¹ Spitallaboratorium Typ A gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

¹² Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

¹³ Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Allgemeine Positionen)
4707.20	1	Zuschlag für jede Analyse, die kein Suffix C aufweist

Anwendbar für:

- Analysen der Ziffer 5.1.2.2.2 „Ergänzende Analysen“
- Analysen der Ziffer 5.1.3 „Analysen für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln“
- Analysen der Ziffer 5.1.2.3 „Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV¹⁴ und für Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV¹⁵“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00
- Analysen der Ziffer 5.1.2.4 „Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00
- Analysen bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf durch (Spital)-Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV¹⁶, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00

Limitation: kumulierbar mit der Position 4707.10 Zuschlag für Analysen mit Suffix C, bis maximal 20 Taxpunkte pro Tag

¹⁴ Spitallaboratorium Typ A gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

¹⁵ Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

¹⁶ Spitallaboratorium Typ C gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium, Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

Kapitel 5: Anhänge zur Analysenliste

5.1 Anhang A: Im Rahmen der Grundversorgung durchgeführte Analysen

(Art. 52 Abs. 1 Bst. a Ziff. 1 und Abs. 3 KVG sowie Art. 53 und 54, Art. 60, 61 und 62 der Verordnung vom 27. Juni 1995 über die Krankenversicherung [KVV; SR 832.102])

5.1.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1

Folgende Laboratorien sind nach Artikel 54 KVV nur für Analysen der Grundversorgung zugelassen:

1. Das Praxislaboratorium eines Arztes oder einer Ärztin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe a KVV. Ärzten und Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln steht zusätzlich die „Erweiterte Liste für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln“ in Kapitel 5.1.3 der Analysenliste offen
2. Das Spitallaboratorium nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV¹, das nur Analysen im Rahmen der Grundversorgung für den Eigenbedarf durchführt
3. Die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV, die für Analysen, die von einem anderen Leistungserbringer angeordnet sind, auf Analysen der Grundversorgung beschränkt ist
4. Das Spitallaboratorium nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV², das für Analysen, die von einem anderen Leistungserbringer angeordnet sind, auf Analysen der Grundversorgung beschränkt ist

Für das Praxislaboratorium eines Arztes oder einer Ärztin gelten nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe a KVV zudem folgende Zulassungsbedingungen:

1. Die Analysen im Rahmen der Grundversorgung werden für den Eigenbedarf des Arztes oder der Ärztin durchgeführt, d.h. für die eigenen Patienten und Patientinnen (Art. 54 Abs. 1 Bst. a Ziff. 1 KVV)
2. Das Ergebnis der Analysen liegt grundsätzlich im Verlauf der Konsultation, also in Anwesenheit des Patienten/der Patientin vor (Präsenzdiagnostik, vgl. Art. 54 Abs. 1 Bst. a Ziff. 2 KVV). Von dieser zeitlichen Komponente gibt es einzig folgende Ausnahmen:
 - Das Resultat liegt aus analysetechnischen Gründen, unabhängig vom Durchführungsort, nicht in kurzer Zeit vor (Bsp. Keimzahlbestimmung im Urin)
 - Die Untersuchungsproben werden anlässlich eines ärztlichen Hausbesuchs entnommen
3. Das Praxislaboratorium ist räumlich und rechtlich Teil der Praxis des behandelnden Arztes oder der behandelnden Ärztin (Art. 54 Abs. 1 Bst. a Ziff. 3 KVV). Wie bei allen andern zugelassenen Laboratoriumstypen muss die Laborleitung, also der praktizierende Arzt oder die praktizierende Ärztin, die Führung des Laboratoriums und die Verantwortung für die Durchführung der Analysen der eigenen Patienten und Patientinnen persönlich

¹ Spitallaboratorium Typ A gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab „Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium“ Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

² Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab „Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium“ Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

wahrnehmen. Das Prinzip, dass Analysen nur für die eigenen Patienten und Patientinnen durchgeführt werden, gilt auch für die ärztliche Gemeinschaftspraxis.

4. Einige wenige der im Rahmen der Grundversorgung durchgeführten Analysen, die separat bezeichnet sind, können ausserhalb der eigenen Praxisräumlichkeiten, im Rahmen eines Hausbesuches durchgeführt werden, d.h. bei Patienten zu Hause inkl. Alters- und Pflegeheim (vgl. Art. 54 Abs. 1 Bst. a Ziff. 4 KVV).

Siehe auch Einleitende Bemerkungen zu Anhang 3 KLV.

5.1.2 Analysen der Grundversorgung

5.1.2.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1.2

Die Analysen der Grundversorgung sind in drei Listen unterteilt:

- Analysen für das ärztliche Praxislaboratorium (Art. 54 Abs. 1 Bst. a KVV), vgl. Ziff. 5.1.2.2, unterteilt in:
 - Schnelle Analysen, vgl. Ziff. 5.1.2.2.1
 - Ergänzende Analysen, vgl. Ziff. 5.1.2.2.2
- Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV³ und für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV⁴, vgl. Ziff. 5.1.2.3
- Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin (Art. 54 Abs. 1 Bst. c KVV), vgl. Ziff. 5.1.2.4

5.1.2.2 Analysen für das ärztliche Praxislaboratorium

5.1.2.2.1 Liste der Schnelle Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Schnelle Analysen)	Fachbereich
1020.01	7.9	Alanin-Aminotransferase (ALAT)	C
1023.01	16.2	Albumin, sq, Urin	C
1027.01	7.9	Alkalische Phosphatase	C
1047.01	7.9	Amylase, Blut/Plasma/Serum	C
1093.01	7.9	Aspartat-Aminotransferase (ASAT)	C
1207.01	7.9	Bilirubin, gesamt	C
1230.01	7.9	Cholesterin, total	C
1245.01	14.2	C-reaktives Protein (CRP), qn	CHIM
1249.01	7.9	Creatin-Kinase (CK), total	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1735.00 Troponin, T oder I, Schnelltest	
1260.01	45.8	D-Dimere, qn	H
1341.01	7.9	Gamma-Glutamyltranspeptidase (GGT)	C
1356.01	7.9	Glukose, Blut/Plasma/Serum	C
1363.01	19.2	Glykiertes Hämoglobin (HbA1c)	C

³Spitallaboratorium Typ A gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab „Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium“ Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁴Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab „Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium“ Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Schnelle Analysen)	Fachbereich
1372.01	17.1	Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1396.01	10.7	Hämoglobin mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1532.00 und 1715.00	H
1406.01	7.9	Harnstoff, Blut/Plasma/Serum	C
1410.01	7.9	HDL-Cholesterin, qn	C
1479.01	7.9	Kalium, Blut/Plasma/Serum	C
1509.01	7.9	Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	C
1576.01	75.9	Natriuretisches Peptid (BNP, NT-proBNP) Limitation: Abklärung der akuten Dyspnoe zum Ausschluss der akuten oder chronischen Herzinsuffizienz; nicht zur Therapieüberwachung	C
1583.01	13.5	Okkultes Blut, Einzeltest	CH
1592.01	7.9	Pankreasspezifische Amylase	C
1634.01	7.9	Protein, gesamt, Blut/Plasma/Serum	C
1659.01	16.2	Human Choriongonadotropin (HCG), ql, Schwangerschaftstest	C
1664.01	18.8	Sediment, mikroskopische Untersuchung	C
1666.01	5.2	Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	CH
1675.01	15.9	Spezielle Mikroskopie, Nativpräparat (Dunkelfeld, Polarisation, Phasenkontrast)	CHM
1700.01	13.1	Thromboplastinzeit nach Quick/INR	H
1731.01	7.9	Triglyceride	C
1734.01	43.7	Troponin, T oder I mittels ELISA Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin- Kinase (CK), total	C
1738.01	7.9	Urat	C
1740.01	5.2	Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	C
3469.01	18	Streptococcus, Beta-hämolysierend, Gruppe A, Schnelltest	M

5.1.2.2.2 Liste der Ergänzenden Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Ergänzende Analysen)	Fachbereich
1021.00	2.5	Albumin, chemisch	C
1046.00	19.4	Amphetamine, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1197.00	19.4	Barbiturate, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1199.00	19.4	Benzodiazepine, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1212.00	26	Blutgase: pH, pCO ₂ , pO ₂ , Bikarbonat inkl. abgeleitete Werte Limitation: Nur für Spitäler und Pneumologen	C
1225.00	16.9	Cannabis, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1237.00	19.4	Cocain, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1246.00	10	C-reaktives Protein (CRP), schnelltest ql	CHIM

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Ergänzende Analysen)	Fachbereich
1266.00	26	Differentialblutbild, Ausstrich, mikroskopisch Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1297.00	4.2	Erythrozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1375.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	H
1370.00	8	Hämatogramm I mittels automatisierter Methode: Erythrozyten, Leukozyten, Hämoglobin, Hämatokrit und Indices Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1371.00	9	Hämatogramm II mittels automatisierter Methode: Hämatogramm I, plus Thrombozyten Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1375.00	4.9	Hämatokrit mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	
1532.00	6.3	Leukozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1396.00 und 1715.00	
1584.00	19.4	Opiate, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1591.00	42	Oxymetrieblock: Oxyhämoglobin, Carboxyhämoglobin, Methämoglobin Limitation: Nur für Spitäler, Pneumologen und Hämatologen	CH

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Ergänzende Analysen)	Fachbereich
1715.00	6.3	Thrombozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: – nicht mit QBC-Methode – nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1396.00 und 1532.00	H
1735.00	23	Troponin, T oder I schnelltest Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin- Kinase (CK), total.	C
1739.00	20	Urin-Status, 5-10 Parameter, Bestimmung der korpuskulären Urinbestandteile mittels Mikroskopie oder Flowzytometrie	C
3330.00	9.3	Urin, Eintauch-Objektträger, negativ oder positiv	M
3357.00	22	Traditionelle Mikroskopie, Färbung inbegriffen (Gram, Giemsa, Methylenblau, etc.) Limitation: nicht kumulierbar mit Kultur	M
3102.00	7.1	HIV-1 und HIV-2-Antikörper, Screening, Schnelltest, ql	IM

5.1.2.3 Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV⁵ und für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV⁶

5.1.2.3.1 Liste der Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Analysen für die Spitallaboratorien)	Fachbereich
1012.00	17.1	AB0/D-Antigen, Kontrolle gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ⁷	H
1020.00	2.5	Alanin-Aminotransferase (ALAT)	C
1021.00	2.5	Albumin, chemisch	C
1023.00	12	Albumin, sq, Urin	C
1027.00	2.5	Alkalische Phosphatase	C
1046.00	19.4	Amphetamine, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1047.00	2.5	Amylase, Blut/Plasma/Serum	C
1093.00	2.5	Aspartat-Aminotransferase (ASAT)	C
1197.00	19.4	Barbiturate, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C

⁵ Spitallaboratorium Typ A gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab „Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium“ Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁶ Spitallaboratorium Typ B gemäss Qualitätssicherungsvertrag Qualab „Konzept Qualitätssicherung im medizinischen Laboratorium“ Version 1.1 vom 29.11.99, abrufbar unter: <http://www.qualab.ch/index.php?TPL=10080>

⁷ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Analysen für die Spitallaboratorien)	Fachbereich
1199.00	19.4	Benzodiazepine, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1207.00	3.2	Bilirubin, gesamt	C
1212.00	26	Blutgase: pH, pCO ₂ , pO ₂ , Bikarbonat inkl. abgeleitete Werte Limitation: Nur für Spitäler und Pneumologen	C
1225.00	16.9	Cannabis, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1230.00	2.5	Cholesterin, total	C
1237.00	19.4	Cocain, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1245.00	10	C-reaktives Protein (CRP), qn	CHIM
1246.00	10	C-reaktives Protein (CRP), schnelltest ql	CHIM
1249.00	2.5	Creatin-Kinase (CK), total Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1735.00 Troponin, T oder I, Schnelltest	C
1260.00	32	D-Dimere, qn	H
1266.00	26	Differentialblutbild, Ausstrich, mikroskopisch Limitation: nicht mit QBC-Methode	H

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Analysen für die Spitallaboratorien)	Fachbereich
1288.00	33	Erythrozyten-Alloantikörper, Suchtest gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ⁸	H
1297.00	4.2	Erythrozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1375.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	H
1341.00	2.5	Gamma-Glutamyltranspeptidase (GGT)	C
1356.00	2.5	Glukose, Blut/Plasma/Serum	C
1363.00	17.8	Glykiertes Hämoglobin (HbA1c)	C
1370.00	8	Hämatogramm I mittels automatisierter Methode: Erythrozyten, Leukozyten, Hämoglobin, Hämatokrit und Indices Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1371.00	9	Hämatogramm II mittels automatisierter Methode: Hämatogramm I, plus Thrombozyten Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1372.00	10	Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1375.00	4.9	Hämatokrit mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	

⁸ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Analysen für die Spitallaboratorien)	Fachbereich
1396.00	4.9	Hämoglobin mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1532.00 und 1715.00	H
1406.00	2.5	Harnstoff, Blut/Plasma/Serum	C
1410.10	3.2	HDL-Cholesterin, qn	C
1479.00	2.8	Kalium, Blut/Plasma/Serum	C
1509.00	2.5	Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	C
1532.00	6.3	Leukozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1396.00 und 1715.00	
1574.00	2.5	Natrium, Blut/Plasma/Serum	C
1576.00	70	Natriuretisches Peptid (BNP, NT-proBNP) Limitation: Abklärung der akuten Dyspnoe zum Ausschluss der akuten oder chronischen Herzinsuffizienz; nicht zur Therapieüberwachung	C
1583.00	9.3	Okkultes Blut, pro Primärprobe Für die präventive Indikation zur Früherkennung des Kolonkarzinoms: alle 2 Jahre im Alter von 50 bis 69 Jahren gemäss Art. 12e Bst. d KLV	CH
1584.00	19.4	Opiate, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00 Limitation: Nur für autorisierte Medizinalpersonen in Substitutions- oder Entzugsbehandlungen ihrer eigenen Patienten	C
1591.00	42	Oxymetrieblock: Oxyhämoglobin, Carboxyhämoglobin, Methämoglobin Limitation: Nur für Spitäler, Pneumologen und Hämatologen	CH
1592.00	3.6	Pankreasspezifische Amylase	C
1634.00	2.5	Protein, gesamt, Blut/Plasma/Serum	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Analysen für die Spitallaboratorien)	Fachbereich
1659.00	12	Human Choriongonadotropin (HCG), ql, Schwangerschaftstest	C
1664.00	14.6	Sediment, mikroskopische Untersuchung	C
1666.00	1	Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	CH
1675.00	11.7	Spezielle Mikroskopie, Nativpräparat (Dunkelfeld, Polarisation, Phasenkontrast)	CHM
1700.00	6	Thromboplastinzeit nach Quick/INR	H
1715.00	6.3	Thrombozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung	H
		Limitation: – nicht mit QBC-Methode – nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1396.00 und 1532.00	
1731.00	2.8	Triglyceride	C
1734.00	23	Troponin, T oder I mittels ELISA	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin- Kinase (CK), total	
1735.00	23	Troponin, T oder I schnelltest	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin- Kinase (CK), total.	
1738.00	2.8	Urat	C
1739.00	20	Urin-Status, 5-10 Parameter, Bestimmung der korpuskulären Urinbestandteile mittels Mikroskopie oder Flowzytometrie	C
1740.00	1	Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	C
1744.00	27	Verträglichkeitsprobe mittels Kreuzprobe gemäss Referenz- dokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B- CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ⁹ , pro Erythrozytenkonzentrat	H
3102.00	7.1	HIV-1 und HIV-2-Antikörper, Screening, Schnelltest, ql	IM
3330.00	9.3	Urin, Eintauch-Objektträger, negativ oder positiv	M

⁹ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Analysen für die Spitallaboratorien)	Fachbereich
3357.00	22	Traditionelle Mikroskopie, Färbung inbegriffen (Gram, Giemsa, Methylenblau, etc.) Limitation: nicht kumulierbar mit Kultur	M
3469.00	14.8	Streptococcus, Beta-hämolysierend, Gruppe A, Schnelltest	M

5.1.2.4 Liste der Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV

5.1.2.4.1 Liste der Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin)	Fachbereich
1020.00	2.5	Alanin-Aminotransferase (ALAT)	C
1023.00	12	Albumin, sq, Urin	C
1027.00	2.5	Alkalische Phosphatase	C
1047.00	2.5	Amylase, Blut/Plasma/Serum	C
1093.00	2.5	Aspartat-Aminotransferase (ASAT)	C
1207.00	3.2	Bilirubin, gesamt	C
1230.00	2.5	Cholesterin, total	C
1245.00	10	C-reaktives Protein (CRP), qn	CHIM
1249.00	2.5	Creatin-Kinase (CK), total	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1735.00 Troponin, T oder I, Schnelltest	
1260.00	32	D-Dimere, qn	H
1341.00	2.5	Gamma-Glutamyltranspeptidase (GGT)	C
1356.00	2.5	Glukose, Blut/Plasma/Serum	C
1363.00	17.8	Glykiertes Hämoglobin (HbA1c)	C
1372.00	10	Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	
1396.00	4.9	Hämoglobin mittels manueller Bestimmung	H
		Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1297.00, 1375.00, 1532.00 und 1715.00	
1406.00	2.5	Harnstoff, Blut/Plasma/Serum	C
1410.10	3.2	HDL-Cholesterin, qn	C
1479.00	2.8	Kalium, Blut/Plasma/Serum	C
1509.00	2.5	Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	C

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin)	Fachbereich
1576.00	70	Natriuretisches Peptid (BNP, NT-proBNP) Limitation: Abklärung der akuten Dyspnoe zum Ausschluss der akuten oder chronischen Herzinsuffizienz; nicht zur Therapieüberwachung	C
1583.00	9.3	Okkultes Blut, pro Primärprobe Für die präventive Indikation zur Früherkennung des Kolonkarzinoms: alle 2 Jahre im Alter von 50 bis 69 Jahren gemäss Art. 12e Bst. d KLV	CH
1592.00	3.6	Pankreasspezifische Amylase	C
1634.00	2.5	Protein, gesamt, Blut/Plasma/Serum	C
1659.00	12	Human Choriongonadotropin (HCG), ql, Schwangerschaftstest	C
1664.00	14.6	Sediment, mikroskopische Untersuchung	C
1666.00	1	Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	CH
1675.00	11.7	Spezielle Mikroskopie, Nativpräparat (Dunkelfeld, Polarisation, Phasenkontrast)	CHM
1700.00	6	Thromboplastinzeit nach Quick/INR	H
1731.00	2.8	Triglyceride	C
1734.00	23	Troponin, T oder I mittels ELISA Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin-Kinase (CK), total	C
1738.00	2.8	Urat	C
1740.00	1	Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	C
3469.00	14.8	Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe A, Schnelltest	M

5.1.3 Erweiterte Liste für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln**5.1.3.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.1.3**

Zusätzlich zu den Analysen der Grundversorgung für das Praxislaboratorium (vgl. Ziff. 5.1.2.2) können Ärzte oder Ärztinnen mit den im folgenden aufgeführten Weiterbildungstiteln nach dem Bundesgesetz vom 23. Juni 2006 über die universitären Medizinalberufe (MedBG, SR 811.11) die nachfolgenden Analysen für den Eigenbedarf durchführen.

5.1.3.2 Liste der Analysen**5.1.3.2.1 Allergologie und klinische Immunologie**

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Allergologie und klinische Immunologie)	Fachbereich
1443.00	17.5	Immunglobulin IgE total, qn	CI
1444.00	21	Immunglobulin IgE, monospezifischer Einzeltest, qn, Messung der nächsten spezifischen IgE, 5. bis Gesamttotal von maximal 10, je Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1445.00	I
1445.00	72	Immunglobulin IgE, monospezifischer Multi-Screeningtest, mindestens sq, mit Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1444.00	I
1446.00	36	Immunglobulin IgE, multi-, gruppen- oder monospezifischer Einzeltest, qn, bis 4 spezifische IgE, je	I
1447.00	41	Immunglobulin IgE, multispezifischer oder gruppenspezifischer Atopie-Screeningtest, ql/sq, ohne Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal	I
1448.00	36	Immunglobulin IgG monospezifisch, RAST oder analoger Test, maximal 2 Allergene, je Limitation: nicht für Nahrungsmittelallergene	I
1454.00	43	Immunglobulin IgG-Präzipitine mittels Immunelektrophorese, erstes Allergen Limitation: nicht für Nahrungsmittelallergene	I
1455.00	25	Immunglobulin IgG-Präzipitine mittels Immunelektrophorese, jedes weitere Allergen, maximal 10, je Limitation: nicht für Nahrungsmittelallergene	I

5.1.3.2.2 Dermatologie und Venerologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Dermatologie und Venerologie)	Fachbereich
1427.00	38	Hypoosmotischer Schwelltest, Spermien	C
1597.00	73	Penetrationstest	C
1673.00	32	Spermiennachweis nach Vasektomie, Nativsediment	C
1674.00	145	Spermiozytogramm, Beurteilung von pH, Viskosität, Zellzahl, Motilität, Motilitätsverminderung, Vitalität, Morphologie, Fremdzellenelemente, inkl. verschiedene Färbungen	C
1766.00	29	Zellzählung sowie Differenzierung nach Anreicherung und Färbung von Körperflüssigkeiten	H
3358.00	29	Spezielle Mikroskopie (Acridineorange, Ziehl-Neelsen, Auramin-Rhodamin, inklusive Dunkelfeld, Phasenkontrast etc., KOH, Pilze)	M
3417.00	87	Dermatophyten, direkt und Kultur, negativ	M
3418.00	100	Dermatophyten, direkt und Kultur, positiv	M
3419.00	96	Dimorphe Pilze, direkt und Kultur, negativ	M
3420.00	140	Dimorphe Pilze, direkt und Kultur, positiv	M
3481.00	35	Treponema, TPHA/TPPA, qn	M
3482.00	18	Treponema, RPR/VDRL-Test, qn	M
3502.00	45	Parasiten, mikroskopischer Nachweis im Punktat	M
3523.00	79	Filarien, Skin snips, Entnahme und mikroskopische Untersuchung der Mikrofilarien	M
3524.00	26	Flagellaten, mikroskopischer Nachweis im Sediment nach Filtration oder Zentrifugation, nativ	M

5.1.3.2.3 Endokrinologie - Diabetologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Endokrinologie - Diabetologie)	Fachbereich
1223.00	2.8	Calcium, total, Blut/Plasma/Serum	C
1333.00	15.9	Fruktosamin	C
1574.00	2.5	Natrium, Blut/Plasma/Serum	C
1587.00	20	Osmolalität	C
1601.00	3.2	Phosphat, Blut/Plasma/Serum	C
1718.10	9	Thyreotropin (TSH), qn, (Bei TRH-Stimulationstests kann die Leistung 2-mal verrechnet werden)	C
1720.00	9	Thyroxin, freies (FT4)	C
1721.00	9	Thyroxin, total (T4)	C
1732.00	10.4	Triiodthyronin, freies (FT3)	C
1733.00	10.4	Triiodthyronin, total (T3)	C

5.1.3.2.4 Gastroenterologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Gastroenterologie)	Fachbereich
3432.00	9.3	Helicobacter pylori mittels Urease-Test, Biopsiematerial	CM
		Zur Durchführung dieser Analyse ist keine Anerkennung des Bundesamtes für Gesundheit im Sinne des Art. 5 Abs. 1 des Epidemiengesetzes vom 18. Dezember 1970 erforderlich	

5.1.3.2.5 Gynäkologie und Geburtshilfe

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Gynäkologie und Geburtshilfe)	Fachbereich
1597.00	73	Penetrationstest	C
1673.00	32	Spermiennachweis nach Vasektomie, Nativsediment	C
3353.00	22	Pilznachweis mittels kommerzieller Medien	M
3358.00	29	Spezielle Mikroskopie (Acridineorange, Ziehl-Neelsen, Auramin-Rhodamin, inklusive Dunkelfeld, Phasenkontrast etc., KOH, Pilze)	M

5.1.3.2.6 Hämatologie und medizinische Onkologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Hämatologie und medizinische Onkologie)	Fachbereich
1012.00	17.1	AB0/D-Antigen, Kontrolle gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹⁰	H
1013.00	17.1	AB0-Blutgruppen und Antigen D Bestimmung inkl. Ausschluss schwaches D Antigen bei Rhesus D negativ, gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹¹	H
1019.00	8.7	aktivierte partielle Thromboplastinzeit (APTT)	H
1028.00	36	Alkalische Phosphatase in Leukozyten	H
1196.00	42	Autohämolyse	H
1213.10	15.8	Blutungszeit, standardisiert	H
1281.10	11.3	Erythrozyten, direkter Anti-Humanglobulintest mit poly- oder monospezifischen (IgG, IgG-Subklassen, IgA, IgM, C3d, C3c) Antiseren, je gebrauchtem Antiserum	H
1288.00	33	Erythrozyten-Alloantikörper, Suchtest gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹²	H

¹⁰ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

¹¹ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

¹² Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Hämatologie und medizinische Onkologie)	Fachbereich
1297.00	4.2	Erythrozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung Limitation: - nicht mit QBC-Methode - nicht kumulierbar mit den Positionen 1375.00, 1396.00, 1532.00 und 1715.00	H
1320.00	13.8	Fibrinogen, nach Clauss	H
1321.00	15.8	Fibrinogen, nach Schulz	H
1358.00	21	Glukose-6-Phosphat-Dehydrogenase (G-6-PDH)	C
1373.00	12	Hämatogramm IV mittels automatisierter Methode: Hämatogramm III, plus 5 oder mehr Leukozyten- Subpopulationen Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1374.00	14.6	Hämatogramm V mittels automatisierter Methode: wie Hämatogramm IV, flowzytometrische Differenzierung der Leukozyten Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1395.00	41	Hämoglobin Bart's/HbH-Färbung, als Screening auf Alpha- Thalassämie	H
1398.00	42	Hämoglobin O2-Dissoziationskurve, P50 Wert (Sauerstoff- Bindungskapazität von Hämoglobin)	H
1401.00	41	Hämoglobin, fetales (Hämoglobin F)	CH
1402.00	37	Hämoglobin, freies	CH
1404.00	22	Hämosiderin, Urinsediment	CH
1431.00	58	Identifizierung normaler und anomaler Hämoglobine mittels Elektrophorese oder Chromatographie	CH
1476.00	28	Isoagglutinititer, pro Antigen, anti-A1 oder anti-B, je	HI
1483.00	9.2	Kälteagglutinine, Suchtest	HI
1491.00	78	Knochenmarkausstrich, nur Vorbereitung und Färbung	H
1588.00	29	Osmotische Resistenz der Erythrozyten	H
1648.00	34	Retikulozyten, qn, inkl. Heinz-Körper-Nachweis, ql, manuelle mikroskopische Bestimmung	H

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Hämatologie und medizinische Onkologie)	Fachbereich
1653.00	27	Rhesus-Phänotyp gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹³	H
1656.00	180	Säure Hämolyse (Ham-Test)	H
1669.00	15.1	Sichelzell-Test	H
1670.00	47	Sideroblasten, Färbung und Zählung inkl. Beurteilung	H
1688.00	135	Sucrose-Lyse-Test Limitation: Bei Verdacht auf HEMPAS	H
1699.00	9.2	Thrombinzeit	H
1766.00	29	Zellzählung sowie Differenzierung nach Anreicherung und Färbung von Körperflüssigkeiten	H
1770.00	32	Zytochemie, inklusive Eisenfärbung, pro Spezialfärbung	CHI

¹³ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

5.1.3.2.7 Kinder und Jugendmedizin

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Kinder und Jugendmedizin)	Fachbereich
1445.00	72	Immunglobulin IgE, monospezifischer Multi-Screeningtest mit Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal Limitation: 1. nicht kumulierbar mit Position 1444.00 2. Nur bei Kindern bis zu 8 Jahren	I
1447.00	41	Immunglobulin IgE, multispezifischer oder gruppenspezifischer Atopie-Screeningtest, ql/sq, ohne Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal Limitation: Nur bei Kindern bis zu 8 Jahren	I
1696.00	15.9	Theophyllin, Blut Limitation: Nur bei Kindern bis zu 6 Jahren	C

5.1.3.2.8 Physikalische Medizin und Rehabilitation

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Physikalische Medizin und Rehabilitation)	Fachbereich
1511.00	22	Kristallnachweis mittels polarisiertem Licht	CHM
1766.00	29	Zellzählung sowie Differenzierung nach Anreicherung und Färbung von Körperflüssigkeiten	H

5.1.3.2.9 Rheumatologie

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Rheumatologie)	Fachbereich
1511.00	22	Kristallnachweis mittels polarisiertem Licht	CHM
1766.00	29	Zellzählung sowie Differenzierung nach Anreicherung und Färbung von Körperflüssigkeiten	H

5.1.3.2.10 Tropen- und Reisemedizin

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Tropen- und Reisemedizin)	Fachbereich
1511.00	22	Kristallnachweis mittels polarisiertem Licht	CHM
3358.00	29	Spezielle Mikroskopie (Acridineorange, Ziehl-Neelsen, Auramin-Rhodamin, inklusive Dunkelfeld, Phasenkontrast etc., KOH, Pilze)	M
3500.00	29	Parasiten, mikroskopischer Nachweis, z. B. Klebestreifenmethode, nativ	M
3501.00	91	Parasiten, kompletter Nachweis, nativ, Fixation und Färbung, Anreicherung	M
3502.00	45	Parasiten, mikroskopischer Nachweis im Punktat	M
3503.00	29	Parasiten, Identifikation	M
3507.00	45	Cryptosporidien, mikroskopischer Nachweis nach Färbung oder IF	M
3523.00	79	Filarien, Skin snips, Entnahme und mikroskopische Untersuchung der Mikrofilarien	M
3526.00	45	Helminthen, mikroskopischer Nachweis nach Anreicherung	M
3533.00	91	Plasmodium sp. und andere Hämatozoen, mikroskopischer Nachweis, mindestens zwei Ausstriche und dicker Tropfen	HM
3535.00	9	Plasmodium sp., Antigen-Schnelltest Limitation: nur in Kombination mit Position 3533.00 (dicker Tropfen)	HM
3536.00	45	Protozoen, mikroskopischer Nachweis nach Fixation mit MIF oder SAF	M
3560.00	45	Trypanosomen und Mikrofilarien, mikroskopischer Nachweis nach Anreicherung	M
3562.00	8	Wurmeier, Identifikation	M

5.1.4 Analysen für Ärzte oder Ärztinnen zur Durchführung eines Hausbesuchs**5.1.4.1 Einleitenden Bemerkungen zu Kapitel 5.1.4**

Nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 4 KVV können die nachfolgend aufgeführten Analysen ausserhalb der eigenen Praxisräumlichkeiten anlässlich eines Hausbesuchs (inkl. Alters- und Pflegeheim) durchgeführt werden.

5.1.4.2 Liste der Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Hausbesuche)	Fachbereich
1260.01	45.8	D-Dimere, qn	H
1356.01	7.9	Glukose, Blut/Plasma/Serum	C
1700.01	13.1	Thromboplastinzeit nach Quick/INR	H
1735.00	17.9	Troponin, T oder I, Schnelltest	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1249.00 Creatin- Kinase (CK), total	
1740.01	5.2	Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	C
3469.01	18	Streptococcus, Beta-hämolisierend, Gruppe A, Schnelltest	M

5.2 Anhang B: Von Chiropraktoren oder Chiropraktorinnen veranlasste Analysen (Art. 62 Abs. 1 Bst. B KVV)

5.2.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.2

Chiropraktoren oder Chiropraktorinnen haben mit der Durchführung der Analysen dieser Liste die Laboratorien gemäss Artikel 54 Absatz 3 KVV zu betrauen.

5.2.2 Liste der Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Liste Chiropraktoren)	Fachbereich
1265.10	53	Pyridinolin und/oder Desoxypyridinolin, mittels HPLC	C
1443.00	17.5	Immunglobulin IgE total, qn	CI
1020.00	2.5	Alanin-Aminotransferase (ALAT)	C
1027.00	2.5	Alkalische Phosphatase	C
1029.00	30	Alkalische Phosphatase, knochenspezifisch	C
1191.00	50	Autoantikörper gegen Zellkerne (ANA), qn	I
1223.00	2.8	Calcium, total, Blut/Plasma/Serum	C
1245.00	10	C-reaktives Protein (CRP), qn	CHIM
1249.00	2.5	Creatin-Kinase (CK), total	C
		Limitation: nicht kumulierbar mit Position 1735.00 Troponin, T oder I, Schnelltest	
1356.00	2.5	Glukose, Blut/Plasma/Serum	C
1370.00	8	Hämatogramm I mittels automatisierter Methode: Erythrozyten, Leukozyten, Hämoglobin, Hämatokrit und Indices	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	
1371.00	9	Hämatogramm II mittels automatisierter Methode: Hämatogramm I, plus Thrombozyten	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	
1372.00	10	Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	
1373.00	12	Hämatogramm IV mittels automatisierter Methode: Hämatogramm III, plus 5 oder mehr Leukozyten-Subpopulationen	H
		Limitation: nicht mit QBC-Methode	

1374.00	14.6	Hämatogramm V mittels automatisierter Methode: wie Hämatogramm IV, flowzytometrische Differenzierung der Leukozyten Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1418.00	135	HLA-Antigen, einzelne Spezialitäten z. B. B 27, B 5	HI
1509.00	2.5	Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	C
1589.00	52	Osteocalcin	C
1601.00	3.2	Phosphat, Blut/Plasma/Serum	C
1636.00	31	Protein-Elektrophorese	C
1654.00	7.4	Rheumafaktoren, qn mittels Nephelometrie oder Turbidimetrie oder sq mittels Agglutination	CI
1666.00	1	Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	CH
1738.00	2.8	Urat	C
1739.00	20	Urin-Status, 5-10 Parameter, Bestimmung der korpuskulären Urinbestandteile mittels Mikroskopie oder Flowzytometrie	C
3470.00	18	Streptococcus, Antistreptolysin, qn	M
4701.00	6.6	Blutentnahme, Kapillarblut oder Venenpunktion; nur anwendbar durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c und Absatz 2 KVV, durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV und durch die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV	

5.3 Anhang C: Von Hebammen veranlasste Analysen (Art. 62 Abs. 1 Bst. C KVV)**5.3.1 Einleitende Bemerkungen zu Kapitel 5.3**

Hebammen haben mit der Durchführung der Analysen dieser Liste die Laboratorien gemäss Artikel 54 Absatz 3 KVV zu betrauen.

5.3.2 Liste der Analysen

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Liste Hebammen)	Fachbereich
1443.00	17.5	Immunglobulin IgE total, qn	CI
1013.00	17.1	AB0-Blutgruppen und Antigen D Bestimmung inkl. Ausschluss schwaches D Antigen bei Rhesus D negativ, gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹⁴	H
1034.00	19.3	Alpha-1-Fetoprotein (AFP)	CI
1245.00	10	C-reaktives Protein (CRP), qn Limitation: nur bei der Schwangeren und Mutter, nicht beim Neugeborenen	CHIM
1288.00	33	Erythrozyten-Alloantikörper, Suchtest gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014 ¹⁵	H
1356.00	2.5	Glukose, Blut/Plasma/Serum Limitation: nur bei der Schwangeren, nicht bei der Mutter oder beim Neugeborenen	C

¹⁴ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

¹⁵ Das Dokument ist einsehbar unter: www.bag.admin.ch/ref/

Pos.-Nr.	TP	Bezeichnung (Liste Hebammen)	Fachbereich
1368.00	45	Guthrie-Test: Neugeborenen-Screening auf Phenylketonurie, Galaktosämie, Biotinidasemangel, Adrenogenitales Syndrom, Kongenitale Hypothyreose, Medium-Chain-Acyl CoADehydrogenase (MCAD)-Mangel, Cystische Fibrose gemäss Artikel 12e Bst. a KLV Limitation: Die Kostenübernahme für die Untersuchung auf Cystische Fibrose erfolgt nur, wenn die Bewilligung nach Artikel 12 GUMG vorliegt und ist befristet bis 31. Dezember 2018.	C
1371.00	9	Hämatogramm II mittels automatisierter Methode: Hämatogramm I, plus Thrombozyten Limitation: nicht mit QBC-Methode	H
1740.00	1	Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	C
3053.00	15.2	Hepatitis-B-Virus, HBc Ig, ql	IM
3065.00	17.4	Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis, ql	IM
3102.00	7.1	HIV-1 und HIV-2-Antikörper, Screening, Schnelltest, ql	IM
3167.00	17.4	Rubellavirus, Ig oder IgG, qn	M
3330.00	9.3	Urin, Eintauch-Objektträger, negativ oder positiv Limitation: nur bei der Schwangeren, nicht bei der Mutter oder beim Neugeborenen	M
3473.00	50	Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe B, Selektivkultur, negativ Limitation: Schwangerschaft innert 1 Monat vor Geburt	M
3474.00	70	Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe B, Selektivkultur, positiv Limitation: Schwangerschaft innert 1 Monat vor Geburt	M
3475.00	180	Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe B, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql Limitation: Schwangerschaft innert 1 Monat vor Geburt	M
3482.00	18	Treponema, RPR/VDRL-Test, qn	M

6. Abkürzungen

Fachliche Abkürzungen

AAS	=	Atomabsorptionsspektroskopie
ADCC	=	antibody dependent cellular cytotoxicity
ALT	=	Arzneimittelliste mit Tarif
BSD SRK	=	Blutspendendienst des Schweizerischen Roten Kreuzes
EIA	=	Enzyme Immunoassay
ELISA	=	Enzyme-linked Immunosorbent Assay
GC	=	Gaschromatographie
GC-MS	=	Gaschromatographie gekoppelt mit Massenspektrometrie
HPLC	=	High performance liquid chromatography
HPLC-MS	=	HPLC gekoppelt mit Massenspektrometrie
IF	=	Immunfluoreszenz
KLV	=	Krankenpflege-Leistungsverordnung vom 29. September 1995
KVV	=	Verordnung über die Krankenversicherung vom 27. Juni 1995
QF-PCR	=	quantitative fluorescent polymerase chain reaction
Ql	=	qualitativ
Qn	=	quantitativ
RAST	=	Radioallergosorbent test
SL	=	Spezialitätenliste
sq	=	semi-quantitativ

Fachliche Abkürzungen

TP	=	Atomabsorptionsspektroskopie
Fachbereich	=	Suffix
C	=	Klinische Chemie
G	=	Medizinische Genetik
H	=	Hämatologie
I	=	Klinische Immunologie
M	=	Medizinische Mikrobiologie

7. Alphabetisches Verzeichnis der Analysen

Bezeichnung	Pos.-Nr.
1,25-Dihydroxycholecalciferol	1000.00
17-Hydroxyprogesteron	1002.00
17-Ketosteroide, fraktioniert	1003.00
21-Hydroxylase-Mangel	2115.01
21-Hydroxylase-Mangel	2215.01
21-Hydroxylase-Mangel	2315.01
21-Hydroxylase-Mangel	2415.01
21-Hydroxylase-Mangel	2515.01
21-Hydroxylase-Mangel	2815.01
25-Hydroxycholecalciferol (Calcidiol)	1006.00
3-Methylcrotonyl-CoA-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1007.00
4-Hydroxy-3-Methoxymandelsäure	1008.00
5,10-Methylen-Tetrahydrofolat-Reduktase bei angeborenen Methionin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1010.00
5-Hydroxyindolacetat (HIA)	1011.00
AB0/D-Antigen, Kontrolle gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014	1012.00
AB0-Blutgruppen und Antigen D Bestimmung inkl. Ausschluss schwaches D Antigen bei Rhesus D negativ, gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014	1013.00
Acetylcholinesterase-Isoenzyme	1014.00
Acetyl-CoA-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1015.00
Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	2115.02
Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	2215.02
Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	2315.02
Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	2515.02
Acyl-CoA (medium chain) Dehydrogenase-Mangel	2815.02
Adenovirus, Antigen-Nachweis	3004.00
Adenovirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3007.00
Adenovirus, Identifizierung/Typisierung	3006.00
Adenovirus, Ig oder IgG, qn	3001.00
Adenovirus, IgM, ql	3002.00
Adenovirus, Isolierung mittels Kurzkultur, kumulierbar	3005.00
ADP in Thrombozyten	1018.00
aktivierte partielle Thromboplastinzeit (APTT)	1019.00
Akute lymphatische Leukämie	2146.02
Akute lymphatische Leukämie	2246.02
Akute lymphatische Leukämie	2346.02

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Akute lymphatische Leukämie	2446.02
Akute lymphatische Leukämie	2546.02
Akute myeloische Leukämie	2146.01
Akute myeloische Leukämie	2246.01
Akute myeloische Leukämie	2346.01
Akute myeloische Leukämie	2446.01
Akute myeloische Leukämie	2546.01
Alanin-Aminotransferase (ALAT)	1020.00
Alanin-Aminotransferase (ALAT)	1020.01
Albumin, chemisch	1021.00
Albumin, immunologisch, qn	1022.00
Albumin, sq, Urin	1023.00
Albumin, sq, Urin	1023.01
Albumin-Liquor/-Serum-Quotient	1024.00
Aldosteron	1026.00
Alkalische Phosphatase	1027.00
Alkalische Phosphatase	1027.01
Alkalische Phosphatase in Leukozyten	1028.00
Alkalische Phosphatase, knochenspezifisch	1029.00
Alkalische Phosphatase-Isoenzyme mittels elektrophoretischer Differenzierung	1030.00
Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	2115.03
Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	2215.03
Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	2315.03
Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	2515.03
Alpha 1-Antitrypsin-Mangel	2815.03
Alpha-1-Antitrypsin	1032.00
Alpha-1-Antitrypsin Typisierung	1033.00
Alpha-1-Fetoprotein (AFP)	1034.00
Alpha-1-Mikroglobulin	1035.00
Alpha-2-Makroglobulin	1037.00
Alpha-Amanitin, Urin	1038.00
Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	2115.04
Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	2215.04
Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	2315.04
Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	2515.04
Alpha-Galaktosidase-Mangel (M. Fabry)	2815.04
Alpha-Glucosidase	1039.00
Alpha-Naphthylacetatesterase	1040.00
Aluminium mittels AAS	1041.00
Aminosäurechromatographie z. B. nach Stein u. Moore, vollständig, qn, und/oder Acylcarnitine, Tandem-Massenspektrometrie, mindestens 6 Komponenten, qn	1042.00
Aminosäurechromatographie z. B. nach Stein und Moore, Kurzprogramm, qn	1043.00
Aminosäurechromatographie, ql	1044.00
Ammoniak	1045.00
Amphetamine, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1046.00
Amylase, Blut/Plasma/Serum	1047.00
Amylase, Blut/Plasma/Serum	1047.01
Amylase, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1048.00
Amylase-Isoenzyme mittels elektrophoretischer Differenzierung	1049.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Amylo-1,6-Glucosidase bei Glykogenose mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1050.00
Analgetika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1051.00
Analgetika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1052.00
Analgetika der SL/ALT, immunologisch, kolorimetrisch, Blut	1053.00
Androstendion	1055.00
Angelman-Syndrom	2140.01
Angelman-Syndrom	2240.01
Angelman-Syndrom	2340.01
Angelman-Syndrom	2440.01
Angelman-Syndrom	2540.01
Angelman-Syndrom	2840.01
Angiotensin-Converting-Enzym	1059.00
Anhidrotische ektodermale Dysplasie	2110.01
Anhidrotische ektodermale Dysplasie	2210.01
Anhidrotische ektodermale Dysplasie	2310.01
Anhidrotische ektodermale Dysplasie	2510.01
Anhidrotische ektodermale Dysplasie	2810.01
Anisakis sp., Ig, qn	3505.00
Antibiogramm für Pilze, mindestens 5 Substanzen	3350.00
Antibiotika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1060.00
Antibiotika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1061.00
Antibiotika der SL/ALT, immunologisch, Blut	1062.00
Antibiotika der SL/ALT, ql, inkl. Metaboliten, Urin	1063.00
Antidepressiva der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1064.00
Antidepressiva der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1065.00
Antidepressiva der SL/ALT, immunologisch, Blut	1066.00
Antidiuretisches Hormon (Vasopressin, ADH)	1067.00
Antiepileptika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1068.00
Antiepileptika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1069.00
Antiepileptika der SL/ALT, immunologisch, Blut	1070.00
Antihelminthika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1071.00
Antihelminthika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1072.00
Antihelminthika der SL/ALT, immunologisch, Blut	1073.00
Antikörper gegen Wachstumshormon	1075.00
Antimykotika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1076.00
Antimykotika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1077.00
Antimykotika der SL/ALT, immunologisch, Blut	1078.00
Antiplasmin, funktionell	1079.00
Antiplasmin, immunologisch	1080.00
Antithrombin III, funktionell	1081.00
Antithrombin III, immunologisch	1082.00
Antivirale Medikamente der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1083.00
Antivirale Medikamente der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1084.00
Antivirale Medikamente der SL/ALT, immunologisch, Blut	1085.00
APC-Resistenz	1086.00
Apolipoprotein A1	1087.00
Apolipoprotein A2	1088.00
Apolipoprotein B	1089.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Apolipoprotein E Phänotypen	1091.00
Arsen mittels AAS	1092.00
Ascaris sp., Ig, qn	3506.00
Aspartat-Aminotransferase (ASAT)	1093.00
Aspartat-Aminotransferase (ASAT)	1093.01
Aspergillus, Galaktomannan-Antigen-Nachweis, ql	3361.00
Aspergillus, Ig, ql	3360.00
Aspergillus, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis und Identifikation	3362.00
Ataxia telangiectasia	2130.16
Ataxia telangiectasia	2230.16
Ataxia telangiectasia	2330.16
Ataxia telangiectasia	2430.16
Ataxia telangiectasia	2530.16
Ataxia telangiectasia	2630.16
Ataxia telangiectasia	2830.16
Atemkettenezyme (4 Enzyme), pro Gewebe	1094.00
Auftragstaxe für Auftragnehmer von externen Aufträgen, pro Auftrag und pro Tag; nur anwendbar durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV	4700.00
<p>Ein Auftrag entspricht einer Verordnung von Analysen durch einen Auftraggeber an ein Laboratorium, unabhängig von der Anzahl der Analysen, der Untersuchungsproben, der ausgefüllten Auftragsformulare und der betroffenen Laborfachbereiche (klinische Chemie, Hämatologie, klinische Immunologie, med. Genetik, med. Mikrobiologie). Die Arbeit eines Auftrags kann sich auf den ganzen Tag (z.B. Glukose-Tagesprofil) oder auf mehrere Tage (z.B. okkultes Blut in drei verschiedenen Stuhl-proben) verteilen. Ein Auftrag kann sich auch auf mehrere Patienten bzw. Personen beziehen (z.B. Kopplungsuntersuchung in der Genetik).</p>	
<p>Bei Weiterleitung eines Teilauftrags unter Laboratorien kann nur das Erstlaboratorium, das den Auftrag erhalten hat, die Auftragstaxe verrechnen.</p>	
Auge/Ohr/Nasopharynx, negativ	3300.00
Auge/Ohr/Nasopharynx, positiv	3301.00
Autoantikörper gegen Acetylcholinrezeptoren, qn	1096.00
Autoantikörper gegen Actin, ql	1097.00
Autoantikörper gegen Actin, qn	1098.00
Autoantikörper gegen Beta-2-Glykoprotein-I (Immunglobulin IgG, Immunglobulin IgM), qn, je Immunglobulin	1099.10
Autoantikörper gegen Cardiolipin (Immunglobulin IgG, Immunglobulin IgM), qn, je Immunglobulin	1141.10
Autoantikörper gegen Centromer, ql	1105.00
Autoantikörper gegen Centromer, qn	1106.00
Autoantikörper gegen Cyclisches Citrulliniertes Peptid (CCP), qn	1108.00
Autoantikörper gegen die monospezifische ANCA anti-Myeloperoxidase mittels EIA, qn	1109.00
Autoantikörper gegen die monospezifische ANCA anti-P-3 Serinproteinase mittels EIA, qn	1110.00
Autoantikörper gegen ds-DNA, qn	1112.00
Autoantikörper gegen Endomysium, ql	1113.00
Autoantikörper gegen Endomysium, qn	1114.00
Autoantikörper gegen Ganglioside (GM1, GD1a, GD1b, GT1b, GQ1b), qn, je Gangliosid	1116.10

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Autoantikörper gegen glatte Muskulatur	1120.00
Autoantikörper gegen Gliadin, IgA	1121.00
Autoantikörper gegen Gliadin, IgG	1122.00
Autoantikörper gegen glomeruläre Basalmembran, ql	1123.00
Autoantikörper gegen glomeruläre Basalmembran, qn	1124.00
Autoantikörper gegen Glutamat-Decarboxylase (GAD), qn	1126.00
Autoantikörper gegen Haut, ql	1127.00
Autoantikörper gegen Haut, qn	1128.00
Autoantikörper gegen Histon, ql	1129.00
Autoantikörper gegen Histon, qn	1130.00
Autoantikörper gegen humane Gewebstransglutaminase, qn	1132.00
Autoantikörper gegen Inselzellen, ql	1133.00
Autoantikörper gegen Inselzellen, qn	1134.00
Autoantikörper gegen Insulin, qn	1136.00
Autoantikörper gegen Intrinsic-Faktor, ql	1137.00
Autoantikörper gegen Intrinsic-Faktor, qn	1138.00
Autoantikörper gegen Jo-1, histidyl-tRNA-synthetase, ql	1139.00
Autoantikörper gegen Jo-1, histidyl-tRNA-synthetase, qn	1140.00
Autoantikörper gegen liver-kidney mikrosomales Antigen (LKM), ql	1147.00
Autoantikörper gegen liver-kidney mikrosomales Antigen (LKM), qn	1148.00
Autoantikörper gegen M2 (Mitochondrial), ql	1149.00
Autoantikörper gegen M2 (Mitochondrial), qn	1150.00
Autoantikörper gegen Magenparietalzellen, ql	1155.00
Autoantikörper gegen Magenparietalzellen, qn	1156.00
Autoantikörper gegen Mikrosomen (Thyreoperoxidase, TPO), qn	1188.10
Autoantikörper gegen Mitochondrien, ql	1157.00
Autoantikörper gegen Mitochondrien, qn	1158.00
Autoantikörper gegen neutrophiles Zytoplasma (ANCA), Screening und Typisierung auf P-/C-/X-ANCA, ql	1160.00
Autoantikörper gegen neutrophiles Zytoplasma (ANCA), Screening und Typisierung auf P-/C-/X-ANCA, qn	1161.00
Autoantikörper gegen Ovarialgewebe	1162.00
Autoantikörper gegen Parotis, ql	1163.00
Autoantikörper gegen Parotis, qn	1164.00
Autoantikörper gegen quergestreifte Muskulatur	1165.00
Autoantikörper gegen RNP, ql	1169.00
Autoantikörper gegen RNP, qn	1170.00
Autoantikörper gegen Scl70, ql	1171.00
Autoantikörper gegen Scl70, qn	1172.00
Autoantikörper gegen Sm (Antigen), ql	1173.00
Autoantikörper gegen Sm (Antigen), qn	1174.00
Autoantikörper gegen soluble liver antigen (SLA), ql	1175.00
Autoantikörper gegen soluble liver antigen (SLA), qn	1176.00
Autoantikörper gegen Spermien (Immunglobulin IgA, Immunglobulin IgG), z.B. MAR-Test, je Immunglobulin	1177.10
Autoantikörper gegen SS-A (Ro), ql	1181.00
Autoantikörper gegen SS-A (Ro), qn	1182.00
Autoantikörper gegen SS-B (La, Ha), ql	1183.00
Autoantikörper gegen SS-B (La, Ha), qn	1184.00
Autoantikörper gegen Thyreoglobulin, qn	1186.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Autoantikörper gegen TSH-Rezeptor (TRAK)	1189.00
Autoantikörper gegen Zellkerne (ANA), ql	1190.00
Autoantikörper gegen Zellkerne (ANA), qn	1191.00
Autoantikörper seltene, ql, erste 2 Parameter, je	1192.00
Autoantikörper seltene, ql, jeder weitere Parameter	1193.00
Autoantikörper seltene, qn, erste 2 Parameter, je	1194.00
Autoantikörper seltene, qn, jeder weitere Parameter	1195.00
Autohämolyse	1196.00
Barbiturate, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1197.00
Bartonella henselae/quintana mittels Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3363.00
Benzoat mittels HPLC	1198.00
Benzodiazepine, ql, Blut/Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1199.00
Beta 2-Transferrin	1200.00
Beta-2-Mikroglobulin	1201.00
Beta-Carotin	1202.00
Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	2115.05
Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	2215.05
Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	2315.05
Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	2515.05
Beta-Glucosidase-Mangel (M. Gaucher)	2815.05
Beta-Thromboglobulin im Plasma	1203.00
Beta-Thromboglobulin in Thrombozyten	1204.00
Bikarbonat, venös	1205.00
Bilirubin, direkt	1206.00
Bilirubin, gesamt	1207.00
Bilirubin, gesamt	1207.01
Biopsien/Gewebe, inkl. Anaerobier, negativ	3302.00
Biopsien/Gewebe, inkl. Anaerobier, positiv	3303.00
Biopterin	1208.00
Biotinidase, kolorimetrisch	1209.00
Blastomyces dermatitidis, Ig, qn	3364.00
Blei mittels AAS	1211.00
Blutentnahme, Kapillarblut oder Venenpunktion; nur anwendbar durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV, durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV und durch die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV	4701.00
Blutgase: pH, pCO ₂ , pO ₂ , Bikarbonat inkl. abgeleitete Werte	1212.00
Blutkultur, 2 Flaschen, inkl. Anaerobier-Nachweis, negativ	3304.00
Blutkultur, 2 Flaschen, inkl. Anaerobier-Nachweis, positiv	3305.00
Blutkultur, Bearbeitung einer gewachsenen flüssigen oder festen Kultur, positiv	3306.00
Blutkultur, qn, mittels Lyse-Zentrifugation, negativ	3307.00
Blutkultur, qn, mittels Lyse-Zentrifugation, positiv	3308.00
Blutungszeit, standardisiert	1213.10
Bordetella pertussis, FHA, IgA, qn	3371.00
Bordetella pertussis, FHA, IgG, qn	3370.00
Bordetella pertussis, IF direkt	3367.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Bordetella pertussis, Kultur, negativ	3365.00
Bordetella pertussis, Kultur, positiv	3366.00
Bordetella pertussis, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3368.00
Bordetella pertussis, Toxin, IgA, qn	3373.00
Bordetella pertussis, Toxin, IgG, qn	3372.00
Borrelia burgdorferi sensu lato, Ig oder IgG, ql	3374.00
Borrelia burgdorferi sensu lato, IgG-Spezifisierung mittels Immunoblot oder Multiplex-Bead-Assay	3376.00
Borrelia burgdorferi sensu lato, IgM, ql	3375.00
Borrelia burgdorferi sensu lato, IgM-Spezifisierung mittels Immunoblot oder Multiplex-Bead-Assay	3377.00
Borrelia burgdorferi sensu lato, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3378.00
Botulinus-Toxin (Maus)	3379.00
Bronchoalveoläre Lavage, Kultur, qn, negativ	3309.00
Bronchoalveoläre Lavage, Kultur, qn, positiv	3310.00
Brucella, Ig, ql	3380.00
Brucella, Ig, qn	3381.00
CA 125	1216.00
CA 15-3	1217.00
CA 19-9	1218.00
CA 72-4	1219.00
Caeruloplasmin	1220.00
Calcitonin	1221.00
Calcium, ionisiert	1222.00
Calcium, total, Blut/Plasma/Serum	1223.00
Calcium, total, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1224.00
Calprotectin, qn, Stuhl	1224.10
Campylobacter spp., IgA, qn	3385.00
Campylobacter spp., IgG, qn	3383.00
Candida Spezies Ig	3386.00
Cannabis, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1225.00
Carbohydrate Deficient Transferrine (CDT)	1226.00
Carcino-embryonales Antigen (CEA)	1227.00
Chlamydia pneumoniae, IgG, qn	3387.00
Chlamydia pneumoniae, IgM, qn	3388.00
Chlamydia psittaci, IgG, qn	3389.00
Chlamydia psittaci, IgM, qn	3390.00
Chlamydia trachomatis, IgA, qn	3393.00
Chlamydia trachomatis, IgG, qn	3391.00
Chlamydia trachomatis, IgM, qn	3392.00
Chlamydia trachomatis, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3396.00
Chlamydia, Nachweis mit IF/Peroxidase oder mit Gensonde	3395.00
Chlamydia pneumoniae, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3397.00
Chlorid	1229.00
Cholesterin, total	1230.00
Cholesterin, total	1230.01
Cholinesterase (CHE)	1231.00
Cholinesterase mit Dibucainzahl	1232.00
Chorea Huntington	2330.01

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Choreatiforme Bewegungsstörungen: Dentatorubro-pallidoluysiane Atrophie (DRPLA), Huntington-Krankheit ähnliche Syndrome (engl: Huntington-disease like)	2330.02
Chrom mittels AAS	1233.00
Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp	2001.00
Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp oder maligne Hämopathien, Zuschlag für In-situ-Hybridisierung an Metaphasen- oder Interphasekernen, pro Sonde, maximal 7mal	2018.00
Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp, Zuschlag für Benützung von zusätzlicher Färbung (G-, Q-, R- oder C-Bänderung, Ag-NOR, hohe Auflösung, andere), pro Färbung	2004.00
Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp, Zuschlag für über 25 analysierte Zellen	2002.00
Chromosomenuntersuchung, konstitutioneller Karyotyp, Zuschlag für über 50 analysierte Zellen	2003.00
Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, 10 karyotypisierte Metaphasen oder 5 karyotypisierte Metaphasen und 15 analysierte Metaphasen	2011.00
Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für Benützung von zusätzlicher Färbung (G-, Q-, R- oder C-Bänderung, Ag-NOR, hohe Auflösung, andere), pro Färbung	2012.50
Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für komplexe Anomalien, mindestens 3 Anomalien	2013.00
Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für schwierige Analyse	2014.00
Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für Zelltrennung und Einfrieren	2010.00
Chromosomenuntersuchung, maligne Hämopathien, Zuschlag für zusätzliche analysierte Zellen, 5 karyotypisierte Metaphasen oder 10 analysierte Metaphasen	2012.00
Chronische Granulomatose	2105.01
Chronische Granulomatose	2205.01
Chronische Granulomatose	2305.01
Chronische Granulomatose	2505.01
Chronische Granulomatose	2805.01
Chronische lymphatische Leukämie	2146.04
Chronische lymphatische Leukämie	2246.04
Chronische lymphatische Leukämie	2346.04
Chronische lymphatische Leukämie	2446.04
Chronische lymphatische Leukämie	2546.04
Clostridium difficile, Kultur, negativ	3398.00
Clostridium difficile, Kultur, positiv	3399.00
Clostridium difficile, Toxin A und/oder B, kumulierbar	3400.00
Clostridium tetani, IgG, qn	3401.00
Cobalamin, S-Adenosyl-Transferase bei Methylmalonsäure-Krankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat und aufwändiger Trennung von Substrat und Produkt	1235.00
Cobalamin-Coenzyme-Synthesebestimmung bei Methionin- und Cobalamin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode mit Trennung von Substrat und Produkt	1236.00
Cocain, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1237.00
Coccidioides immitis, IgG, qn	3402.00
Coffein, Blut	1238.00
Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer	2825.02

Bezeichnung	Pos.-Nr.
HNPCC) Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	
Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	2125.02
Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	2225.02
Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	2325.02
Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	2425.02
Colon-Carcinom-Syndrom ohne Polyposis (hereditary non polypotic colon cancer HNPCC), Gene MLH1, MSH2, MSH6, PMS2	2525.02
Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	2145.01
Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	2245.01
Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	2345.01
Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	2445.01
Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	2545.01
Congenitale Aplasie des Vas Deferens (CAVD)	2845.01
Corneadystrophien	2135.01
Corneadystrophien	2235.01
Corneadystrophien	2335.01
Corneadystrophien	2435.01
Corneadystrophien	2535.01
Corneadystrophien	2835.01
Corticotropin (ACTH)	1239.00
Cortisol, freies	1241.00
Cortisol, qn (Bei ACTH-Stimulationstests oder Dexamethason-Suppressionstests kann die Leistung 2-mal verrechnet werden)	1240.10
Corynebacterium diphtheriae, Kultur, Toxin kumulierbar, negativ	3403.00
Corynebacterium diphtheriae, Kultur, Toxin kumulierbar, positiv	3404.00
Coxiella burnetii, IgA Phase I, qn	3407.00
Coxiella burnetii, IgA Phase II, qn	3410.00
Coxiella burnetii, IgG Phase I, qn	3405.00
Coxiella burnetii, IgG Phase II, qn	3408.00
Coxiella burnetii, IgM Phase I, qn	3406.00
Coxiella burnetii, IgM Phase II, qn	3409.00
C-Peptid	1244.00
C-reaktives Protein (CRP), qn	1245.00
C-reaktives Protein (CRP), qn	1245.01
C-reaktives Protein (CRP), Schnelltest, sq	1246.00
Creatin	1247.00
Creatin in Erythrozyten	1248.00
Creatin-Kinase (CK), total	1249.00
Creatin-Kinase (CK), total	1249.01
Creatin-Kinase, Isoenzym MB (CK-MB)	1250.00
Creatin-Kinase, Isoenzym MB (CK-MB), Masse	1251.00
Creatin-Kinase, Isoenzyme mittels elektrophoretischer Differenzierung	1252.00
Cri-du-chat-Syndrom	2140.02
Cri-du-chat-Syndrom	2240.02
Cri-du-chat-Syndrom	2340.02
Cri-du-chat-Syndrom	2440.02

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Cri-du-chat-Syndrom	2540.02
Cri-du-chat-Syndrom	2840.02
Cryptococcus neoformans Antigen, ql	3414.00
Cryptococcus neoformans Antigen, qn	3416.00
Cryptococcus neoformans, Ig, qn	3413.00
Cryptococcus, Kultur, negativ	3411.00
Cryptococcus, Kultur, positiv	3412.00
Cryptosporidien, mikroskopischer Nachweis nach Färbung oder IF	3507.00
CTLp	1253.00
Cyclisches AMP	1254.00
CYFRA-21-1	1255.00
Cystathionin Beta-Synthase bei Homocystinurie mittels radioaktiv markiertem Substrat und aufwändiger Trennung von Substrat und Produkt	1256.00
Cystatin C	1257.00
Cystische Fibrose (CF)	2115.06
Cystische Fibrose (CF)	2215.06
Cystische Fibrose (CF)	2315.06
Cystische Fibrose (CF)	2415.02
Cystische Fibrose (CF)	2515.06
Cystische Fibrose (CF)	2815.06
Cytomegalievirus, Antigen-Nachweis	3014.00
Cytomegalievirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3017.00
Cytomegalievirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	3018.00
Cytomegalievirus, Ig oder IgG, ql	3008.00
Cytomegalievirus, Ig oder IgG, qn	3009.00
Cytomegalievirus, IgG-Avidität	3012.00
Cytomegalievirus, IgM, ql	3010.00
Cytomegalievirus, Isolierung mittels Kurzkultur	3015.00
DDAVP-Infusion zu diagnostischen Zwecken, inkl. Faktor VIII und vWF Bestimmung	1258.00
D-Dimere, ql	1259.00
D-Dimere, qn	1260.00
D-Dimere, qn	1260.01
Dehydroepiandrosteron (DHEA)	1261.00
Dehydroepiandrosteron-Sulfat (DHEA-S)	1262.00
Delta-Aminolävulinsäure (ALA), qn, Urin	1263.00
Dermatophyten, direkt und Kultur, negativ	3417.00
Dermatophyten, direkt und Kultur, positiv	3418.00
Diabetes insipidus	2115.07
Diabetes insipidus	2215.07
Diabetes insipidus	2315.07
Diabetes insipidus	2515.07
Diabetes insipidus	2815.07
Differentialblutbild, Ausstrich, mikroskopisch	1266.00
DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	2140.03
DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	2240.03
DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	2340.03
DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	2440.03
DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom (CATCH22-Syndrom)	2540.03
DiGeorge-, velocardiofaciales Syndrom, 22q11 Chromosomenaberration	2840.03

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Digoxin, Blut	1267.00
Dihydropteridinreduktase (DHPR)-Aktivität in Erythrozyten	1268.00
Dimorphe Pilze, direkt und Kultur, negativ	3419.00
Dimorphe Pilze, direkt und Kultur, positiv	3420.00
Diphtherie-Toxin (Meerschweinchen)	3421.00
Diphtherie-Toxin, Elek-Test	3423.00
Diphtherie-Toxin, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, kumulierbar falls Kultur positiv	3422.00
DNA-Banking: Extraktion und Aufbewahrung von Nukleinsäuren für spätere Untersuchung	2700.00
Dystrophinopathien Duchenne und Becker	2130.01
Dystrophinopathien Duchenne und Becker	2230.01
Dystrophinopathien Duchenne und Becker	2330.03
Dystrophinopathien Duchenne und Becker	2430.01
Dystrophinopathien Duchenne und Becker	2530.01
Dystrophinopathien Duchenne und Becker	2830.01
Echinococcus granulosus, Antigen-Nachweis	3511.00
Echinococcus granulosus, Ig, qn	3510.00
Echinococcus multilocularis, Antigen-Nachweis	3509.00
Echinococcus multilocularis, Ig, qn	3508.00
Echinococcus sp., Bestätigungstest mittels Elektrophorese (Arc-5)	3512.00
Echinococcus, Bestätigungstest, Artidentifizierung	3513.00
Ehlers Danlos	2110.02
Ehlers Danlos	2210.02
Ehlers Danlos	2310.02
Ehlers Danlos	2510.02
Ehlers Danlos	2810.02
Eisen	1270.00
Eisen mittels AAS, in Leberbiopsie	1271.00
Elastase 1, pankreatische, qn, Stuhl	1273.00
Entamoeba histolytica, Antigen-Nachweis	3516.00
Entamoeba histolytica, Ig, qn	3514.00
Entamoeba histolytica, Ig, qn, Bestätigungstest	3515.00
Entamoeba histolytica/Entamoeba dispar, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3517.00
Enterovirus, Antigen-Nachweis	3020.00
Enterovirus, Identifizierung/Typisierung	3021.00
Enterovirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3023.00
Enzyme des Kohlenhydrat-Stoffwechsels, kolorimetrisch, einfache Inkubation, pro Abklärung und Patient	1275.00
Enzyme des Kohlenhydrat-Stoffwechsels, kolorimetrisch, zweifache Inkubation, pro Abklärung und Patient	1276.00
Enzyme des Kohlenhydrat-Stoffwechsels, UV-photometrisch, pro Abklärung und Patient	1277.00
Eosinophiles-cationisches Protein (ECP)	1278.00
Epstein-Barr-Virus, Antigen-Nachweis	3029.00
Epstein-Barr-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	3032.00
Epstein-Barr-Virus, EA IgA, ql	3027.00
Epstein-Barr-Virus, EA IgG, ql	3033.00
Epstein-Barr-Virus, EA IgG, qn	3034.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Epstein-Barr-Virus, EA IgM, ql	3035.00
Epstein-Barr-Virus, EBNA IgG, ql	3036.00
Epstein-Barr-Virus, EBNA IgG, qn	3037.00
Epstein-Barr-Virus, IgG, Immunoblot	3038.00
Epstein-Barr-Virus, IgM, Immunoblot	3039.00
Epstein-Barr-Virus, VCA IgG, ql	3024.00
Epstein-Barr-Virus, VCA IgG, qn	3025.00
Epstein-Barr-Virus, VCA IgM, ql	3026.00
Erythropoietin	1279.00
Erythrozyten, direkter Anti-Humanglobulintest mit poly- oder monospezifischen (IgG, IgG-Subklassen, IgA, IgM, C3d, C3c) Antiseren, je gebrauchtem Antiserum	1281.10
Erythrozyten-Alloantikörper, Anti-D sq in der Schwangerschaft, gemäss WHO-Standard	1283.00
Erythrozyten-Alloantikörper, Bestimmung der klinischen Relevanz mittels ADCC, Flowzytometrie oder Chemilumineszenztest	1284.00
Erythrozyten-Alloantikörper, Spezifizierung ab 3 Antikörper	1285.00
Erythrozyten-Alloantikörper, Spezifizierung mit Test-Panel, für 8 bis 11 Zellsuspensionen	1286.00
Erythrozyten-Alloantikörper, Spezifizierung mit Test-Panel, pro zusätzliche Zellsuspension	1287.00
Erythrozyten-Alloantikörper, Suchtest gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014	1288.00
Erythrozyten-Alloantikörper, Titerbestimmung von klinisch relevanten Antikörpern für Verlaufskontrolle bei Schwangerschaft, 1 Titer pro Spezifität	1289.00
Erythrozyten-Antigenbestimmung A1/A2/A1B/A2B	1290.00
Erythrozyten-Antigenbestimmung abgeschwächte A- oder B-Untergruppe	1291.00
Erythrozyten-Antigenbestimmung, pro Antigen, ohne AB0, Rhesus D und Rhesusphänotyp	1292.00
Erythrozyten-Antikörper, Elution mit Spezifizierung	1293.00
Erythrozyten-Autoantikörper, Abklärung medikamentös bedingt, einfach, z. B. Penicilline	1294.00
Erythrozyten-Autoantikörper, Autoadsorption oder Titrationstechnik zum Verträglichkeitstest	1295.00
Erythrozyten-Autoantikörper, Titerbestimmung für Verlaufskontrolle	1296.00
Erythrozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung	1297.00
Escherichia coli, enteroaggregative (EAggEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3428.00
Escherichia coli, enteroinvasive (EIEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3425.00
Escherichia coli, enterotoxinbildende (ETEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3424.00
Escherichia coli, verotoxinbildende (VTEC) resp. enterohämorrhagische (EHEC), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3426.00
Escherichia coli, verotoxinbildende (VTEC) resp. enterohämorrhagische (EHEC), Toxin-Nachweis mittels EIA	3427.00
Estradiol	1307.00
Estriol	1309.00
Ethylalkohol, qn, Blut	1311.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Ethylglucuronid, ql, Urin	1311.10
Extraktion von menschlichen Nukleinsäuren (genomische DNA oder RNA) aus Primärprobe	2021.00
Facio-scapulohumerale Muskeldystrophie	2330.04
Facio-scapulohumerale Muskeldystrophie	2630.01
Faktor II/Prothrombin-Störung: Nachweis der Mutation G20210A	2105.02
Faktor II/Prothrombin-Störung: Nachweis der Mutation G20210A	2205.02
Faktor II/Prothrombin-Störung: Nachweis der Mutation G20210A	2305.02
Faktor V-Leiden: Nachweis der Mutation p.R506Q	2105.03
Faktor V-Leiden: Nachweis der Mutation p.R506Q	2205.03
Faktor V-Leiden: Nachweis der Mutation p.R506Q	2305.03
Fasciola hepatica, Ig, ql	3519.00
Ferritin	1314.00
Fettsäuren mittels GC oder HPLC	1315.00
Fettsäuren, freie	1316.00
Fibrinogen- /Fibrinspaltprodukte (FDP)	1317.00
Fibrinogen, als total gerinnbares Protein	1318.00
Fibrinogen, immunologisch	1319.00
Fibrinogen, nach Clauss	1320.00
Fibrinogen, nach Schulz	1321.00
Fibrinogen-Fibrinmonomerkomplexe (FM)	1322.00
Fibrinopeptid A	1323.00
Fibroblastenzucht inkl. Primärkultur, nur für diagnostische Zwecke	1324.00
Fibroblastenzucht ohne Primärkultur, nur für diagnostische Zwecke	1325.00
Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	2110.03
Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	2210.03
Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	2310.03
Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	2510.03
Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptor-Gen assoziierte Skelett-Dysplasien: Achondroplasie, Hypochondroplasie, thanatophorer Zwergwuchs, Pfeiffer-Syndrom, Jackson-Weis-Syndrom, Apert-Syndrom, Crouzon-Syndrom	2810.03
Fibronectin	1326.00
Filarien, Antigen-Nachweis	3522.00
Filarien, Ig, qn, Bestätigungstest	3521.00
Filarien, Ig, qn, Suchtest	3520.00
Filarien, Skin snips, Entnahme und mikroskopische Untersuchung der Mikrofilarien	3523.00
Filipin-Test von Fibroblasten zur Diagnose eines Morbus Niemann-Pick Typ C	1326.10
Flagellaten, mikroskopischer Nachweis im Sediment nach Filtration oder Zentrifugation, nativ	3524.00
Flavivirus spp., Ig oder IgG, qn, pro Spezies	3040.00
Flavivirus spp., IgM, ql, pro Spezies	3041.00
Flavivirus spp., RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql, pro Spezies	3042.00
Fluorid	1327.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Foetale Lungenreife (FLM, S/A-Ratio)	1328.00
Folat	1329.00
Folat in Erythrozyten	1330.00
Follikelstimulierendes Hormon (FSH)	1331.00
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2140.04
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2240.04
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2340.04
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2440.04
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2540.04
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2640.01
Fragile X-Syndrome (FRAXA, FRAXE)	2840.04
Francisella tularensis, Ig, qn	3429.00
Freie Antikörper im ABO-System bei Neugeborenen mittels indirektem Anti-Humanglobulintest oder Elution	1332.00
Freilebende Amöben, kultureller Nachweis	3518.00
Friedreich'sche Ataxie	2130.02
Friedreich'sche Ataxie	2230.02
Friedreich'sche Ataxie	2330.05
Friedreich'sche Ataxie	2430.02
Friedreich'sche Ataxie	2530.02
Friedreich'sche Ataxie	2630.02
Friedreich'sche Ataxie	2830.02
Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus, Ig oder IgG, ql	3043.00
Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus, Ig oder IgG, qn	3044.00
Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus, IgM, ql	3045.00
Fruktosamin	1333.00
Fruktose	1334.00
Fruktose-Intoleranz	2115.08
Fruktose-Intoleranz	2215.08
Fruktose-Intoleranz	2315.08
Fruktose-Intoleranz	2515.08
Fruktose-Intoleranz	2815.08
Galactokinase bei Galaktosämie mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1335.00
Galactose-1-Phosphat-Uridyltransferase bei Galaktosämie mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1336.00
Galaktosämie	2115.09
Galaktosämie	2215.09
Galaktosämie	2315.09
Galaktosämie	2515.09
Galaktosämie	2815.09
Galaktose	1337.00
Galaktose-1-Phosphat	1338.00
Gallensäuren	1340.00
Gamma-Glutamyltranspeptidase (GGT)	1341.00
Gamma-Glutamyltranspeptidase (GGT)	1341.01
Gastrin	1342.00
Gemischte Lymphozytenkultur (MLC) für einen Empfänger, einen Spender, inkl. Kontrolle	1343.00
Gemischte Lymphozytenkultur, für jeden weiteren Spender	1344.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Gerinnungsfaktor XIII, Aktivität	1345.00
Gerinnungsfaktor, immunologisch, je	1347.00
Gerinnungsfaktoren II, V, VII und X mittels Aktivitätsmethode, je	1348.00
Gerinnungsfaktoren VIII, IX, XI, XII mittels Aktivitätsmethode, je	1349.00
Giardia lamblia, Antigen-Nachweis	3525.00
Glukagon	1355.00
Glukose, Blut/Plasma/Serum	1356.00
Glukose, Blut/Plasma/Serum	1356.01
Glukose, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1357.00
Glukose-6-Phosphat-Dehydrogenase (G-6-PDH)	1358.00
Glukose-Belastung gemäss WHO	1359.00
Glukose-Galaktose-Malabsorption	2115.10
Glukose-Galaktose-Malabsorption	2215.10
Glukose-Galaktose-Malabsorption	2315.10
Glukose-Galaktose-Malabsorption	2515.10
Glukose-Galaktose-Malabsorption	2815.10
Glutamat-Dehydrogenase (GLDH)	1361.00
Glycerol-Kinase-Mangel	2115.11
Glycerol-Kinase-Mangel	2215.11
Glycerol-Kinase-Mangel	2315.11
Glycerol-Kinase-Mangel	2515.11
Glycerol-Kinase-Mangel	2815.11
Glykiertes Hämoglobin (HbA1c)	1363.00
Glykiertes Hämoglobin (HbA1c)	1363.01
Glykogen, Gewebe	1364.00
Glykogenosen	2115.12
Glykogenosen	2215.12
Glykogenosen	2315.12
Glykogenosen	2515.12
Glykogenosen	2815.12
Glykogensynthese bei Glykogenose mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1365.00
Gold mittels AAS	1366.00
Granulozyten-Elastase, Plasma	1367.00
Guthrie-Test: Neugeborenen-Screening auf Phenylketonurie, Galaktosämie, Biotinidasemangel, Adrenogenitales Syndrom, Kongenitale Hypothyreose, Medium-Chain-Acyl CoADehydrogenase (MCAD)-Mangel, Cystische Fibrose gemäss Artikel 12e Bst. a KLV	1368.00
Haemopexin	1369.00
Hämatogramm I mittels automatisierter Methode: Erythrozyten, Leukozyten, Hämoglobin, Hämatokrit und Indices	1370.00
Hämatogramm II mittels automatisierter Methode: Hämatogramm I, plus Thrombozyten	1371.00
Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen	1372.00
Hämatogramm III mittels automatisierter Methode: Hämatogramm II, plus 3 Leukozyten-Subpopulationen	1372.01
Hämatogramm IV mittels automatisierter Methode: Hämatogramm III, plus 5 oder mehr Leukozyten-Subpopulationen	1373.00
Hämatogramm V mittels automatisierter Methode: wie Hämatogramm IV,	1374.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
flowzytometrische Differenzierung der Leukozyten	
Hämatokrit mittels manueller Bestimmung	1375.00
Hämochromatose, familiäre (HFE): Nachweis der Mutationen p.C282Y und p.H63D	2115.13
Hämochromatose, familiäre (HFE): Nachweis der Mutationen p.C282Y und p.H63D	2215.13
Hämochromatose, familiäre (HFE): Nachweis der Mutationen p.C282Y und p.H63D	2315.13
Hämoglobin Bart's/HbH-Färbung, als Screening auf Alpha-Thalassämie	1395.00
Hämoglobin mittels manueller Bestimmung	1396.00
Hämoglobin mittels manueller Bestimmung	1396.01
Hämoglobin O2-Dissoziationskurve, P50 Wert (Sauerstoff-Bindungskapazität von Hämoglobin)	1398.00
Hämoglobin, fetales (Hämoglobin F)	1401.00
Hämoglobin, freies	1402.00
Hämophilien A	2105.04
Hämophilien A	2205.04
Hämophilien A	2305.04
Hämophilien A	2405.01
Hämophilien A	2505.02
Hämophilien A	2605.01
Hämophilien A	2805.02
Hämophilien B	2105.05
Hämophilien B	2205.05
Hämophilien B	2305.05
Hämophilien B	2405.02
Hämophilien B	2505.03
Hämophilien B	2805.03
Hämorrhagisches Fieber-Viren (Arena-, Bunya-, Filo-, Hantaviren), Ig oder IgG, ql, pro Spezies	3046.00
Hämorrhagisches Fieber-Viren (Arena-, Bunya-, Filo-, Hantaviren), IgM, ql, pro Spezies	3047.00
Hämorrhagisches Fieber-Viren (Arena-, Bunya-, Filo-, Hantaviren), RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql, pro Spezies	3048.00
Hämosiderin, Urinsediment	1404.00
Haptoglobin	1405.00
Harnstoff, Blut/Plasma/Serum	1406.00
Harnstoff, Blut/Plasma/Serum	1406.01
Harnstoff, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1407.00
Harnstoffzyklusstörungen einschl. Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	2815.18
HDL-Cholesterin, qn	1410.10
HDL-Cholesterin, qn	1410.01
Helicobacter pylori mittels Urease-Test, Biopsiematerial	3432.00
Zur Durchführung dieser Analyse ist keine Anerkennung des Bundesamtes für Gesundheit im Sinne des Art. 5 Abs. 1 des Epidemiengesetzes vom 18. Dezember 1970 erforderlich	
Helicobacter pylori, Antigen-Nachweis, Stuhl	3434.00
Helicobacter pylori, Atemtest mit 13C-Harnstoff inkl. 13C-Harnstoff	3433.00
Das 13C-Harnstoff-Präparat muss beim Schweizerischen Heilmittelinstitut (Swissmedic) zugelassen sein	
Zur Durchführung dieser Analyse ist keine Anerkennung des Bundesamtes für	

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Gesundheit im Sinne des Art. 5 Abs. 1 des Epidemien-gesetzes vom 18. Dezember 1970 erforderlich	
Helicobacter pylori, Ig oder IgG, ql	3435.00
Helicobacter pylori, Ig oder IgG, qn	3436.00
Helicobacter pylori, Kultur, negativ	3430.00
Helicobacter pylori, Kultur, positiv	3431.00
Helminthen, mikroskopischer Nachweis nach Anreicherung	3526.00
Helminthen, Nachweis mittels Larvenkultur	3527.00
Hemmkörper gegen einzelne intrinsische Gerinnungsfaktoren (z. B. VIII oder IX/Bethesda-Methode)	1411.00
Hemmkörper gegen intrinsisches oder extrinsisches Gerinnungssystem (z. B. APTT- oder Quick-Mischversuch), inkl. Lupus Antikoagulans	1412.00
Heparin Cofaktor II, funktionell	1413.00
Heparin Cofaktor II, immunologisch	1414.00
Heparin, Anti-IIa- bzw. Anti-Xa-Aktivität	1415.00
Hepatitis-A-Virus, Ig oder IgG, ql	3049.00
Hepatitis-A-Virus, Ig oder IgG, qn	3050.00
Hepatitis-A-Virus, IgM, ql	3051.00
Hepatitis-A-Virus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3052.00
Hepatitis-B-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3061.00
Hepatitis-B-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	3062.00
Hepatitis-B-Virus, HBc Ig, ql	3053.00
Hepatitis-B-Virus, HBc Ig, qn	3054.00
Hepatitis-B-Virus, HBc IgM, ql	3055.00
Hepatitis-B-Virus, HBe Ig oder IgG, ql	3066.00
Hepatitis-B-Virus, HBe-Antigen-Nachweis, ql	3058.00
Hepatitis-B-Virus, HBs Ig oder IgG, ql	3067.00
Hepatitis-B-Virus, HBs Ig oder IgG, qn	3057.00
Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis nach Neutralisation	3064.00
Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis, ql	3065.00
Hepatitis-B-Virus, HBs-Antigen-Nachweis, qn	3060.00
Hepatitis-C-Virus, Genotypisierung	3072.00
Hepatitis-C-Virus, Ig oder IgG, ql	3068.00
Hepatitis-C-Virus, Ig oder IgG, qn	3069.00
Hepatitis-C-Virus, Ig- oder IgG-Spezifikation, Konfirmationstest	3070.00
Hepatitis-C-Virus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	3073.00
Hepatitis-D-Virus, Antigen, ql	3075.00
Hepatitis-D-Virus, Ig oder IgG, ql	3074.00
Hepatitis-E-Virus, Ig oder IgG, ql	3076.00
Hepatitis-E-Virus, IgM, ql	3077.00
Hepatitis-E-Virus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3078.00
Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	2130.03
Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	2230.03
Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareesen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	2330.06

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareisen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	2430.03
Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareisen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	2530.03
Hereditäre sensomotorische Neuropathien: Charcot-Marie-Tooth-Syndrome, hereditäre Neuropathie mit Neigung zu Druckpareisen (HNPP), amyloidotische Polyneuropathie	2830.03
Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs, Gene BRCA1 und BRCA2	2425.01
Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs, Gene BRCA1 und BRCA2	2825.01
Hereditärer Brust- und Eierstockkrebs, Gene BRCA1 und BRCA2	2525.01
Herpes-simplex-Virus (HSV), Isolierung mittels Kurzkultur	3085.00
Herpes-simplex-Virus Typ 1 oder 2 (HSV-1 oder HSV-2), Antigen-Nachweis	3084.00
Herpes-simplex-Virus Typ 1 oder 2 (HSV-1 oder HSV-2), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3087.00
Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), Ig oder IgG, ql	3079.00
Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), Ig oder IgG, qn	3080.00
Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), IgA, ql	3082.00
Herpes-simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1 und HSV-2), IgM, ql	3081.00
Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	2115.14
Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	2215.14
Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	2315.14
Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	2515.13
Hexosaminidase A- und B-Mangel (M.Sandhoff)	2815.13
Hippurat mittels HPLC	1416.00
Histamin total	1417.00
Histoplasma capsulatum, IgG, qn	3437.00
HIV-1- und HIV-2-Antikörper und HIV-1-p24-Antigen, ql, Screening	3094.00
HIV-1 und HIV-2-Antikörper, Screening, Schnelltest, ql	3102.00
HIV-1, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3100.00
HIV-1, p24-Antigen-Nachweis nach Dissoziation, qn	3098.00
HIV-1, p24-Antigen-Nachweis, ql	3096.00
HIV-1, p24-Antigen-Nachweis, qn	3097.00
HIV-1, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, qn	3101.00
HIV-1, Tropismus (CCR5, CXCR4)	3107.00
HIV-1-Antikörperspezifikation mittels Westernblot oder Immunoblot	3095.00
HIV-1-Isolierung mittels Zellkulturen, Ko-Kultivation	3099.00
HIV-2, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3105.00
HIV-2, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3106.00
HIV-2-Antikörperspezifikation mittels Westernblot oder Immunoblot	3103.00
HIV-2-Isolierung auf Zellkulturen, Ko-Kultivation	3104.00
HIV-Resistenz gegen antiretrovirale Substanzen: Testung inklusive Interpretationshilfe	3093.00
HLA-Antigen, einzelne Spezialitäten z. B. B 27, B 5	1418.00
HLA-Typisierung (A und B-Lokus)	1419.00
HLA-Typisierung (DR-Lokus)	1420.00
Holocarboxylase-Synthetase (indirekt) bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1421.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Homocystein	1422.00
Homogentisinsäure (HGA)	1423.00
Homovanillinsäure (HVA)	1424.00
HTLV-1, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3111.00
HTLV-1, Ig oder IgG, ql	3108.00
HTLV-1, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3112.00
HTLV-1-Antikörperspezifikation mittels Westernblot	3109.00
HTLV-1-Isolierung mittels Zellkulturen, Ko-Kultivation	3110.00
Human Choriongonadotropin (HCG), ql, Schwangerschaftstest	1659.00
Human Choriongonadotropin (HCG), ql, Schwangerschaftstest	1659.01
Human Choriongonadotropin (HCG), qn	1425.00
Human Placenta Lactogen (HPL)	1426.00
Humanes Herpes Virus Typ 6 (HHV-6), Antigen-Nachweis	3089.00
Humanes Herpes Virus Typ 6 (HHV-6), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3091.00
Humanes Herpes Virus Typ 8 (HHV-8), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3092.00
Hydroxymethylbilansynthese Aktivität	1741.00
Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	2130.04
Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	2230.04
Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	2330.07
Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	2530.04
Hyperekplexie (Stiff-Baby, Startle Krankheit)	2830.04
Hyperthermie, familiäre maligne	2115.15
Hyperthermie, familiäre maligne	2215.15
Hyperthermie, familiäre maligne	2315.15
Hyperthermie, familiäre maligne	2515.14
Hyperthermie, familiäre maligne	2815.14
Hypoderma sp., Ig, qn	3528.00
Hypoosmotischer Schwelltest, Spermien	1427.00
Ichthyosis	2110.04
Ichthyosis	2210.04
Ichthyosis	2310.04
Ichthyosis	2510.04
Ichthyosis	2810.04
Identifikation unbekannter Substanzen bei Vergiftung, ql, Blut/Urin	1428.00
Identifikation unbekannter Substanzen bei Vergiftung, qn, Blut	1429.00
Identifikation unbekannter Substanzen bei Vergiftung, sq, Blut/Urin	1430.00
Identifizierung normaler und anomaler Hämoglobine mittels Elektrophorese oder Chromatographie	1431.00
Iduronat 2-Sulfatase bei MPS II mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1432.00
IgG-Albumin-Quotient (LIGI)	1433.00
IgG-Liquor/-Serum-Quotient	1434.00
Immunantikörper des AB0-Systems	1435.00
Immunelektrophorese, einfach	1436.00
Immunelektrophorese, Mehrfach-Ansatz	1437.00
Immunfixation, einfach	1438.00
Immunfixation, Mehrfach-Ansatz	1439.00
Immunglobulin IgA, andere Körperflüssigkeiten	1440.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Immunglobulin IgA, Serum	1441.00
Immunglobulin IgD	1442.00
Immunglobulin IgE total, qn	1443.00
Immunglobulin IgE, monospezifischer Einzeltest, qn, Messung der nächsten spezifischen IgE, 5. bis Gesamttotal von maximal 10, je	1444.00
Immunglobulin IgE, monospezifischer Multi-Screeningtest mit Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal	1445.00
Immunglobulin IgE, multi-, gruppen- oder monospezifischer Einzeltest, qn, bis 4 spezifische IgE, je	1446.00
Immunglobulin IgE, multispezifischer oder gruppenspezifischer Atopie-Screeningtest, ql/sq, ohne Unterscheidung einzelner spezifischer IgE, pauschal	1447.00
Immunglobulin IgG monospezifisch, RAST oder analoger Test, maximal 2 Allergene, je	1448.00
Immunglobulin IgG, 4 Subklassen, qn	1449.00
Immunglobulin IgG, andere Körperflüssigkeiten	1450.00
Immunglobulin IgG, Serum	1451.00
Immunglobulin IgG-Hämagglutinine oder IgG-Hämolsine, ein weiteres Antigen	1452.00
Immunglobulin IgG-Hämagglutinine oder IgG-Hämolsine, erstes Antigen	1453.00
Immunglobulin IgG-Präzipitine mittels Immunelektrophorese, erstes Allergen	1454.00
Immunglobulin IgG-Präzipitine mittels Immunelektrophorese, jedes weitere Allergen, maximal 10, je	1455.00
Immunglobulin IgM, andere Körperflüssigkeiten	1456.00
Immunglobulin IgM, Serum	1457.00
Immunglobuline leichte Ketten, Typ Kappa und Lambda, ql	1458.00
Immunglobuline leichte Ketten, Typ Kappa, qn	1459.00
Immunglobuline leichte Ketten, Typ Lambda, qn	1460.00
Immunglobuline, oligoklonale Banden, Liquor versus Serum	1461.00
Immunologische Färbung mittels Fluoreszenz oder Peroxidase, kumulierbar mit Spezialmikroskopie	3356.00
Immunsuppressiva der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1468.00
Immunsuppressiva der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1469.00
Immunsuppressiva der SL/ALT, immunologisch, Blut	1470.00
Influenzavirus A oder B, Antigen-Nachweis	3116.00
Influenzavirus A oder B, Identifizierung/Typisierung mittels Neutralisationstest	3118.00
Influenzavirus A oder B, Ig oder IgG, qn	3113.00
Influenzavirus A oder B, Isolierung mittels Kurzkultur	3117.00
Influenzavirus A oder B, Nachweis mittels Hämagglutination	3114.00
Influenzavirus A oder B, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3120.00
Influenzavirus A oder B, Typisierung mittels Hämagglutinationshemmung	3119.00
In-situ-Hybridisierung an Interphasekernen bei Verdacht auf Chromosomenanomalie oder zur Geschlechtsbestimmung bei X-chromosomal vererbten Krankheiten, konstitutioneller Karyotyp inkl. Präparation und Analyse von 50 oder mehr Zellen	2005.00
In-situ-Hybridisierung an Interphasekernen, maligne Hämopathien, inkl. Präparation und Analyse von 50 oder mehr Zellen	2015.00
Insulin	1471.00
Insulininduzierte Hypoglykämie: Bestimmung von 6 Glucose- und 6 Cortisol-Werten	1472.00
Insulin-like growth factor-binding protein 3 (IGFBP-3)	1473.00
Intravaskulärer Katheter, Kultur, qn, negativ	3311.00
Intravaskulärer Katheter, Kultur, qn, positiv	3312.00
Isoagglutinintiter, pro Antigen, anti-A1 oder anti-B, je	1476.00
Isovaleriat-Inkorporation in intakten kultivierten Zellen bei Isovaleriansäure-	1477.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Stoffwechselkrankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode ohne eigentliche Trennung von Substrat und Produkt	
Kadmium mittels AAS	1478.00
Kalium, Blut/Plasma/Serum	1479.00
Kalium, Blut/Plasma/Serum	1479.01
Kalium, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1480.00
Kalium, in Erythrozyten	1481.00
Kallikrein	1482.00
Kallman-Syndrom	2115.16
Kallman-Syndrom	2215.16
Kallman-Syndrom	2315.16
Kallman-Syndrom	2515.15
Kallman-Syndrom	2815.15
Kälteagglutinine, Suchtest	1483.00
Kardiaka der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1484.00
Kardiaka der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1485.00
Kardiaka der SL/ALT, immunologisch, Blut	1486.00
Kardiaka der SL/ALT, ql, inkl. Metaboliten, Urin	1487.00
Karnitin, freies und gesamt, Plasma	1488.00
Katecholamine, Adrenalin plus Noradrenalin plus Dopamin	1489.00
Kearns-Sayre-Syndrom	2120.01
Kearns-Sayre-Syndrom	2220.01
Kearns-Sayre-Syndrom	2320.01
Kearns-Sayre-Syndrom	2420.01
Kearns-Sayre-Syndrom	2520.01
Kearns-Sayre-Syndrom	2820.01
Ketokörper, differenziert, qn	1490.00
Knochenmarkausstrich, nur Vorbereitung und Färbung	1491.00
Kobalt mittels AAS	1492.00
Komplement, gesamt, alternativer Weg (hämolytisch)	1493.00
Komplement, gesamt, klassischer Weg (hämolytisch)	1494.00
Komplement-Faktor B, C3 Proaktivator	1495.00
Komplement-Faktor C1-Esterase-Inhibitor, funktionell	1496.00
Komplement-Faktor C1-Esterase-Inhibitor, immunologisch	1497.00
Komplement-Faktor C1q	1498.00
Komplement-Faktor C2, immunologisch	1499.00
Komplement-Faktor C3, andere Körperflüssigkeiten	1500.00
Komplement-Faktor C3, Serum	1501.00
Komplement-Faktor C4, andere Körperflüssigkeiten	1502.00
Komplement-Faktor C4, Serum	1503.00
Komplement-Faktoren, übrige, erster Test	1504.00
Komplement-Faktoren, übrige, jeder weitere Test	1505.00
Konkrementanalyse mit IR oder Röntgendiffraktion	1508.00
Konzentrationsbestimmung eines Antibiotikums mit mikrobiologischer Methode	3348.00
Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	1509.00
Kreatinin, Blut/Plasma/Serum	1509.01
Kreatinin, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1510.00
Kristallnachweis mittels polarisiertem Licht	1511.00
Kryoglobulin und Kryofibrinogen, ql	1512.00
Kryoglobulin, qn	1513.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Kryoglobuline, Isolierung und Typisierung	1514.00
Kupfer mittels AAS	1515.00
Kupfer mittels AAS, Leberbiopsie	1516.00
Laktat	1517.00
Laktat-Dehydrogenase (LDH), Blut/Plasma/Serum	1518.00
Laktat-Dehydrogenase (LDH), in einer weiteren Körperflüssigkeit	1519.00
Laktose-Resorptionstest	1520.00
LDL-Cholesterin	1521.00
Leber'sche Optikusatrophie	2135.02
Leber'sche Optikusatrophie	2235.02
Leber'sche Optikusatrophie	2335.02
Leber'sche Optikusatrophie	2435.02
Leber'sche Optikusatrophie	2535.02
Leber'sche Optikusatrophie	2835.02
Lecithin/Sphingomyelin-Ratio (L/S-Ratio)	1522.00
Legionella pneumophila, Antigen-Nachweis, ql	3441.00
Legionella spp., Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis und Identifikation	3440.00
Legionella, Kultur, negativ	3438.00
Legionella, Kultur, positiv	3439.00
Leigh-Syndrom	2130.05
Leigh-Syndrom	2230.05
Leigh-Syndrom	2330.08
Leigh-Syndrom	2530.05
Leigh-Syndrom (Mitochondriopathien)	2830.05
Leishmania sp., Ig, qn	3529.00
Leishmania sp., Isolierung, In-vitro-Kultur	3530.00
Leishmania sp., Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3531.00
Leptospira, Ig, ql	3442.00
Leptospira, Ig, qn	3443.00
Leukozyten-(Sub) Population mit monoklonalen Antikörpern mittels Flowzytometrie, erster monoklonaler Antikörper	1523.00
Leukozyten-(Sub) Population mit monoklonalen Antikörpern mittels Flowzytometrie, jeder weitere monoklonale Antikörper	1524.00
Leukozyten, Messung von freigesetzten Mediatoren nach Stimulation, mit 1 positiven und negativen Kontrolle und 1 Antigen oder Antigengemisch	1525.00
Leukozyten, Messung von freigesetzten Mediatoren nach Stimulation, mit jedem weiteren Antigen bis maximal 10	1526.00
Leukozyten-Alloantikörper anti-HLA, Spezifizierung mit Test-Panel	1527.00
Leukozyten-Alloantikörper, Suchtest, 10 bis 12 Zellsuspensionen	1528.00
Leukozyten-Auto- oder -Alloantikörper, auf Zellen und im Serum	1529.00
Leukozyten-Verträglichkeitsprobe, jeder weitere Spender	1530.00
Leukozyten-Verträglichkeitsprobe, Transplantatempfänger und erster Spender	1531.00
Leukozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung	1532.00
Li-Fraumeni-Syndrom	2125.03
Li-Fraumeni-Syndrom	2225.03
Li-Fraumeni-Syndrom	2325.03
Li-Fraumeni-Syndrom	2425.03
Li-Fraumeni-Syndrom	2525.03
Li-Fraumeni-Syndrom	2825.03

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Lipase	1537.00
Lipoprotein (a)	1539.00
Lipoproteine mittels Elektrophorese	1540.00
Liquor cerebrospinalis, negativ	3313.00
Liquor cerebrospinalis, positiv	3314.00
Lithium, Blut	1541.00
Luteinisierendes Hormon (LH)	1542.00
Luteinisierendes Hormon (LH) und Follikelstimulierendes Hormon (FSH) in LH-RH-Test, je 4 Bestimmungen	1536.00
Lymphozyten-/Monozyten-Funktion, Messung von Zytokinen nach Stimulation in der Zellkultur	1545.00
Lymphozyten-/Monozyten-Stimulation nach Isolierung (Thymidinaufnahme oder freigesetzte Mediatoren) mit 1 positiven und negativen Kontrolle und 1 Antigen oder Antigengemisch	1546.00
Lymphozyten-/Monozyten-Stimulation nach Isolierung (Thymidinaufnahme oder freigesetzte Mediatoren) mit jedem weiteren Antigen, bis maximal 10	1547.00
Lymphozyten-Alloantikörper, Suchtest	1549.00
Lymphozyten-Auto- und -Alloantikörper, auf Zellen und im Serum	1550.00
Lysergsäurediethylamid (LSD), ql, Urin - im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1551.00
Lysosomale Enzyme, fluorimetrisch, pro Abklärung und Patient	1552.00
Lysosomale Enzyme, kolorimetrisch, pro Abklärung und Patient	1553.00
Lysozym, Muramidase	1554.00
Magnesium in Erythrozyten	1555.00
Magnesium, Blut/Plasma/Serum	1556.00
Magnesium, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1557.00
Magnesium, ionisiert	1558.00
Malonyldialdehyd (MDA), Produktion der Thrombozyten	1559.00
Mangan mittels AAS	1560.00
Marfan-Syndrom	2110.05
Marfan-Syndrom	2210.05
Marfan-Syndrom	2310.05
Marfan-Syndrom	2410.01
Marfan-Syndrom	2510.05
Marfan-Syndrom und andere Thorakale Aortenerkrankungen	2810.05
Masernvirus, Antigen-Nachweis	3125.00
Masernvirus, Ig oder IgG, ql	3121.00
Masernvirus, Ig oder IgG, qn	3122.00
Masernvirus, IgM, ql	3123.00
Masernvirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3126.00
MELAS-Syndrom	2120.02
MELAS-Syndrom	2220.02
MELAS-Syndrom	2320.02
MELAS-Syndrom	2420.02
MELAS-Syndrom	2520.02
MELAS-Syndrom	2820.02
Mendelsche Erkrankung von Blut, Gerinnung oder Immunsystem bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2805.08

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Mendelsche Erkrankung von Blut, Gerinnung oder Immunsystem bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2805.09
Mendelsche Erkrankung von Haut-, Bindegewebe- oder Knochen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2810.09
Mendelsche Erkrankung von Haut-, Bindegewebe- oder Knochen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2810.10
Mendelsche Erkrankungen betreffend Urogenitalsystem, Fertilität / Sterilität bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2845.03
Mendelsche Erkrankungen betreffend Urogenitalsystem, Fertilität / Sterilität bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2845.04
Mendelsche metabolische und endokrine Krankheiten bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2815.23
Mendelsche metabolische und endokrine Krankheiten bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2815.24
Mendelsche mitochondriale Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2820.06
Mendelsche Neoplasien bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2825.07
Mendelsche Neoplasien bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2825.08
Mendelsche neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2830.17
Mendelsche neuromuskuläre und neurodegenerative Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2830.18
Mendelsche ophthalmologische Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und	2835.05

Bezeichnung	Pos.-Nr.
entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	
Mendelsche ophthalmologische Erkrankungen bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2835.06
Mendelsche Syndrome mit Störung des Wachstums bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11 bis 100 Gene	2840.11
Mendelsche Syndrome mit Störung des Wachstums bei Patienten mit Symptomen, für welche verschiedene Krankheiten aus dieser Gruppe in Frage kommen und entsprechend gesucht werden (Differentialdiagnostik); mit bioinformatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene	2840.12
MERRF-Syndrom	2120.03
MERRF-Syndrom	2220.03
MERRF-Syndrom	2320.03
MERRF-Syndrom	2420.03
MERRF-Syndrom	2520.03
MERRF-Syndrom	2820.03
Metanephrin plus Normetanephrin, frei und konjugiert	1562.00
Methadon, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1563.00
Methaqualon, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1564.00
Methioninsynthese bei angeborenen Methionin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1565.00
Methionin-Synthesebestimmung bei Methionin- und Cobalamin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode mit Trennung von Substrat und Produkt	1566.00
Methotrexat, Blut	1567.00
Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Mangel (MTHFR); Homocysteinämie: Nachweis der Mutation C677T	2105.06
Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Mangel (MTHFR); Homocysteinämie: Nachweis der Mutation C677T	2205.06
Methylentetrahydrofolat-Reduktase-Mangel (MTHFR); Homocysteinämie: Nachweis der Mutation C677T	2305.06
Methylmalonyl-CoA-Mutase bei Methylmalonsäure-Krankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat und aufwändiger Trennung von Substrat und Produkt	1569.00
Microsporidien, mikroskopischer Nachweis	3532.00
Minimale Hemmkonzentration (MHK) mittels kommerzieller Methode, pro Antibiotikum	3346.00
Minimale Hemmkonzentration (MHK) mittels traditioneller Methode, pro Antibiotikum	3345.00
Minimale Hemmkonzentration (MHK) und minimale bakterizide Konzentration (MBK), pro Antibiotikum	3347.00
Mitochondriale DNA Erkrankung, andere	2820.04
Mitochondriale Zytopathien, andere	2120.04
Mitochondriale Zytopathien, andere	2220.04
Mitochondriale Zytopathien, andere	2320.04
Mitochondriale Zytopathien, andere	2420.04
Mitochondriale Zytopathien, andere	2520.04

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Modifikation von menschlichen Nukleinsäuren vor anschliessendem Amplifikations- und Detektionsprozess, z. B. Bisulfitmodifikation, whole genome amplification, Restriktionsverdau genomischer DNA inkl. Testgel und Zweischnitt-Reverse Transkription, pro angewandtes Verfahren, je	2022.00
Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b und anderer foetalen Antigene	2150.01
Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b und anderer foetalen Antigene	2150.02
Die Bestätigung der foetalen Herkunft der DNA ist in die-ser Position inbegriffen.	
Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b, und anderer foetalen Antigene	2250.01
Molekulare Genotypisierung der foetalen erythrozytären Antigene (HEA) Rhesus D, K, Rhesus E, Rhesus C, Rhesus c, Kidd (a), der foetalen thrombozytären Antigene HPA-1a, HPA-5b, und anderer foetalen Antigene	2350.01
Molekulare Genotypisierung humaner erythrozytärer Antigene (human erythrocyte antigen HEA)	2270.01
Molekulare Genotypisierung humaner neutrophiler Antigene (human neutrophil antigen HNA)	2270.03
Molekulare Genotypisierung humaner thrombozytärer Antigene (human platelet antigen HPA)	2270.02
Molekulargenetische Aneuploidiebestimmung bei Verdacht auf Chromosomenanomalie oder molekulargenetische Geschlechtsbestimmung (QF-PCR) bei X-chromosomal vererbten Krankheiten, Schnelltest	2350.02
Mono- und Aglycano-Transferrin	1570.00
Morbus Wilson	2115.17
Morbus Wilson	2215.17
Morbus Wilson	2315.17
Morbus Wilson	2515.16
Morbus Wilson	2815.16
Mucopolysaccharidosen	2115.18
Mucopolysaccharidosen	2215.18
Mucopolysaccharidosen	2315.18
Mucopolysaccharidosen	2515.17
Mucopolysaccharidosen	2815.17
Multiple endokrine Neoplasien	2125.04
Multiple endokrine Neoplasien	2225.04
Multiple endokrine Neoplasien	2325.04
Multiple endokrine Neoplasien	2425.04
Multiple endokrine Neoplasien	2525.04
Multiple endokrine Neoplasien	2825.04
Mumpsvirus, Antigen-Nachweis	3131.00
Mumpsvirus, Ig oder IgG, ql	3127.00
Mumpsvirus, Ig oder IgG, qn	3128.00
Mumpsvirus, IgM, ql	3129.00
Mumpsvirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3132.00
Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	2130.06
Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	2230.06

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	2330.09
Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	2430.04
Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	2530.06
Muskeldystrophien aufgrund von Dystrophin-assoziierten Proteinstörungen	2830.06
Mycobacterium tuberculosis, In-vitro-Bestimmung der Freisetzung von Interferon-Gamma durch sensibilisierte Leukozyten nach Stimulation durch spezifische Antigene	3453.00
Mycobacterium tuberculosis-Komplex, Antibiogramm, pro Antibiotikum, bis maximal 5	3451.00
Mycobacterium tuberculosis-Komplex, DNA-Sonde	3447.00
Mycobacterium tuberculosis-Komplex, Nukleinsäureamplifikation direkt inkl. Amplifikat-Nachweis, kumulierbar wenn verlangt	3448.00
Mycoplasma pneumoniae, IgG, qn	3458.00
Mycoplasma pneumoniae, IgM, ql	3459.00
Mycoplasma pneumoniae, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3456.00
Mycoplasma spp (urogenital) und Ureaplasma spp (urogenital), Kultur	3454.00
Mycoplasma spp (urogenital) und Ureaplasma spp (urogenital), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3455.00
Myeloproliferative Neoplasien	2146.03
Myeloproliferative Neoplasien	2246.03
Myeloproliferative Neoplasien	2346.03
Myeloproliferative Neoplasien	2446.03
Myeloproliferative Neoplasien	2546.03
Mykobakterien, Blutkultur oder Flüssigmedium allein	3445.00
Mykobakterien, Identifikation mittels Nukleinsäureamplifikation und Sequenzierung oder Hybridisierung	3449.00
Mykobakterien, Kultur, konventionelle Methode und Flüssigmedium	3446.00
Myoglobin	1572.00
Myotone Dystrophie Typ 1 und 2	2330.10
Myotone Dystrophie Typ 1 und 2	2630.03
Myotonia congenita Thomsen/Becker	2130.07
Myotonia congenita Thomsen/Becker	2230.07
Myotonia congenita Thomsen/Becker	2330.11
Myotonia congenita Thomsen/Becker	2530.07
Myotonia congenita Thomsen/Becker	2830.07
Myotubuläre Myopathien	2130.08
Myotubuläre Myopathien	2230.08
Myotubuläre Myopathien	2330.12
Myotubuläre Myopathien	2530.08
Myotubuläre Myopathien	2830.08
N-Acetyl-Beta-D-Glukosaminidase (NAG)	1573.00
Nachträgliche bioinformatische Auswertung von Sequenzierdaten inkl. Resultaterstellung für 1-10 Gene nach Hochdurchsatz-Sequenzierung (Positionen 28XX.XX)	2870.00
Nachträgliche bioinformatische Auswertung von Sequenzierdaten inkl. Resultaterstellung für 11-100 Gene nach Hochdurchsatz-Sequenzierung (Positionen 28XX.XX)	2870.01
Nachträgliche bioinformatische Auswertung von Sequenzierdaten inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene nach Hochdurchsatz-Sequenzierung (Positionen 28XX.XX)	2870.02
Nachweis eines bestimmten Bakteriums, nicht kumulierbar mit einer anderen	3340.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
bakteriologischen Kultur, negativ	
Nachweis eines bestimmten Bakteriums, nicht kumulierbar mit einer anderen bakteriologischen Kultur, positiv	3341.00
Natrium, Blut/Plasma/Serum	1574.00
Natrium, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1575.00
Natriuretisches Peptid (BNP, NT-proBNP)	1576.00
Natriuretisches Peptid (BNP, NT-proBNP)	1576.01
Neisseria gonorrhoeae, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3460.00
Neopterin	1577.00
Neurofibromatose Typ I	2110.06
Neurofibromatose Typ I	2210.06
Neurofibromatose Typ I	2310.06
Neurofibromatose Typ I	2410.02
Neurofibromatose Typ I	2510.06
Neurofibromatose Typ I	2610.01
Neurofibromatose Typ I	2810.06
Neurofibromatose Typ II	2110.07
Neurofibromatose Typ II	2210.07
Neurofibromatose Typ II	2310.07
Neurofibromatose Typ II	2410.03
Neurofibromatose Typ II	2510.07
Neurofibromatose Typ II	2810.07
Neuroleptika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1578.00
Neuroleptika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1579.00
Neuroleptika der SL/ALT, immunologisch, Blut	1580.00
Neuronen-spezifische Enolase (NSE)	1581.00
Nicht-tuberkulöse Mykobakterien, Antibiogramm, pro Antibiotikum, bis maximal 10	3452.00
Nicht-tuberkulöse Mykobakterien, DNA-Sonde	3450.00
Nickel mittels AAS	1582.00
Non-Hodgkin Lymphome	2146.05
Non-Hodgkin Lymphome	2246.05
Non-Hodgkin Lymphome	2346.05
Non-Hodgkin Lymphome	2446.05
Non-Hodgkin Lymphome	2546.05
Norovirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3132.10
Norrie-Syndrom	2135.03
Norrie-Syndrom	2235.03
Norrie-Syndrom	2335.03
Norrie-Syndrom	2435.03
Norrie-Syndrom	2535.03
Norrie-Syndrom	2835.03
Okkultes Blut, pro Primärprobe	1583.00
Für die präventive Indikation zur Früherkennung des Kolonkarzinoms: alle 2 Jahre im Alter von 50 bis 69 Jahren gemäss Art. 12e Bst. d KLV	
Okkultes Blut, pro Primärprobe	1583.01
Für die präventive Indikation zur Früherkennung des Kolonkarzinoms: alle 2 Jahre im Alter von 50 bis 69 Jahren gemäss Art. 12e Bst. d KLV	

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Opiate, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1584.00
Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	2115.19
Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	2215.19
Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	2315.19
Ornithin-Transcarbamylase-Mangel	2515.18
Orotat mittels HPLC	1586.00
Osmolalität	1587.00
Osmotische Resistenz der Erythrozyten	1588.00
Osteocalcin	1589.00
Osteogenesis imperfecta	2110.08
Osteogenesis imperfecta	2210.08
Osteogenesis imperfecta	2310.08
Osteogenesis imperfecta	2410.04
Osteogenesis imperfecta	2510.08
Osteogenesis imperfecta	2810.08
Oxalat	1590.00
Oxymetrieblock: Oxyhämoglobin, Carboxyhämoglobin, Methämoglobin	1591.00
Pankreasspezifische Amylase	1592.00
Pankreasspezifische Amylase	1592.01
Pankreolauryl-Test	1593.00
Pankreozymin-Sekretintest inkl. Bikarbonat- und Enzymbestimmungen in mindestens 4 Proben	1594.00
Papillomavirus, humanes (HPV), DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql, sowie Typisierung	3136.00
Papillomvirus-Genomnachweis (Nachweis der Gruppe)	3133.00
Paracoccidioides brasiliensis, Ig, qn	3461.00
Parainfluenzavirus Typ 1, 2 oder 3, Isolierung mittels Kurzkultur	3140.00
Parainfluenzavirus Typ 1, 2 oder 3, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3141.00
Parainfluenzavirus Typ 1, 2, oder 3, Antigen-Nachweis	3139.00
Parainfluenzavirus Typ 1, 2, oder 3, Ig oder IgG, qn	3137.00
Parasiten, Identifikation	3503.00
Parasiten, kompletter Nachweis, nativ, Fixation und Färbung, Anreicherung	3501.00
Parasiten, mikroskopischer Nachweis im Punktat	3502.00
Parasiten, mikroskopischer Nachweis, z. B. Klebestreifenmethode, nativ	3500.00
Parasiten, Nachweis im Gewebe nach Isolierung oder Anreicherung oder im histologischen Präparat	3504.00
Parathormon (PTH)	1595.00
Parathormon Related Peptide (PTHrP)	1596.00
Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3146.00
Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, Ig oder IgG, ql	3142.00
Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, Ig oder IgG, qn	3143.00
Parvovirus B19 bzw. Erythrovirus, IgM, ql	3144.00
Pearson-Syndrom	2120.05
Pearson-Syndrom	2220.05
Pearson-Syndrom	2320.05
Pearson-Syndrom	2420.05
Pearson-Syndrom	2520.05
Pearson-Syndrom	2820.05
Penetrationstest	1597.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Peritoneal-Dialyse, inkl. Anaerobier, negativ	3315.00
Peritoneal-Dialyse, inkl. Anaerobier, positiv	3316.00
pH Bestimmung im Magensaft bzw. in Transsudaten und Exsudaten	1598.00
Phencyclidin, ql, Urin; im Screening mit anderen Suchtstoffen siehe Positionen 1686.00 und 1687.00	1599.00
Phenytol, frei, inkl. Gesamtphenytol, Blut	1600.00
Phosphat, Blut/Plasma/Serum	1601.00
Phosphat, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1602.00
Pilznachweis mittels kommerzieller Medien	3353.00
Pilznachweis, Blutkultur, auf Verlangen, negativ	3354.00
Pilznachweis, Blutkultur, auf Verlangen, positiv	3355.00
Pilznachweis, nicht kumulierbar mit einer anderen mykologischen Kultur, negativ	3351.00
Pilznachweis, nicht kumulierbar mit einer anderen mykologischen Kultur, positiv	3352.00
Plasmin/Antiplasmin-Komplex (PAP)	1603.00
Plasminogen, funktionell	1604.00
Plasminogen, immunologisch	1605.00
Plasminogen-Aktivator-Inhibitor (PAI), funktionell	1606.00
Plasminogen-Aktivator-Inhibitor (PAI), immunologisch	1607.00
Plasmodium sp. und andere Hämatozoen, mikroskopischer Nachweis, mindestens zwei Ausstriche und dicker Tropfen	3533.00
Plasmodium sp., Antigen-Schnelltest	3535.00
Plasmodium sp., Ig, qn	3534.00
Plaut-Vincent-Flora	3321.00
Pneumocystis jirovecii, Nachweis	3462.00
Poliovirus, Antigen-Nachweis	3149.00
Poliovirus, Identifizierung/Typisierung	3150.00
Poliovirus, Immunität mittels Neutralisationstest, pro Typ	3147.00
Poliovirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3152.00
Polymorphismusbestimmung bei Chimärismusüberwachung nach Stammzelltransplantation, pro Zell-Population, je	2346.06
Polyomavirus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3155.00
Polyomavirus, elektronenmikroskopischer Nachweis	3153.00
Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	2125.05
Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	2225.05
Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	2325.05
Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	2425.05
Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	2525.05
Polyposis coli oder attenuierte Form der Polyposis coli, Gen APC	2825.05
Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	2145.02
Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	2245.02
Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	2345.02
Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	2445.02
Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	2545.02
Polyzystische Nierenerkrankungen (ADPKD1 und 2)	2845.02
Porphobilinogen, ql, Urin	1609.00
Porphobilinogen, qn, Urin	1610.00
Porphyrien	2115.20
Porphyrien	2215.20
Porphyrien	2315.20
Porphyrien	2515.19

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Porphyrien	2815.19
Porphyrine, differenziert, Erythrozyten	1612.00
Porphyrine, gesamt, qn, mittels Photometrie, Urin	1613.00
Porphyrinprofil, mittels HPLC, mindestens drei Metaboliten, qn, Stuhl, Urin	1611.00
Poxvirus, elektronenmikroskopischer Nachweis	3156.00
Prader-Willi-Syndrom	2840.05
Prader-Willy-Syndrom	2140.05
Prader-Willy-Syndrom	2240.05
Prader-Willy-Syndrom	2340.05
Prader-Willy-Syndrom	2440.05
Prader-Willy-Syndrom	2540.05
Präkallikrein	1614.00
Präsenztaxe	4707.00

pro Auftrag und pro Tag anwendbar bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf sowie im Fremdauftrag durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV, Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV und von der Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV

pro Auftrag und pro Tag ebenfalls anwendbar bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf durch (Spital-)Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV

Definition des Auftrags siehe Position 4700.00

Prealbumin (Transthyretin)	1615.00
Pregnandiol	1616.00
Pregnantriol oder Pregnantriolon	1617.00
Primidon inkl. Phenobarbital, Blut	1618.00
Procalcitonin, qn, sensitive Methode (<0.1 µg/l)	1619.00
Progesteron	1620.00
Prokollagen	1622.00
Prolaktin (PRL)	1623.00
Propionat-Inkorporation in intakten kultivierten Zellen bei Propionsäure-Stoffwechselkrankheit mittels radioaktiv markiertem Substrat, indirekte Messmethode ohne eigentliche Trennung von Substrat und Produkt	1624.00
Propionyl-CoA-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1625.00
Prostata spezifisches Antigen (PSA)	1626.00
Prostata spezifisches Antigen (PSA), freies, nur in Kombination mit einem Gesamt-PSA zwischen 3-10 µg/l	1627.00
Protein C, funktionell	1629.00
Protein C, immunologisch	1630.00
Protein S, freies, funktionell	1631.00
Protein S, freies, immunologisch	1632.00
Protein S, total, immunologisch	1633.00
Protein, gesamt, Blut/Plasma/Serum	1634.00
Protein, gesamt, Blut/Plasma/Serum	1634.01
Protein, gesamt, in einer weiteren Körperflüssigkeit	1635.00
Protein-Elektrophorese	1636.00
Protein-Elektrophorese nach Anreicherung	1637.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Prothrombin-Fragmente F 1+2	1638.00
Protoporphyrin, freies, in Erythrozyten	1639.00
Protozoen, mikroskopischer Nachweis nach Fixation mit MIF oder SAF	3536.00
Pseudo-Cholinesterase	1640.00
Punktion, inkl. Anaerobier, negativ	3317.00
Punktion, inkl. Anaerobier, positiv	3318.00
Pyridinolin und/oder Desoxypyridinolin, mittels HPLC	1265.10
Pyruvat	1642.00
Pyruvat-Carboxylase bei angeborenen Biotin-Stoffwechselkrankheiten mittels radioaktiv markiertem Substrat und einfacher Trennung von Substrat und Produkt	1643.00
Pyruvatkinase in Erythrozyten	1644.00
Quantitative Bakteriologie, andere Materialien als Urin, kumulierbar	3344.00
Quecksilber mittels AAS	1645.00
Rachenabstrich/Angina, Beta-hämolisierende Streptokokken, Kultur, negativ	3319.00
Rachenabstrich/Angina, Beta-hämolisierende Streptokokken, Kultur, positiv	3320.00
Reihen-Hybridisierung in situ oder genomisch, konstitutioneller Karyotyp oder maligne Hämopathien, pauschal für 8 oder mehr Sonden	2018.05
Renin	1646.00
Reptilase-Zeit	1647.00
Respiratory Syncytial Virus (RSV), Antigen-Nachweis	3159.00
Respiratory Syncytial Virus (RSV), Ig oder IgG, qn	3157.00
Respiratory Syncytial Virus (RSV), Nachweis mittels Kurzkultur	3160.00
Respiratory Syncytial Virus (RSV), RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3161.00
Retikulozyten, automatisiert, qn	1649.00
Retikulozyten, qn, inkl. Heinz-Körper-Nachweis, ql, manuelle mikroskopische Bestimmung	1648.00
Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	2135.04
Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	2235.04
Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	2335.04
Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	2435.04
Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	2535.04
Retinadystrophien: Retinitis pigmentosa, Maculadegenerationen	2835.04
Retinoblastom, Gen RB1	2125.06
Retinoblastom, Gen RB1	2225.06
Retinoblastom, Gen RB1	2325.06
Retinoblastom, Gen RB1	2425.06
Retinoblastom, Gen RB1	2525.06
Retinoblastom, Gen RB1	2825.06
Retinolbindendes Protein	1650.00
Reverse Triiodthyronin (rT3)	1652.00
Rhesus-Phänotyp gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Patientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014	1653.00
Rheumafaktoren, qn mittels Nephelometrie oder Turbidimetrie oder sq mittels Agglutination	1654.00
Rickettsia, Fleckfieber, Ig oder IgG, qn	3463.00
Rickettsia, Fleckfieber, IgM, qn	3464.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Rickettsia, Typhus, Ig oder IgG, qn	3465.00
Rickettsia, Typhus, IgM, qn	3466.00
Rotavirus, Antigen-Nachweis	3163.00
Rotavirus, elektronenmikroskopischer Nachweis	3164.00
Rotavirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3165.00
Rubellavirus, Antigen-Nachweis	3171.00
Rubellavirus, Ig oder IgG, qn	3167.00
Rubellavirus, IgM, ql	3168.00
Rubellavirus, IgM-Bestätigung	3169.00
Rubellavirus, RNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3173.00
Rubinstein-Taybi-Syndrom	2140.06
Rubinstein-Taybi-Syndrom	2240.06
Rubinstein-Taybi-Syndrom	2340.06
Rubinstein-Taybi-Syndrom	2440.06
Rubinstein-Taybi-Syndrom	2540.06
Rubinstein-Taybi-Syndrom	2840.06
Salmonella, mindestens 4 Antigene (Gruppe A, B, C, D), Ig, qn	3467.00
Säure Hämolyse (Ham-Test)	1656.00
Säuren, organische, ql	1657.00
Säuren, organische, qn	1658.00
Schistosoma sp., Ig, qn, Bestätigungstest	3541.00
Schistosoma sp., Ig, qn, Suchtest	3539.00
Schistosoma sp., mikroskopischer Nachweis von Eiern im Urin	3542.00
SCID	2105.07
SCID	2205.07
SCID	2305.07
SCID	2505.04
SCID	2805.04
Sedativa/Hypnotika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1660.00
Sedativa/Hypnotika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1661.00
Sedativa/Hypnotika der SL/ALT, immunologisch, Blut	1662.00
Sedativa/Hypnotika der SL/ALT, ql, inkl. Metaboliten, Urin	1663.00
Sediment, mikroskopische Untersuchung	1664.00
Sediment, mikroskopische Untersuchung	1664.01
Selen mittels AAS	1665.00
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease) mit bioin-formatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 1-10 Gene, welche folgende Kriterien aufweist:	2860.01
<p>a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener</p> <p>b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (On-line Mendelian Inheritance in Man)</p> <p>c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit</p> <p>d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben</p> <p>e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)</p> <p>f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich</p>	

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease) mit bioin-formatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für 11-100 Gene, welche folgende Kriterien aufweist:	2860.02
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (On-line Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease) mit bioin-formatischer Auswertung inkl. Resultaterstellung für über 100 Gene, welche folgende Kriterien aufweist:	2860.03
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (On-line Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2160.00
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2260.00
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2360.00
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2460.00
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2560.00
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2560.00
<ul style="list-style-type: none"> a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man) c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition) f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich 	

Bezeichnung	Pos.-Nr.
spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich	
Seltene genetische Krankheit (Orphan Disease), G welche folgende Kriterien aufweist:	2660.00
a. Genbasierte Prävalenz der Krankheit 1:2000 oder seltener	
b. Monogene Krankheit mit einem Eintrag in OMIM (Online Mendelian Inheritance in Man)	
c. Die genetische Krankheit beeinträchtigt eindeutig die Gesundheit	
d. Die klinisch-genetische Verdachtsdiagnose ist klar umschrieben	
e. Die molekulargenetische Analyse ist diagnostisch (nicht präsymptomatisch oder prädiktiv, keine Polymorphismen für Prädisposition)	
f. Die diagnostische Sensitivität (Mutationserfassungsrate) zum spezifischen Nachweis der seltenen Krankheit, insbesondere bei ausgeprägter Heterogenität, liegt in einem akzeptablen Bereich	
Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	1666.00
Senkungsreaktion, exkl. Blutentnahme	1666.01
Sequenzierung erythrozytärer Antigenen (human erythrocyte antigen HEA)	2550.01
Serotonin in Thrombozyten	1667.00
Sexualhormonbindendes Globulin (SHBG)	1668.00
Sichelzellanämie	2105.08
Sichelzellanämie	2205.08
Sichelzellanämie	2305.08
Sichelzellanämie	2405.08
Sichelzellanämie	2505.05
Sichelzellanämie	2805.05
Sichelzell-Test	1669.00
Sideroblasten, Färbung und Zählung inkl. Beurteilung	1670.00
Smith-Magenis-Syndrom	2140.07
Smith-Magenis-Syndrom	2240.07
Smith-Magenis-Syndrom	2340.07
Smith-Magenis-Syndrom	2440.07
Smith-Magenis-Syndrom	2540.07
Smith-Magenis-Syndrom	2840.07
Somatomedin C (IGF-1)	1671.00
Sperma, Kultur, qn, ohne Mycoplasma, Ureaplasma, negativ	3322.00
Sperma, Kultur, qn, ohne Mycoplasma, Ureaplasma, positiv	3323.00
Spermiennachweis nach Vasektomie, Nativsediment	1673.00
Spermiocytogramm, Beurteilung von pH, Viskosität, Zellzahl, Motilität, Motilitätsverminderung, Vitalität, Morphologie, Fremdzellenelemente, inkl. verschiedene Färbungen	1674.00
Spezielle bakterielle Resistenz- oder Pathogenitätsfaktoren (Bsp. MRSA, Rifampicin-Resistenz etc.), Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3349.00
Spezielle Mikroskopie (Acridineorange, Ziehl-Neelsen, Auramin-Rhodamin, inklusive Dunkelfeld, Phasenkontrast etc., KOH, Pilze)	3358.00
Spezielle Mikroskopie, Nativpräparat (Dunkelfeld, Polarisation, Phasenkontrast)	1675.00
Spezielle Mikroskopie, Nativpräparat (Dunkelfeld, Polarisation, Phasenkontrast)	1675.01
Spezifisches Gewicht, Dichte	1676.00
Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	2130.09

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	2230.09
Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	2330.13
Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	2430.05
Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	2530.09
Spinale Muskelatrophien Typ 1-3	2830.09
Spinobulbäre Muskelatrophie Kennedy	2330.14
Spino-cerebelläre Ataxien: Nachweis einer Repeat-Expansionsmutation, pro untersuchten Ataxie-Typ	2330.15
Spino-cerebelläre Ataxien: Nachweis einer Repeat-Expansionsmutation, pro untersuchten Ataxie-Typ	2630.04
Sporothrix schenckii, Ig, qn	3468.00
Sputum/Bronchialsekret, negativ	3324.00
Sputum/Bronchialsekret, positiv	3325.00
Squamous Cell Carcinoma (SCC)	1677.00
Stammzellkulturen	1678.00
Steroide, ql mittels Massenspektrometrie, Urin	1679.00
Steroid-Sulfatase-Mangel	2115.21
Steroid-Sulfatase-Mangel	2215.21
Steroid-Sulfatase-Mangel	2315.21
Steroid-Sulfatase-Mangel	2515.20
Steroid-Sulfatase-Mangel	2815.20
Streptococcus pneumoniae, Antigen-Nachweis, ql, Urin	3476.00
Streptococcus, Anti-DNAse B, qn	3471.00
Streptococcus, Antihyaluronidase, qn	3472.00
Streptococcus, Antistreptolysin, qn	3470.00
Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe A, Schnelltest	3469.00
Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe A, Schnelltest	3469.01
Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe B, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3475.00
Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe B, Selektivkultur, negativ	3473.00
Streptococcus, Beta-hämolyisierend, Gruppe B, Selektivkultur, positiv	3474.00
Strongyloides stercoralis, Ig, qn	3543.00
Stuhl, Salmonellen, Shigellen, Campylobacter, negativ	3326.00
Stuhl, Salmonellen, Shigellen, Campylobacter, positiv	3327.00
Stuhlfett	1681.00
Suchtstoffe der Analysenliste (Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cocain, Cannabis, Lysergsäurediethylamid, Methadon, Methaqualon, Opiate, Phencyclidin), Such- und Bestätigungsanalytik mittels HPLC/GC, Blut/Urin	1683.00
Suchtstoffe der Analysenliste (Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cocain, Cannabis, Lysergsäurediethylamid, Methadon, Methaqualon, Opiate, Phencyclidin), Such- und Bestätigungsanalytik mittels HPLC-MS/GC-MS, Blut/Urin	1684.00
Suchtstoffe der Analysenliste (Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cocain, Cannabis, Lysergsäurediethylamid, Methadon, Methaqualon, Opiate, Phencyclidin), Suchanalytik, einfache chromatographische Methoden	1685.00
Suchtstoffe, Screening, Urin, 1. bis 4 Suchtstoff, pro Suchtstoff	1686.00
Suchtstoffe, Screening, Urin, 5. bis maximal 10. Suchtstoff, pro Suchtstoff	1687.00
Sucrose-Lyase-Test	1688.00
Sulfat, Blut oder Urin	1689.00
Sulfhämoglobin	1690.00
Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-	2140.08

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Syndrom u.a	
Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	2240.08
Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	2340.08
Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	2440.08
Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	2540.08
Syndrome mit Störung des Wachstums: Sotos-, Beckwith-Wiedemann-, Silver-Russel-Syndrom u.a	2840.08
Taenia solium, Zystizerkose, Ig, qn	3544.00
Taenia solium, Zystizerkose, Ig, qn, Westernblot	3545.00
Telo peptide	1691.00
Testikuläre Feminisierung	2115.22
Testikuläre Feminisierung	2215.22
Testikuläre Feminisierung	2315.22
Testikuläre Feminisierung	2515.21
Testikuläre Feminisierung	2815.21
Testosteron, freies	1693.00
Testosteron, total	1694.00
Tetanus-Toxin (Maus)	3477.00
Thalassämien	2105.09
Thalassämien	2205.09
Thalassämien	2305.09
Thalassämien	2405.09
Thalassämien	2505.06
Thalassämien	2805.06
Thallium mittels AAS	1695.00
Theophyllin, Blut	1696.00
Thiocyanat, Blut	1697.00
Thrombin/Antithrombin-III-Komplex (TAT)	1698.00
Thrombinzeit	1699.00
Thromboplastinzeit nach Quick/INR	1700.00
Thromboplastinzeit nach Quick/INR	1700.01
Thrombozyten-Aggregation, plättchenreiches Plasma/Vollblut mit drei Aktivatoren in 1 bis 2 Konzentrationen	1703.00
Thrombozyten-Aggregation, plättchenreiches Plasma/Vollblut, Zuschlag für jeden weiteren Aktivator	1704.00
Thrombozyten-Alloantikörper gegen Thrombozyten des Kindsvaters	1705.00
Thrombozyten-Alloantikörper Spezifizierung mit Test-Panel	1706.00
Thrombozyten-Alloantikörper Suchtest	1707.00
Thrombozyten-Ausbreitung	1708.00
Thrombozyten-Auto- und Alloantikörper auf Zellen und im Serum	1709.00
Thrombozytenglobaltest mittels Kollagen/ADP	1710.00
Thrombozytenglobaltest mittels Kollagen/Epinephrin	1711.00
Thrombozyten-Retention	1712.00
Thrombozyten-Typisierung, pro Antigen	1713.00
Thrombozyten-Verträglichkeitsprüfung, pro getestetes Plättchenkonzentrat	1714.00
Thrombozyten-Zählung mittels manueller Bestimmung	1715.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Thyreoglobulin	1717.00
Thyreotropin (TSH), qn, (Bei TRH-Stimulationstests kann die Leistung 2-mal verrechnet werden)	1718.10
Thyroxin, freies (FT4)	1720.00
Thyroxin, total (T4)	1721.00
Thyroxinbindendes Globulin (TBG)	1722.00
Tissue Polypeptide Antigen (TPA)	1723.00
Tissue-type Plasminogen Aktivator (t-PA), funktionell	1724.00
Tissue-type Plasminogen Aktivator (t-PA), immunologisch	1725.00
Titer pro Zelle, bei klinisch relevanten Kälteagglutininen (Neugeborene, Erwachsene, usw.), maximal 10	1726.00
Tollwutvirus, Antigen-Nachweis	3175.00
Tollwutvirus, Immunität mittels Neutralisationstest	3174.00
Tollwutvirus, Isolierung auf Zellkulturen, 1 Zelltyp oder Tierversuch	3176.00
Toxocara sp., Ig, ql	3546.00
Toxoplasma gondii, Ig oder IgG, qn	3549.00
Toxoplasma gondii, IgA, ql	3555.00
Toxoplasma gondii, IgG-Avidität	3550.00
Toxoplasma gondii, IgM, ql	3553.00
Toxoplasma gondii, immunologisches Mutter-Kind-Profil mittels Elektrophorese, IgG oder IgM, pro Isotyp	3551.00
Toxoplasma gondii, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3556.00
Traditionelle Mikroskopie, Färbung inbegriffen (Gram, Giemsa, Methylenblau, etc.)	3357.00
Transcobalamin II	1727.00
Transcobalamin III	1728.00
Transferrin	1729.00
Treponema, Ig oder IgG, FTA/EIA, qn	3478.00
Treponema, IgM, FTA/EIA, ql	3480.00
Treponema, RPR/VDRL-Test, qn	3482.00
Treponema, TPHA/TPPA, qn	3481.00
Treponemen, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3483.00
Trichinella spiralis, Ig oder IgG, qn	3557.00
Tricyclische Antidepressiva, ql, Blut/Urin	1730.00
Triglyceride	1731.00
Triglyceride	1731.01
Triiodthyronin, freies (FT3)	1732.00
Triiodthyronin, total (T3)	1733.00
Tropheryma whipplei, Nukleinsäureamplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis	3484.00
Troponin, T oder I mittels ELISA	1734.00
Troponin, T oder I mittels ELISA	1734.01
Troponin, T oder I, Schnelltest	1735.00
Trypanosoma brucei, afrikanische Trypanosomose, Ig, qn	3558.00
Trypanosoma cruzi, amerikanische Trypanosomose, Ig, qn	3559.00
Trypanosoma sp. mittels Xenodiagnose	3561.00
Trypanosomen und Mikrofilarien, mikroskopischer Nachweis nach Anreicherung	3560.00
Tryptase	1737.00
Ueberwachungskulturen bei neutropenischen Patienten, pro Material, negativ	3328.00
Uebewachungskulturen bei neutropenischen Patienten, pro Material, positiv	3329.00
Urat	1738.00
Urat	1738.01

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Urin, Eintauch-Objektträger, Bearbeitung einer positiven Kultur	3331.00
Urin, Eintauch-Objektträger, negativ oder positiv	3330.00
Urin, nativ oder konserviert inkl. Keimzählung, negativ	3332.00
Urin, nativ oder konserviert inkl. Keimzählung, positiv	3333.00
Urin-Status, 5-10 Parameter, Bestimmung der korpuskulären Urinbestandteile mittels Mikroskopie oder Flowzytometrie	1739.00
Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	1740.00
Urin-Teilstatus, 5-10 Parameter	1740.01
Vagina/Zervix/Urethra, ohne Chlamydia, Mycoplasma, Ureaplasma, negativ	3334.00
Vagina/Zervix/Urethra, ohne Chlamydia, Mycoplasma, Ureaplasma, positiv	3335.00
Vanillinmandelsäure (VMA)	1742.00
Varizella-Zoster-Virus, Antigen-Nachweis	3182.00
Varizella-Zoster-Virus, DNA-Amplifikation inkl. Amplifikat-Nachweis, ql	3184.00
Varizella-Zoster-Virus, Ig oder IgG, ql	3177.00
Varizella-Zoster-Virus, Ig oder IgG, qn	3178.00
Varizella-Zoster-Virus, IgA, ql	3180.00
Varizella-Zoster-Virus, IgM, ql	3179.00
Varizella-Zoster-Virus, Isolierung mittels Kurzkultur	3183.00
Vaso-aktives intestinales Peptid (VIP)	1743.00
Verträglichkeitsprobe mittels Kreuzprobe gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014, pro Erythrozytenkonzentrat	1744.00
Verträglichkeitsprobe: Type and Screen, AB/D-Kontrolle gemäss Referenzdokument "Transfusionsmedizinische Laboruntersuchungen an Patientenproben", Empfehlungen der SVTM und der B-CH SRK für Fachpersonen, Laboratorien und medizinische Institutionen zu immunhämatologischen und molekularen Untersuchungen an Pateientenblutproben, 3. Fassung vom 01.01.2014, pro Erythrozyten-konzentrat	1745.00
Virus-Isolierung auf Zellkulturen, kumulierbar falls Kultur positiv	3000.00
Viskosität	1746.00
Vitamin A bzw. Retinol	1747.00
Vitamin B1	1748.00
Vitamin B12 bzw. Cyanocobalamin	1749.00
Vitamin B2	1750.00
Vitamin B6, Direktbestimmung	1751.00
Vitamin C bzw. Ascorbat	1752.00
Vitamin E bzw. Alpha-Tocopherol	1755.00
Vitamin K1	1756.00
Vitamin PP bzw. Niacin	1757.00
Von Willebrand-Faktor, funktionell	1758.00
Von Willebrand-Faktor, immunologisch	1759.00
Von Willebrand-Faktor, Multimerenanalytik, Plasma/Thrombozyten	1760.00
Wachstumshormon bzw. human growth hormone (HGH)	1761.00
Wachstumshormon-Mangel	2115.23
Wachstumshormon-Mangel	2215.23
Wachstumshormon-Mangel	2315.23
Wachstumshormon-Mangel	2515.22
Wachstumshormon-Mangel	2815.22
Washing Swim Up Test/Percoll-Test	1762.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Williams-Beuren-Syndrom	2140.09
Williams-Beuren-Syndrom	2240.09
Williams-Beuren-Syndrom	2340.09
Williams-Beuren-Syndrom	2440.09
Williams-Beuren-Syndrom	2540.09
Williams-Beuren-Syndrom	2840.09
Wiskott-Aldrich-Syndrom	2105.10
Wiskott-Aldrich-Syndrom	2205.10
Wiskott-Aldrich-Syndrom	2305.10
Wiskott-Aldrich-Syndrom	2505.07
Wiskott-Aldrich-Syndrom	2805.07
Wolf-Hirschhorn-Syndrom	2140.10
Wolf-Hirschhorn-Syndrom	2240.10
Wolf-Hirschhorn-Syndrom	2340.10
Wolf-Hirschhorn-Syndrom	2440.10
Wolf-Hirschhorn-Syndrom	2540.10
Wolf-Hirschhorn-Syndrom	2840.10
Wunden, oberflächliche, negativ	3336.00
Wunden, oberflächliche, positiv	3337.00
Wunden, tiefe, inkl. Anaerobier, negativ	3338.00
Wunden, tiefe, inkl. Anaerobier, positiv	3339.00
Wurmeier, Identifikation	3562.00
Xylose	1763.00
Yersinia spp., IgA, qn	3487.00
Yersinia spp., IgG, qn	3485.00
Y-Mikrodeletion (AZF-Deletionen)	2145.03
Y-Mikrodeletion (AZF-Deletionen)	2245.03
Y-Mikrodeletion (AZF-Deletionen)	2345.03
Zell- oder Gewebekultur und Chromosomenpräparation, konstitutioneller Karyotyp	2000.00
Zellkultur und Chromosomenpräparation, maligne Hämopathien, bis 3 Kulturbedingungen mit oder ohne Synchronisierung	2008.00
Zellkultur und Chromosomenpräparation, maligne Hämopathien, Zuschlag für zusätzliche Kultur- oder Synchronisierungsbedingungen, pro Bedingung	2009.00
Zellzählung sowie Differenzierung nach Anreicherung und Färbung von Körperflüssigkeiten	1766.00
Zink mittels AAS	1767.00
Zink mittels AAS in Erythrozyten	1768.00
Zirkulierende Immunkomplexe (Clq-Bindung), qn	1463.10
Zitrat	1769.00
Zusätzlicher Nachweis eines bestimmten Keimes wenn ausdrücklich verlangt, negativ	3342.00
Zusätzlicher Nachweis eines bestimmten Keimes wenn ausdrücklich verlangt, positiv	3343.00
Zuschlag für aufwendige molekulargenetische Resultaterstellung zu Händen der verordnenden Ärzte inkl. Risikoberechnungen, prognostische Aussagen, Vorschläge für weiteres Prozedere, Literaturangaben.	2910.00
Zuschlag für aufwendige zytogenetische Resultaterstellung zu Händen der verordnenden Ärzte inkl. Risikoberechnungen, prognostische Aussagen, Vorschläge für weiteres Prozedere, Literaturangaben; konstitutioneller Karyotyp oder maligne Hämopathien	2020.00
Zuschlag für die zusätzliche Untersuchung von gesunden und/oder betroffenen	2920.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
<p>Familienangehörigen eines Indexpatienten oder eines ungeborenen Kindes, die notwendig ist zum</p> <p>a) indirekten Nachweis einer nicht charakterisierbaren, familiären Mutation durch Kopplungsuntersuchung (Linkage-Analyse)</p> <p>b) direkten Nachweis von Mutationen, falls eine Probenentnahme bei Betroffenen nicht möglich oder zumutbar ist</p> <p>pro untersuchte Person und Markersystem/ Zielsequenz (Einzel- bzw. Multiplexansatz), je</p> <p>Die Kosten gehen zu Lasten des Versicherers des Indexpatienten bzw. der Schwangeren.</p>	
Zuschlag für Entnahme zu Hause, im Umkreis von 3 km; nur anwendbar durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV	4703.00
Zuschlag für jede Analyse, die das Suffix C aufweist	4707.10
<p>Anwendbar für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analysen der Ziffer 5.1.2.2.2 „Ergänzende Analysen“ - Analysen der Ziffer 5.1.3 „Analysen für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln“ - Analysen der Ziffer 5.1.4 „Analysen für Ärzte oder Ärztinnen zur Durchführung anlässlich eines Hausbesuchs“ - Analysen der Ziffer 5.1.2.3 „Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV und für Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00 - Analysen der Ziffer 5.1.2.4 „Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00 - Analysen bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf durch (Spital)-Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00 	
Zuschlag für jede Analyse, die kein Suffix C aufweist	4707.20
<p>Anwendbar für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analysen der Ziffer 5.1.2.2.2 „Ergänzende Analysen“ - Analysen der Ziffer 5.1.3 „Analysen für Ärzte oder Ärztinnen mit bestimmten Weiterbildungstiteln“ - Analysen der Ziffer 5.1.2.3 „Analysen für die Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe b KVV und für Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00 - Analysen der Ziffer 5.1.2.4 „Analysen für die Offizin eines Apothekers oder einer Apothekerin nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c KVV“, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00 - Analysen bei Durchführung der Laboruntersuchungen für den Eigenbedarf durch (Spital)-Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV, in Verbindung mit der Präsenztaxe nach 4707.00 	
Zuschlag für jeden weiteren km; nur anwendbar durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV	4704.00
Zuschlag für labortechnischen und logistischen Mehraufwand bei molekulargenetischen pränatalen Untersuchungen: manuelle Reinigung von Biopsiematerial, zusätzliche Nukleinsäureextraktion von elterlichem Blut,	2900.00

Bezeichnung	Pos.-Nr.
Kontaminationskontrolle mittels Mikrosatellitenanalyse. Die postnatale Nachkontrolle als Qualitätsmanagement ist bereits inbegriffen.	
Zuschlag für labortechnischen und logistischen Mehraufwand bei zytogenetischen pränatalen Untersuchungen: manuelle Reinigung von Biopsiematerial, Kontaminationskontrolle mittels Mikrosatellitenanalyse, Doppel- oder Mehrfachanalysen. Die postnatale Nachkontrolle als Qualitätsmanagement ist bereits inbegriffen.	2007.00
Zuschlag für Nacht (19:00 bis 07:00 Uhr), Sonn- und Feiertage, Vergütung für ausdrücklich angeordneten Auftrag (nicht pro Resultat), sowohl für Eigenbedarf als auch im Fremdauftrag; nur anwendbar durch Spitallaboratorien nach Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe c in Verbindung mit Artikel 54 Absatz 2 KVV und durch Laboratorien nach Artikel 54 Absatz 3 KVV	4706.00
Zytochemie, inklusive Eisenfärbung, pro Spezialfärbung	1770.00
Zytokine/Adhäsionsmoleküle/-Rezeptoren/ Inhibitoren, qn, erste 2 Parameter, je	1474.10
Zytokine/Adhäsionsmoleküle/-Rezeptoren/-Inhibitoren qn, 3. bis maximal 10. Parameter, je	1475.10
Zytostatika der SL/ALT mittels HPLC/GC inkl. Metaboliten, Blut	1771.00
Zytostatika der SL/ALT mittels HPLC-MS/GC-MS inkl. Metaboliten, Blut	1772.00
Zytostatika der SL/ALT, immunologisch, inkl. Metaboliten, Blut	1773.00
Zyto-Zentrifugation in der Bakteriologie/Mykologie, kumulierbar	3359.00
Zyto-Zentrifugation in der Parasitologie, kumulierbar	3563.00
Zyto-Zentrifugation in der Virologie, kumulierbar	3185.00